im

diese offene achen von über ofend,

Hallesche Neueste Nachrichten & handelsblatt für Mitteldeutschland

Neues in Kürze.

Die Samburger Boligei hat in vertschiebenen Crien ber Mollertante Hausludungen in som-nuniftligen Buchhandlungen und Barteiburcaus abschalten. Se sollen Exemplare der Broschier "Rieder mit dem Jaschismus" beschlagnahmt word den sein.

Das Reichsgericht verurteilte den Kraftwagen-führer Ernst Beder aus Stedrade wegen ver-luchter Svionage zugunften Frantreichs und Bel-giens zu 6 Jahren Zuchthaus und 10 Jahren Ehrverlust.

Dem Medfenburgischen Landesfusturamt ist von preußischer Seite ein Entwässerungsmillionen projeft jugeaungen, nachdem die Sude, ein Neden-lug der Elbe, um einen Meter geient werden iost. Se soll dodurch dem Lebersfusten der Deiche, das bei dem titzslichen Frühlighershochwasser latastrophale Auswirtungen hatte, vorgebeugt werben.

Das einiche Staatsgericht hat die Klage ber Renaler beuischen Domitichengemeinde gegen das eftländliche Annenministerium wegen der Ueber-nachme der Domitiche "aus formellen Gründen" von der Tagesordnung abgeletit.

Der Oberste Berwaltungsgerichtshof in der Achaelswafei hat die Seichwerbe abschlägigt beschieden, welche das deutsche Albschlägigt begieben, welche das deutsche Kloster in Tepl agen die Beschlägingdem einzelner Höfe in Marienbad eingebracht hat.

Wie aus Mosstau gemübet wird, sind die seit eineinhalb Monaten gesührten Verzandlungen wölsche der Sowietzeitzung und Versien ersechnisson geblieben. Falls auch in der nächten Koche lein Ergebnis erzielt wird, wird der per-sijde Minister Mosstau verlassen.

Das englische Unterhaus lehnte die logiali-filiche Borlage, das Arbeitslosenproblem burch Einstehung eines nationalen Arbeitamtes zu lösen, mit 177 gegen 112 Stimmen ab.

Die franzöfliche Regierung hat die Einführung bes befannten italienlichen fatprischen Wochenblattes "Travoglo" für die Broving Aliga und gang Marofto verbolen. — Auch nicht gerade ein Greundickalischweis. Und die Begrengung des Berbots auf Gebiete, auf die Jalien mehr oder weniger offene Anfprüche erhebt, gibt dem Berbot einen recht ernsten hintergrund.

Die Barifer spanische Boticaft bementiert bie Gertüchte, bie von einer Abanderung der Throniolge in Spanien gugunften des britten Sohnes des Königs wissen wollten.

Seit einigen Tagen liegen in dem bulgartichen Haften von Karna zwei italienil, ee Kriegschiffte, deren Kommandbuten vom König von Bulgarien empfangen wurden. Es ist dies das erstemal, das Kommandbuten trempfangen der Kriegschiffe beim Beluch bulgarticher Gewöller auch nach Sofia reien, um den Konia quisquichen, um die Konia quisquichen, um der Konia quisquichen, um die Konia quisquichen, und ein gewolle der von Semühungen Jialiens, auch Bulgarien in die große italienische Saltanfront einzubegleben.

Mus Athen verfautet, daß ber ametikanische Bantier Otto Rahn eine Belprechung mit dem griechischen Franzwicker hatte. Im Laufe der Unterredung murbe die agenemärtige Annanlage Griechenlands sowie die Blöglichfeit einer americanischen Beteilfaung an griechischen Unternehmungen erörtert.

Der holländische Sangerfreuger "Sumatra", ber gurgeit vor Schanghai liegt, ha. Besehl er-halten, fofort nach holländisch finden ausgulaufen gum Schuge ber Bevölferung, die durch neue kom-munistische Unruben gefährdet ist.

Roch einer Melbung aus Condon liegen in Citatreien Informationen aus Reuport vor. bag man in anerstanischen gegeteungs. und Bantfetilen demtt rechne. das folieitens in quet Zahren, alle unmittelbur nach der Wrätbentent wach von 1928, nach längeren vorzusgedenden Bertandlungen die Schulbenfrage . weit Amerikan im Betracht tommet, endgültig von Grund auf

Der Marsch auf Berlin.

"Ihr habt Berlin ohne Wassen erobert!" Diesen Auf tonnte man in jeder Straße, durch die die endlosen Kosonnen des Stahlbeims am Sonntag abend in ihre Quartiere rüssen, aben Scharen der begeisterten Bewölferung hören. Ihro: "Kommt recht hab wieder!" Aus biesen Jurusen sprigt der Erfolg, den der Erschlieden mit leinem Maris auf Berlin errungen, hat, am allerdeutlichsten. Es ging wie ein Aufatmen durch Berlin von schaften der Stahlbeim den hier der Stahlbeim der der Stahlbeim der der Stahlbeim der der Stahlbeim der der Augustlage 1914 erinnerte.

ung, die an die der Angulttage 1914 erimerte.

Schon am frühen Morgen, als der Stafthelm Jalle mit über 1000 Nann und die übrigen Gruppen des Gaues dem Anhalter Bahnhof in das Standpaartier in der Hafelter Bahnhof in das Standpaartier in der Hafelter Bahnhof in das Standpaartier in der Hafelter Golonnen dann den Morsich zum Aufgarten antraten, waren die Bürgertiegs diet gedrängt vom Menischen, die den dien Frontfoldaten duch Jurie und Lückefchwenfen den Willfamten antraten waren die Bürgertiegs die gedrängt vom Menischen. In dabeildiger Dijglini, wie sie in einer aftiven Truppe nicht besser die für frankpen zu die der Angeben der in sind nach die kann, tilde das feldgraue Seer in sinst nach die En Angenden der Bahnhon die der Angenden der Williagarten. Das Bild, das sich sie der Angen bet, wirt beiner der Teilnemer und ein Kertierre vergesien, am allerwenigsten die, beren propositerendes Berfalten von der Willem der üblichen Lügenpress den in der in der ihr der die Geste der bemotratischen zeigte sich die einer der Elinschen Lügenpress auf in die die einer der Beristen.

Bei solchen Gelegenheiten zeigte sich die eigerne

Die Reier im Luftgarten

war der Hößepuntt des Sonntlags und der vor-bergelenden Tage. Die Mallen füllten nicht nur den Lufgarten [elßt], oldbern auch die ganze Schlokfreiheit und die "Linden" die weit hinter das Dentmal des großen Friedrich Taulende von Fahnen und — nach Schätung der Polizei

über 110 000 Felbgraue,

uber 110 000 Feldgraue,
itrassende Senne, strassende Berliner und ringsum die ehtwürtigen Sauten, die von Deutschlands
großer Vergangensteit sprechen. Her redeten die
Underführer Selbte und Duesserberg, die ihren
Aussildrungen im wesentlichen die nachstehende
Täbliehendolischaft jagrunde Legten, hier erstlangen
Deutschlandlied und Lutbertied, hier sentten sich
die Fassen zum fillen Gruß an die Gesallenen
der Front. Und siehe, auf dem Riddmarch
sich man Taum noch eine rote, defür aber
die doppeite Angald sowarzweiktoter Jahnen, und
als am späten Abend der Stahlhelm Halle zur
Lahm marfdierte, da sich man in jungen und alten
Augen Tränen der Freude und des Dantes, "Auf
Liederschen" Ja, ihr Vertliner, der Fachhen
kommt wieder! Berline beit nicht ro! Seh.

Der Stahlhelm an Bindenburg, Ludendorff und Madenfen.

Aus Anab eines achten Frontsobatenloges in Berlin hat der Stahlfelm, Bund der Frantsolden, veri Telegramme abgelandt. Die Telegramme abgelandt. Die Telegramme ab den Beichsprüßbenten vo. findendurgund an den General der Infanterie v. Ludendorst haben lolgenden Berliautt: Den in Berlin verlammellen 100 000 Frantsolden ist es ein tiel emplundenes Dezensbedufrins, ihren großen Jühren aus dem Beltiftieg, Jinhendurg und Ludendorff, in Sperdiebtung ein treues Frantsolf und der Stahlfelm Bund der Frantsoldbaten. An den Generalselmmerschal von Mackenen ist folgendes Telegramm gefandt worden: Seinem hochwerchten Eptemmitglied rufen hein Berlin verlenmetten Stahlbelmer ein träftiges Frontheil zu. Stahlfelm, Bund der Trontsoldbaten.

Der Reichspräfibent hat an ben Bunbesführer Stahlhelms folgenbes Telegramm gerichtet:

"Berglichen Dant für freundliches Meingebenken und tameradicaftliche Grübe. von hindenburg, Reichspräfident."

Bericht des Polizeiprafidiums. 358 Personen festgenommen.

358 Personen sestgenommen.
Das Berliner Bolizieprästbium teil: über ben Berlauf bes Stabtheimtoges folgendes mit Rachbem es am Sonnabend bis jum Ende der Etablichelmberanstaltung im Stadion erfreuliderweise nicht zu größeren Zwischendigerweise nicht zu größeren Zwischendigerweise und Justen erfreuliderweise nund zu zich auch ger Sonntag bis zum Ende der Aundbegbung im Lustgarten im allgemeinen ruh zu geren er zu geren werden der Berlauften der Berlauft

Bon ben 98 Berfonen wurden 82 wegen Richtbefolgung polizeilicher Dabnahmen felt-

Die Jeanne d'Arc-Seier in Paris.

Die Jeanne d'Arc-Seier in Paris.

Die Feier ber Jungfrau von Orlcans verlief in Paris ohne Junigfrau von Orlcans verlief in Paris ohne Junigfrau von Orlcans verpräsibent und die Regierung Stumen und
kränze niederlegen lassen. An der offiziellen
Feier mit Militärparabe nahmen Kriegsminister Painleve und Innenminister Carraut
teil. dieran schloß sich der Bordeimarsch der
religiösen Gereine und nationalistischen Gerebende. Un dem Jug deteiligten sich neben
Paptamentariern ber Keckseparteien auch verfoiedene Generale und Abmirale. Die gemäßigten und Lintsparteien, deren Presse den
auf mationalissischen Gerein und bernationalissischen Gerein und ber
mationalissischen der Feier Feranssaltung
bervorhebt, blieben der Feier fern.

Frantreichs Abfage an Englands

Rad einer Melbung aus London ift jedt nach Emerita und Japan auch Frankreich aus der Fünfmächtefront in China ausgeschieden. Frankreich dat in England ertläten toffen, daß es bereit gewesen wäre, ohne Amerika zu handeln, das egen nicht ohne Japan.

In den letten Tagen ereigneten fich neue Un-ruben in Bendichab in Indien, bei denen ins-gelamt 150 Bertonen verhöftet wurden. 18 Ber-lonen murden getötet- nabegu-200 verwinndet. In Zahore ift die Suche mitder bergeltellt. Die mohammedantlichen Rullfeute haben ihre Ge-ichälte wieder geöffnet, mährend die hindus einwocklie Dattung noch beibehatten.

Die Botschaft des "Stahlhelm".

Die Siahlhelmfeitung hat anlählich ihrer geitrigen Tagung die folgende Boildait erlaften: "Der Stahlhelm, ber Bund ber schalen: "Der Stahlhelm, ber Bund ber schalen: "Der Stahlhelm, ber Bund ber schalen: Aronisobaten, und ber von ihm jum Geit ber Mehrhaftigkeit erzgenen deutschen Jungmannen, gibt am 8. Mai 1927 beim Reichzienfildbatentag in der Reichziehung ber bei der bekannt, für die gelämpfen er sich und gle bei Kametaden aufs nene verpflichtet. Der Sichlhelm lagt den Kampt an jeder Mehrette und Beigheit, die das Ehrbemutzleien des deutschlichte und Beigheiten ich fünden und Bertider und Betridlen fhanden und bertidten will. Der Sichlichten Erflärt, daß er den durch des Bertieller griedenstitzt, daß er den durch des Bertieller griedenstitzt und belien ihnteren Ergänzungen geschäftenen Justand nicht annelennt.

aneilennt.

Et fordert beshald: Die Anerkennung bes
Rationalkaates auch für alle Deutschen, die Bieberheitellung bes beutschen Wehrechtes, wirtsamen Widerruf bes exprechten Artegas-je uldbekenntnissen, die Negelung und Wieder-gutmachung ber Beltitriegsschilden auf Grund der jolidarischen Hoften auf Grund ber jolidarischen Hoften Bolke, Diese Jeile dürfen bei der Durchsehung des verlrogsmäg gen Nechtes auf die vorzeitige Kaus-mung er dersten Gebiete und bei der Be-richtigung der Oftgrengen nicht preisgegeben werbe-

Der Stahlhelm forbert bie

Wiederanertennung ber Farben ichmarp-meiten Unter biefer Fiegge fot das Deutiche Reich a Zeiten feiner böchfen Epre ertebt. Unter bis Tlagge hat des beuifche Bolf feinen unwergleit lichen helbenfampf gegen eine Welt von Feinde geführt. Bieberanertennung ber Farben fc geführt.

Stürfung der Machtbefugniffe des Reichs-prafidenten,

bie Sicherung ber Rachtbefugnisse bes Neichspie Sicherung ber Nohflacht von Land und Bolf
gagen bie Willfüllir parlamentarischer Rotverständigungen und Jussälligteiten. Die
Schaffung eines Wahlrechtes, besset Krzednis somoh bie Ubereinstimmung mit dem
wahren Bolfswillen, als auch die Röglickeit
chier Reglerungsverantwortung gewähreiten.
Der Stahlbeim will seine neue Farte bilden
ober werden, aber er will der staatsdürgerlichen
Willen ber ehemaligen Frontssohare zum Aussbrud beingen, er will, daß seine Angehörigen in
allen Stellen des öffentlichen Deinsten zum Aussbrud beingen, er will, daß seine Angehörigen in
allen Stellen des öffentlichen Deinsten zum Aussbrud beingen, er will, daß seine Angehörigen in
allen Stellen des öffentlichen Deinsten umpkachenber
Mitarbeit erlangen. Das Recht der Frontschaften zu biese Wilterbeit gründe fich auf die
besondere Reinung, welche sie duuch englie Berbundensteit der Perfoliern Leitung mit dem
ichweriten Kingen des deutschen Bolfes um sein
Recht und eine Jubert eine Berfollung, die
gebem deutschen Staatsdürger verantwortlichen
Anteil an dem Leben des politischen Gemeinweisen gibt, dem er eingegliedert ist. Er farbert
des Schalberten sonderen gester Geschalbeiten

von Schalberten sondere in Erstellung, die
eben Gellsperwaltung,

Selbsverwaltung, bie flich auf die Arten gene gene bei fich auf die Leitung und des ift entsprechende Recht freier Staatsbürger gründet und die fede Sedenmundung ablehnt. Nederall, wo es fich und Sehrtungen der Ration handelt, ift die Arte ein heitliche Artich zu wurdt in die nobig. Unter ihrem Schube und unter lieber über auf alle Geneteinungen der Recht ihres eigenen Eckens und der Geneteinungen die Artebe und Wohlfahrt wischen Rechtlichen Aberfallung. Auf unter beiere Bedingung ift Friede und Wohlfahrt wischen Berfallung. Auf unter beiere Bedingung ift Friede und Wohlfahrt wischen Recht und Zindern und wischen Staat und öffentlichen Körperschaften möglich. Getreu leiner Hertunft und leiner Geschächt der Eranft der Scheide der Schuben der Stabten und Kuffellungen, die der Verlauft und leiner Geschächt wollen. Er hälte das beutsche Statt gerführen wollen. Er hälte der



, Bö

In

is

Tage dider hof

man Eilte paffe fein

der !

mar Dan neib

dach werl Boo straf hina Mai

das Erlebnis aller Frontkameradicali und Einig-keit hoch, will aus ihm das nationale Einheits-empfinden entwicken, er bestreiter die Berechti-gung der materialistichen Geschichtsaussalligung und der marzistischen Lehre, er

und der marzistigen Lehre, er wiederigt fied dem Gebandten bes Alasientampies nach voller Anextennung des Mortes der lebendigen Interescheme und Mitardeitert. Der Stahlbelm licht mit Belorgnis auf die mit zunehmender Jahuftralisterung fortsäreitende Loslöjung gegunder Boltsträfte von dem heimatsoden und ist.

for.

cine Mgrarpolittt, welche Siedlung ermöglicht.
Innenfolonisation und Siedlungspolitit gur
Särtung der deutschen Offinnerfen durch Karffüllung des Grenzeumes mit deutschen Auserndörfen kind Wossen wir deutschen Auserndörfen kind Wossen der Anschause per Stazidelm mithelsen fann und wist. Der Stadischelm
indrett Mkginadmen gegen die seit der Kenolution
gesteigerte Ueberfremdung unseres politischen wirtschaftlichen und fullurellen Eedens durch
fremde Elemente und gegen die Sterwilderung
der fittlichen Anschaungen.

Der Stadischen fordert die Anerkennung und
Durchseinung einer Ziele von den verfoliungsmäßigen Bertretern des deutschen Bolfes in
Regierung u.d Barlamenten. Er ist setzeiter
köfolen, seine Ziele in Gemeinschaft mit An
perlamentarischen und außerperlamentarien zukräften des deutschen Bolfes die Arbeitis und
Kamplemeinscheft mit ihm balten wollen,
nur durch Anwendung rechtmäßiger und gelegmäßiger Wittel

gu erfämpfen. Das ist der Weg und Wille des
Siahlbelm zur inneren und äußeren Befresung
Deutschands. eine Mgrarpolitit, welche Sieblung ermöglicht.

Ruflands Beftandniffe auf der Weltwirtschaftstonferenz.

Weltwirtschaftskonserenz.
Immitten der sehr michtigen und sehr klugen Neden, tie auf der Weltwirtschaftskonserenz in Genf gehalten wurden, aber nur bescheidenes Interesse andene, bilderen am Sonnadend eine Alisnahme die Erstärungen der Sowjetevertreter Golosintöff und Ofinits. Giberachten das Eingeltändnis, daß das sommunistische Russaus das Privateigentum der Zauern wohl oder übel anerkennen muß und das der im Gemestenandes Millionen Arbeitslofe gibt, senner, daß Gowjetrussland nur gehunden Isne, wenn das internationale Kapital siede gibt, ferner, daß Gowjetrussland nur gehunden Isne, wenn das internationale Kapital siede und den Wiederauft au der russischen Wirdsauft finanziere.

Frankreich verweigert bie Zollabruftung genau fo wie die Militarabruftung.

Su Prafibent n ber brei Rommiffionen, in benen, wie in Genf üblich, die Probleme verban-

Frauen im Dienst der Kirche.

Der hallisse Universitäts-Brofesso G.H. Aat Geer sührte auf der Generalinnde als Bo-richterstatter des Attechnicats über die Berwen-dung der theologisch vorgedibeten Frauen im klicklichen Dienit iolgentdes aus:

rregingen Dienti folgendes aus:
The dem Geschentwurf über Borbitdung und
Anfiellung der "Bilarinnen" haben mit es mit
etwas gang Reuem auf dem Boben der eson geligden Arthe au tun, und diese Reue mit besonderes forgiam und umflöstla in Angriss ge-nommen werben.

so vom Manne nicht geleiste werden fennen.
Ich nus des ganz enissieden aus meiner Rennurs der Artionisteiten unter fennen.
Tennurs der Artionisteiten unterfreichen, es ist nicht die Luft, mit dem Mann auch auf diesem Gebiet in Konturren, au treten, — wenn mon unter Konturren etwas anderes versteht als den eine Betiettler die der Arau eigentlimities Cade in den Dienit zu stellen: Sibessimden vor Frauer, Serlorge an Frauen in Krantensduern und Grängnissen, die Pleese der herenwachlenden unter die Bestehen der Berenwachlenden Rreifen.

Um nur bas eine ju nennen: Mas ift aus ber felbstverständlichen Berbunbenheit bes jungen

belt b. 5. allmählich begraben werben sollen, wurden für Hmbel der Hollander Collija, für Industrie der Tides Artenate Stodas, sin Industrie der Tides Artenate Stodas, sin Sandvirtrie ist der Angelsame Krananelh aewählt. Die ohen Nationen bielten also ibr Vertreter von vormberein von den Präffichentenwahlen fern. Nach genau einem hollen Duhamb weiterer Referate vor fast leerem Haus wurde die allgemeine Aussprache am Sonnabend abend geschloffen.

Damesplanrevision.

Der Generalagent gegen

Mäddens aus guter samtlie mit ströllicher Sitte geworden? Da helbt es, um das Bett etnem vieler imgen Menlichen au werben. Das tann die straus vieler imgen Menlichen als werben. Das tann die strau viel leichter, als es dem Mann möglich ist. Dann der Keligionsunterricht an Serutschulen sür das weibliche Geschlicht. Das ihr alles Altebiere, site der Freigung keltel, dann wirden wir in pflichtwiderig den die geschleche strauen aus Bertifungun stellt, dann wirden wir in pflichtwiderig den den, wenn wir unfehr der der geschechtig die Begee ednen wollten, daß die Juhunt beleer freuen, die das Studdum und bei gange Korfoldung auf isch nehmen, nicht dem Julaft überfalfen bleibt. Sethfieneständlich mit derglicht garauf ge-

Er werde bemgegenstber von der zune menden deutschen Wirtschaftstellerung sprechen, die schon aus der Junahme der deutschen im Auslande angelegten Gelber bervorgebe.

— Der Generalagent wird ja dafür deutschen im Kuslande angelegten Gelber bervorgebe.

— Der Generalagent wird ja dafür deutsche für entgeren der eine Gelfüllung des Zuwesplanes forgt. Da er aufgerdem für karf franzolenferundlich git, da er um so weniger Unlaft, für die Arvision einzutreten. Der Gedanke, sie Arvision einzutreten. Der Gedanke, sie Unlagede von einer böhrene Warte anzuschen, scholnt ihm nicht zu kommen, nachen Wissen den 14 Punkte fallen und die Bereinigten Etaaten in die Niederungen der französischen Ausgegelüste hinabgleiten ließ.

Wie aus Merito gemeldet wird, hat sich der Oberste Gerichishof die Aufiassung der Petroleumsgeschlichaften — die gang überwiegend americanisch sind — au eigen gemacht, indem er entigied, daß die Anwendung des neuen Betroleumsgesches vertagt werden solle. Die Betroleumsgeschlichgeten werden daraussin ihren Betried wieder voll aufnehmen. — Amerita hat demnach in dem Konstitt gestest.

Micaragua unterwirft fich Amerita.

Nicaragua unterwirft sich Amerika. Nuf Grund einer aus Acaragua in New-port vorliegenden amtischen Medvan, gad das amerikanische Staatsbepartement eine Mittel-tung aus, nach der der Friedenssschus in Nica-ragua unmitteldar bevorsehe. Nach den Frie-bensbedingungen wird die Wiltelm einer ni-caraguanischen Polizei unter amerikani-ich en Ofizisteren erfolgen. Kucherden verbleiben die amerikanischen Marinetruppen zur Aufrechterbaltung der Ordnung in Nica-ragua dis die Polizei ihre Tätigkeit aufnimmt. Beide Zülraerkriegsparteien sollen abrüsten und wertelen in des Kalinett des konservativen, amerikafteundlichen Präsidenten Diaz ein-treten.

Ausweifung eines tommuniftifden Reichstagsabgeordneten aus Bulgarien

Reichstagsabgeordneten aus Bulgarien
31 der Ausweilung des Neichsiagsabgeordneten
Dr. Kurt Nosenleids und des Wiener Rechtsanwaltes Oswald Richter aus Bulgarien wird
aus Sofia gemeldet: Kolenseld war, wie die
Bolizei aus jeinen Kapieren schlicken tonnte,
furz vorher in Rukland. Nach etwa zweistlindiger
Anwelenseit auf der Protesperkandlung wurden
die beiden Rechtsanwälte von der Polizei in ihr
holel gedeien und einem eingehenden Verfrör
unterzagen. Bei Kolenseld wurden 90 Schafes au
ie fünl englischen Prund gelunden. Nosenseld gekand nach turzer Weigerung ein, die Schafes
aur Verteilung unter fommunistischen Partie
mitglieden unt den Gene Berechgitung der beiden ist nicht erfolgt, dagegen find
sie jofort aus dem Lande ausgemiesen worden.
Aus Antrag des ummänischen Archeitsministers

de Gewertschaftsgeles betioben.

Beschaftungen in Ungarn.
Die Budopester Boligei hot ess Mitglieder der extrem logialistigen Partet, die nach der Berhaftung des Parteliscrers im Namen der Bartet die agttatorische Tätigteit forssetzen, Röbentivhöst genommen. Es soll schiedelte worden sein, daß sie Gelder aus Rusland erhalten

haben.
Butacest Jentralfielle jur Abmehr ber boliche wistlicen Gefahr.
Die Butarester Zeitung "Univerlut" bestätigt, das die Schoffung einer Erreinigung der Folizeischörben der Balfanstaaten aur Abmehr der boliseischörben von Jugoslawien, Kumänten, Butgarten, Griechenland und der Türtet wollen nach einem einheitiden Flan vorgehon und vorfäusig eine zentrale Abmehrstelle in Butarest organischeren.

stern. Gin zwischenfall an der türkisch bulgarischen Grenze.
Rach türklichen Pressemelbungen beabsichtigte eine Angahl Kommunischen aus Bulgarien die türklichbulgarische Grenze zu überschreiten. Sie wurden jeboch von den türklichen Grenzbehörben zur Umkehr gezwungen.

AUSKUNT Çİ UND DELEKTİYDÜL Beyrich & Greve Halle (Saale) Muchuni'ti und Delenitibulty Halle (Saale) Gegründet 1888 Gr. Steinstr. 31 Fernut 221 44 Auskünfte über Vermögens-, Familien- und Privat-verhältnisse auf alle Orie diskret und zuverlässig Beobachtungen und Ermittelungen aller Art.

Die Glücklichen von Jaipur. Inbifcher Reifebrief von Sagen Thurnau.

Javischer Reifebrief von Sagen Thirman.

Jainur ift die Gladt der Bfau en. Als ich nachis antam, meinte ich, es feien Affen, die ich nachts antam, meinte ich, es feien Affen, die ich schreiben. Die genze Kacht nachtig war ein Hellen, die lockerten. Die genze Kacht nachtig war ein Hellen, die ich eine Klaufer. Der der bracht, die eine Klaufer. Der der brachte mitteliges leien Flauen. Und badd ich ich sie flein Klauen. Die Affen geschleren wie flein Klauen. Die Affen geschleren wie flein Klauen. Die Affen geschleren die Affen Klein Gestählte.

Die Affen gesallen mit. Sie haben schwe wohl weiter der der Gematik von der Geschleren der Affen Geschleren von Bort Gold. Und ich möchte wohl meilen, was die über die Naber der Gomatiken, die Affen geschleren der Schwerden der Geschleren der Affen
Dawesplantevijion.
Die "Newport World" berichtet aus Berlin, ber nächte Bericht Parker Gilberts werde
ausführen, iah kein Grund zur Revision des Zawesplanes vorliege, folange die Reichsregierung Anleibegelder, Juschisse und andere unproduttiven Ausgaden aufbringen tönne, wie sie sich im tehten Reichsdaushalt befänden. Der Bericht werde ausgesprochen tritisch bei der Anatspierung des Reichsdaushaltes und gegenüber der antlich inspirierten Pressepropaganda auf Revision des Dawesplanes sein.

der Willionat nichts ge'an, dem die Hadighutenfürften find hindus, und in ihren Claaden darf
man einen Tiget nur ihrieben, wenn er einen
felt,
freit,
freit, die Gewolf behandet man die Schlangen.
Ein Bruhmane erzählte mit, was er tut, wenn
eine Einstelle der der der der die der
eine Einstelle der der der der der der
eine Einstelle der der der der der
eine Einstelle der der der der
eine Einstelle die der der der
die Einstelle die die der der
die Einstelle die die der der
die Gestelle der
die der der der der
der der der der
eine Kelle vom
der wieder frei, Es fönnte ja die Geste eines
Boriahren in ihr itecal.
Ausz. ein barmlofes Bergnügen ift Indien
nicht. Wenigftens, wenn man außerhalf ber
Cailon zeift, in der Coof feine Touristenberben
durch Englich gat. Über des erft find bie Tropen!
Etrafe muß fein — weshalb wollte ich sie fennenfernen! Und jest fommen die Mostitos, und die
Malaria ist eine ichlimme Sache! —

Nahrungsmittelfälfchungen im Altertum.

in dem Konstitt gestest.

Rolonie den Reapolitanern 20 000 Sesterzien Zahrestente sür Uederlaslung des Hügels gewähren muble. — Beim Getret de sein gesterte des sein gesterte des sein gesterte des sein gesterte des sein gesterte des sein gesterte des sein gesterte des sein gesterte des sein gesterte des sein gesterte des sein gesterte des sein gestertes gestel. In Alle der sein gesterte des sein gestertes des sein gestertes des sein gestertes des sein Merchants der sein Merchants der sein Merchants der sein Merchants der sein Merchants der sein Merchants der sein Merchants der sein der sein Merchants der sein der sein Merchants der sein der se

Eine hifterifche Ohrfeige.

Eine historiche Ohrfeige.
Eine ber berüchntesten Ohrseigen wurde von bem trägen Murmeln der Themse begleitet, und einen geringeren Gebutisort datte sie sich gewählt, als den Staatsval der König in Eiladet. Da lab man und behandelte der trische Fieng, die wieder einen bei den bei der bei die Bert die

lichen, wenn nicht bie anderen Lords sich auflichen is Königin und den Ageieben geworfen hätten.

Ein Denlmas Alegender von seine deren in der Anzeiten und fitgentinien.

Ein Denlmas Alegender von seiner des in Argentinien) wird gelchrieden: Im Borgarten der Universität in Aucuman sehre Anzeiten der Anzeiten der in Aucuman sehre der Anzeiten der Lieben der Anzeiten der Lieben der Klieben kladen der einiger Zeit der Plan aufgeschaft, ein Gegenflich biezu in Form einer Bilte eines großen Deutsichen au ichöffen, und zwer bet man an Alegan der von Bum boldt gedacht, den den manche Bestehungen mit der Deutsichen. Der Keiter von Bum boldt gedacht, den den manche Bestehungen mit der Deutsich Gesendet in Buenos Afters des partieres der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen bestehung aus der Verlagen bestehung ihr der Verlagen keine der Verlagen bestehen der Verlagen der Lieben der Schale der Lieben

Pasder Stadt Salle

Der erfte Strobbut.

Der erste Strohhut.

Endlich, endlich der erste bildichen Gemand, der Tag, an dem man in sonntäglichem Gemand, auf Taille" gehen sonnte und zum ersten Male seinen Strohut aufliegen durfte.

D. h, ich will nicht lügen, schon der acht Tagen lach ich auf dem Riebedplag einen Kleinen, die auf dem Riebedplag einen Kleinen, die von der Regengelt, konnte man nicht setzt mit "Arzissige" leuchend zum Bahn, hof tennen. Damals, in der Regengelt, konnte man nicht seitstellen, od das kleine Jäschen mit Jennen, der Regengelt, konnte man nicht seitstellen, od das kleine Jäschen mit bet Wann mit den werführen Berohn man nicht ju verpassen, der der der kannten de

en

icht hen nde hen zur zur ien.

Aus der Geide.

Files der tyelog.

Steineiche und sinde behalten bekanntlich auch mährend bes Minters ihr dürres Aub das auch der flätfle Sturm nicht abreiht. Zeit erst ert halten sie neue Blätter und die alten sallen ab. Daran tnüpft sich solgende Sage:
Gin Mann besand fich in "tolger Rot und verschieße isch dem Teufel. der ihm auch viel Geld brachte. Seine Seele ollete aber est, dem Zeich gehören, wenn die Käume all tahl flühden. Er lebte nun herrtlich und in Feruben Als aber im herbst das Laub fiel friegte er Angst und seine

Sünde war ihm feib Er bai Gott in ber Rirche, er möge leine arme Seele retten. Im Berbft wollte nun der Schwarze feine Seele haben, aber bet Wann zeigte ibm junge Bäume, die noch feltes Zaub batten. Jum Frühight fam her Bösse wieder, Aber er mußte leben, wie ba.d nach der grünen Sirte auch Gick und batten. Geine Geele war gerettet.

Bur Lohnbewegung der Bemeindearbeiter.

Oer Gemeindearbeiter.

Der in der Löhnbewegung der mittelbeutschen Gemeindearbeiter vom Jentralausschuß für Arbeitertartischen der Gemeindearbeiter und Kommunaberdände Betrin als der Gemeindearbeiter Geschelbeuts, vom Ausgebeiter Geschelbeuts, der Gemeindearbeiter ab 1. April 1967 um 4 Pil und ab 1. Orhober 1952 ibs 31. Mar; 1902 um meitere 2 Pil für die Finne bericht, ist vom Mittelbeutschen Arbeiter der die Finne der Gemeindearbeiter ab 1. April 1967 um deiter 2 Pil für die Finne vorsicht, ist vom Mittelbeutschen Arbeiterberfahr insbeschwere wegen der Einhegiebung der und fahrlichen Arbeiter in den Schiebeitpruch abgelehnt worden.
Der Arbeitablerung abgelehnt worden.
Der Arbeitablerung dereinisde und Stadischeiter dat den Schiebespruch angenommen.
Welche weitere Entwicklung diese Löhnbewegung nebmn wird, sieht noch nicht seit.

Schleuse Trotha.

Am Unierpogel der Schleufe Trotha murden heute 2,36 Meter Wasserlich gemessen, das sind 8 Jentimeter Hall. Gestern passerten die Schleuse: Eisbampfer "Alendburg" mit Südagut bergwärts; Schiffer Schle mit Bruchsteinen bergwärts; beit Per-ionendampfer berg- und talwärts und 70 Spots-

Eine unbefannte Leiche gelandet.

Sonntag vormitag wurde eine unbefannte männliche Leiche im Alter von 45 bis 55 Jahren an der Gröllwiger Brüde aus der Saale gelandet. Der Tote trägt einen grauen Gummimantel, blaue Tuchlitewta, Militäthoje (lowarz, gefärbt), graue Strümpfe, Tritadhemd mit geftreitem Ginjah und ichwarze Schnützichube. Er ist 1,80 bis 1,85 groß und hat etwa lechs Wochen im Wasser, der werden, der Kriminaldirektion Mitteilung zu machen, der Kriminaldirektion Mitteilung zu machen.

Der am 6. Mai in der Gerwische bei Ammendorf gelandete Unbetannte ist erfannt worden. Es tommt der Elettromonteur Alfien Barshold, 228 Jahre alt, in Metseburg, Lindenstraße 11, in Frage. Liebeskummer ist die Ursache des Selbstemordes.

Begirt soirettor Bittermann +

Bezurt soiertter Sittermann †
3m Alter von 66 Jahren ist der Begittsbirettor Gittermann jeht gestoben. Er hat sich
rege an unserem össenlichen Leben deteiligt.
In fausmännlichen Reisen genög et og großes
Beutrauen, doß er als Bettreter in die Handles
kammer entglandt murde. Dort fat er oft dos Mort
etgriffen und sich an den Debatten mit sach
tundigem Ant beteiligt. Dem Bossinad des Kaufmännsichen Bereins gehörte er seit langen Jahren
an, ebenso vertrat er längere ziet die Arbeit
geber im Bossinad der Ausgemeinen Orstantentasse.
Uederall sennte man ihn als einen rührigen,
energlischen und intelligenten Mann kennen.

Muttertag in Balle.

nichtings Das war auch besonders in Halle zu püren.

Gin klarer, sonniger Maientag, erfüllt von den Wichten der Angebruchen de

Alten, fei es in den Gemeindehäufern ober Kiiniten und Krantenhäufern, verleden durften. Her jutten fie einmal das Wert practifiser Leebe, das für den Rächfen da ist, um ihm gu bienen mit all der Chriucht, die die Jugend den Alter, insbesondere aber Kindesdantbarteit der Muterliede schuldet Muterliede schuldet Motterliede schuldet Rolles immer mehr eine Stelle haben und von Jahr zu Jahr an Innersichteit und Liefe ge-winnen.

Der neue Leiter der Stadtmiffion.

GUTES besteht, SCHLECHTES vergeht!

🕯 Die Zunft der Fälscher hat es vor einiger Leit für gut befunden, unserer Overstoll ihre Aufmerksamkeit zuzuwenden. Da diese "ehrfame" Gilde nur Gegenstände von besonderem Wert ihres "tätigen Intereffes" für würdig erachtet, bedeuteten ihre Bemühungen eine unbeabsichtigte Anerkennung für die Güte unserer OVERSTOLZ.

Durch das gleichartige Aussehen der Zigaretten mag es wohl einmal gelungen sein, einige Raucher zunächst irre zu führen, doch konnten die Fälscher ihren Fabrikaten nicht annähernd die Qualität der echten OVERSTOLZ geben. Alle Versuche, auch die Mischung nachzuahmen, mussten scheitern, denn ein jahrelanges Fachstudium gehörte dazu, dieses Kunstwerk an Geschmacksharmonie entstehen zu lassen.



Die stark übertriebenen Presse-Meldungen haben vielleicht manchem Raucher die Befürchtung nahegelegt,er könne beim Einkauf gefälschte OVERSTOLZ Zigaretten erhalten. Zu dieser Besorgnis ist jedoch kein Grund vorhanden. Unsere Feststellungen sowie die Nachprüfungen der Behörden haben ergeben,dass die Fälschungen unserer OVERSTOLZ schon seit Monaten vom Markte ver schwunden sind. Sämtlicher

Zigaretten, die jetzt angeboten werden, sind durchaus echt und haben die unnachahmliche Qualität, welche diese Marke zur MEISTGERAUCHTEN Ligarette aller Preislagen machte.



juge erft der gefif Fran diese erft rette "Tag richt

und gejpi Loife

von 3 Ki der nebe Jüng die L ich k da n

haft "ferfi einen behie

bentn Pojtg

vorde farbe

danel Saten zuftre

ben. wischt

minift von g fündig Deffar

Gärin vo.. D Auch e Spikb

Sachje Sausn Ader Der in

jest a Friedri Siedler

Copyri

mögen

chon to Er nach B In lein lein Boris in geflocht chwer ich Ka "Neich möd Bor

DFG

Er Bor hätte e er fie. zeichehe

lich somit im Bereiche fühlerer Luft befindet, daben wir noch für Dienstag auber mit Bewöl-tungspunchem mit keiner weientlichen Kenderung der herrschenden Witterumg au rechnen. Vorausigeg für Dienstag: Noch troden und mähle warm, nach nächtlicher übstühlung kellen-weile Frühnebelt tagsüber kärdrere Kewostung

Wohnung: Schrantfach 208!

Wohnung: Schrankfach 2081

Wohnung: Garankfach 2081

nois Jean die unter den Bögeln Wohnungsnot? Holt seint es lo. denn deut übermittelt uns ein St te g ti sp a a t, das unten in den Wuldertiden auf dem Grundigt des Arciens für Gelundseitspliege fich angestedett dat, feine Adelle mit der turgen Ungeles Schanssfach 200.

Eine Wohnung in einem Schanssfach 200.

Eine Wohnung in einem Schanssfach 200 im Mittele und ein Hohn auf alle Forderungen der Holten und ein Hohn auf alle Forderungen der Holten die Mittele und ein Hohn auf alle Forderungen der Holten der Mittele und ein Hohn auf alle Forderungen der Boden allächtlich in dem Garantsach 200 im Mittele von der Alle hohne der Mittele der Hohne der Kadenstalle Lauciter genomen. Und noch donn der Bedeicher in der der Keinen der Mittele der Mittele der Mittele der Mittele der Mittele der Mittele der Mittele der Mittele den Mittele der Mittele den Keine der Mittele den Wieden den weiteres einersohen und der einer Wadebate ein Religion gebaut. Die Stitsgliss hat auch logleich mit dem Griefen der Mittele der Wichtel der Wichtel der Mittele der Mi

hoben fic auf einer sweichen bei den beite bei dent. Die Glieflich nich auch logieich mit bem Glieflogen becomnen, jest ift fie icon eftrig beim Brutgefächt.

Selbsweitenbaulich ift an den warmen Tagen, wo ber Kobechteinb beginnt, nun auch der Househert, der Beliger blefes Schranflaches gefommen. Er war erfaunt, den Raum beiest, ju finden. Wer weber der Heb ich hier und ich fic franzie fie ficht, dier und ich fic franzie fie fie in der fie fie fie in der fie fie fie in der bei hier hie fie hie hier bin ich un baus. Der Bester til erb ich, bier tud ich die fie in der bei der bei der der der bei der bei der der bei der bei der bei der bei der bei der der bei der bei der der der bei der der der bei der der der bei der der der bei der der der bei der fie der der bei der fich die Abgenungsfrage lötze, bei den Mitgliedern des Bereits besonders Anscha ewonnen. Die beben keben unter dem Schub des anzen Veceins, webe wer ihnen zu nahe fäme! Selbt der Wachfund wirde ihn arg in die Beine zwieden.

Ein eigenartiger Ungludefall.

Als geikern nachmittag ber Wirt des Aus-gelodals "Etholungsbeim" am Nordweitrand helbe eine Sefterswollerfladse öffichen wollte, ofdblerte sie mit lautem Krach. Die Spflitter "Nalish vorischentler Bludertlie inter echte leader, jo dak fareter Bludertlie eintral. In Minit wurde die Ausber löfert genäßt.

Die Polizeiftunde.

Stater rechnen noch nach Schlut bes Schantbetriebs ben Geminn aus. - Frei-iprechung burch bas Rammergericht.

ift geidelfen", legitimieren fie fich als Rriminal-beamte und notieren bie Namen ber rechnenben Statipieler. Der Witt wird wegen Ueber ichreitung ber Boligeiftunde von ben Abl ge-führt, aber ber Einselrichter fpricht ihr frei, do ein Schanftsetrieb mehr nach der Boligeiftunde flein Schanftsetrieb mehr nach der Boligeiftunde fleigt Berufung ein. Er hat dmit Eriofg, Nam aber wendet fich der Witt an das Rammergericht. Das erfannte auf Treiprechung auf Koften der Staatsfasse.

Das angesochtene Urteil stellt nicht seit, baß der Angelagte ben in seiner Wirtigial anweienden Söffen na ch eintritt der Vollzeiftunde noch Speisen, Getänke der andere Genügmittel verabsogt hat. Regelmöhig liegt aber eine strafbare Botzeichnehmen, der Stellt der Angelagen na ch die sein den aber Solizeiftunden hat. Rus dann dat der Schankvir siehen Seinschlich und Anzeich und die sein den Angeleichnehmen hat. Rus dann dat der Schankvir siehen Schankvir ihnen Schankvirt einen Schankvirt eines Schankvirt ein unsuläfligere Beite über die Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bestellt eines den schankvirt ein unsuläfliger Weite über der Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bei Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bei Schankvirt ein unsuläfliger Weite über der Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bei Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bei Schankvirt ein unsuläfliger Weite über der Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bei Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bei Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bei Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bei Schankvirt ein unsuläfliger Weite über bei Schankvirt ein unsuläfliger W

4. Mitteldeutscher Kaufmannsgehilfentag.

Am Gonnabend und Sountag beging der Deutschaati nale Handlungsachissenstenden. Wittelschaus der Anglierungsachissenstenden Wittelschaus der Anglierungsachissenstenden Wittelschaus der Untah des Sijähr. Bestebens der Maadedurger Ortsgruppe in Magdedurg seine Merbandstagung. Die Verbandsseltung gad der Press im Nahmen einer Jusammentunft einen Ausschalt über die Verbeutung dieser größten Angessellst über die Verbeutung dieser größten Angessellst über die Verbeutung dieser größten Angessellst und statistische Deutschlands und der Angessellst und statistische Angessellst und statistische Angessellst und statistische Angessellst und sein die Verstellung der Angessellst und sein der Angessellst und sein der Angessellst und der Angessellst una

darfiellt. Im Minischift an die Vorstandstläung und den Pressempsang fand am Connadend nach-mittag in der Freundschaft zu Magdedurg der 6. ordentliche Cautag des Gaues Mittel-deutschland im D. H. E. flatt.

In Anwesenbeit bes gefamten geschäfts-fübrenben Gauvorstandes und der Aufsichtstäte sowie ber Bertreter von

130 Ortegruppen Mittelbeutichlanbs

wurde die Tagung duch den Gauvorsteher Paul Fe aer (falle), mit einer Begrüßungsaufprache eröffnet, in der er etwo solgendes auführt:

Das vergangene Jabr sei sein Jahr außerordentlicher wirtschaftlicher oder politischer Umwälzungen gewesen, aber ein 3 ahr darter Ardeit des Wiederaufstig des deutschmodizungen gewesen, aber ein 3 ahr darter Ardeit des Wiederaufstig des deutschmodizungen gewesen gehabt. Den
einen bade es die Wiedererringung ihrer
kilden Golses. Für die Wiedererringung ihrer
kilden Gelses. Für die Wiedererringung ihrer
kilden Gelses. Für die kollegen des D. H. D.
dabe es verschiedene Wirtung gehabt. Den
einen bade es die Wiedererringung ihrer
kilden Gestlung gebracht, den anderen aber
ben Vertuit ihrer wirtschaftlichen und foglaten
position. Auf der einen Seite Kentausbau,
Krscha, auf der einen Seite Kentausbau,
Krscha, auf der einen Seite Kentausbau,
Krscha, der der der der der
Aus die der verten der der der
Raufmannsgedissen frentig fundpattun und
ihren Willem aum Untstieg auf spoten. Man
dier von einem Gautage sein Regert zur
Zesselten zu der sowie der
Konne man sagen, daß im D. H. D. der sowie
konne man sagen, daß im D. H. D. er mille
und ein ziel sei, nämtis den Bertauf weiter
auszubaunen. Man tsinne ferner sestsstellen, daß bei der politischen Gestaltung des
Lesten Jahres der Wille des Berbandes nicht obne Einfluß geblieben ein. Er Gautau foll kerner banderschen bei. letten Jabres ber Bille bes Ber-banbes nicht obne Ginfluß geblie-ben fei. Der Gautag foll ferner bahntrechend und wegweifend in der Standespolitif des neuen Deutschland und der neuen Wirtschaft

Unschlieftend erstattete ber Robner Bericht über ben bis jum 1. Mai durchgeführten Werbekampf dem troß vorangegangener großer Schwierigkeiten ein voller Ersog beschieden gewesen sei, da das Werbeziel von 1500 Wer-bungen erreicht sei, und damit die Jahl von

25 000 Mitgliebern in Mittelbeutichland

überfdritten morben fei

überschritten worden sei.
Nach dem vom Gesamtvorstand vorgelegten Wahlvorschlag wurden als stellvertretende Gauvorsieher Schmitt (Erfurt) und Alfred Sade (Codwig) wiedergemößte, edenso ist Rechungsprüfer Friedrich ze ver (Jalle) und Karl Irel in ger (Jidornewich). Ju den Kussische der verscher der Verlegen von

Das Urteil, das diese Gesichtspunfte verkannt hat, war aufzuhaben und der Angellagte freigussprechen. gez. Klee. Dr. Boehm. Keil.

Pleite der Rommuniften.

Mit groben Tamtam hatten die Herren der R.P.D., zu einer Gegenattion gegen dem Stahlbeiming im Berlin aufgerusen. Sie erledten Pleiten auf der ganzen Linie. Um Gonnabend abend sammellen fich ortspiedenen Trupps der Källinge in der oberen Erjahren Erraie von dem Sammellofal des Stahlbeims. Etilide Roffinntler und Genossen der nagen in den Hoff der Roffinntler und Genossen der angen in den hof dei, aber nur, um ihn fludfactig zu verfalsen. Beim Abzungen des Stahlheims aum Rahnhof beschränkten sich die Genossen der Angen der Angen der Verlagen der

Ein Robner ber Roten, ber mit seinen Armen Freisdungen machte, ergählte bann ben beiselig jubelnben Genossen, bei bestellt bei 25 000 Stabsbetungen im Bertlin verlammelt selen und von ben 50 angestimbigten Sombergügen seien nur 7 bis 9 in Bertlin eingetrossen.

Rachem man genug gebrüllt hatte, zog man 9.20 Uhr wieber ab. Als nachts 2.12 Uhr ber Stahlhelm wieber in halle eintraf, war auf ben Straßen feiner von den Demonstranten mehr zu

Im ganzen Regierungsbezirf ift es nirgends zu einem Zusammenstoß gefommen, vor allem auch dank ber Umsicht der Polizei.

Rriegsgräberfürforge.

Kriegsgräberstieforge.

Wie der Orseinnlichteit ichon bekannigegeben, ist der Betteletrag des Bolls dunde 27. und 28. D. u. in M. und en fatt. Aus allen Wr. und 28. D. M. in M. und en fatt. Aus allen Gouen des Beides kommen in diesen Lagen dort die Betteleter allet dere pulammen, die sich im Bollsbund Deutsche Kriegsgräderstirlorge zwiemmengschiesen, um zu ihrem Leil an der Abstragung der Dantesschuft gegenüber unsperen Gesollenen mitgaarbeiten. Das heit der Ausberseltschrift gestellterstieringe Sunderstirlorge Endschweiter und der Anderstellter der Standesseltschrift gestellter #### Drei Strafgefangene ausgebrochen.

In der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag, zwischen 3 und 4 Uhr, sind aus der Irrens abteilung des hallischen Strasgesängnisse, wo fie gur Beobachtung ihres Geifteszustandes interniert waren, brei Buchthäuster ents michen, von benen einer wieber ergriffen werben Die beiben anderen Entflohenen find ber Weber Beinrich Suhn ftod, ber noch 12 Jahre Buchthaus zu verbugen hat, und ber gu leben s. lahlichem Buchthaus verurteilte Scemann Willn Seigmebel.

28:ith Deilgwebel, Die Ausberrcher, bie noch mit brei anderen Gesangenen in einer Zelle fich besanden durch-fägten einen Gijenflad bes Bellentenfters mit einer Sichssige, entfernten dann bad vor bem Benfter befindliche Orahigessecht und fliegen auf das Dach. Bon dort aus find fie anscheinend auf der Hofmauer entlanggeflettert bis zu ben Strafen am Rirchtor und haben fich hier auf bie Etrafe herabgelaffen. Bei ber Flucht trugen beibe Buditfausfer nur hemb und hofe. Der Beigwebel ift besonders fenntlich burch acht Rarben am Kopf und burch Tatowierungen am rechten Unterarm. Bisher find die Ausbrecher noch nicht wieder eingefangen. Der Ausbruch ift eine Mahnung, Die Bahl

ber Strafanstalisbeamten au erhößen, statt abzu-bauen, benn ber burch ben jegigen humanen Strasvollzug überlastete Beamte hat mit mehr Widerwärtigkeiten zu rechnen, als früher, und zur richtigen Bewachung ber Gefängnisse reicht die Zahl ber Beamten meist bei weitem nicht aus.

Sührung durch die Mrichstirche.

In der Ulrichstitese findet am Mittinoch, dem 11. Mai, nachmittags 4 Uhr, eine Führung durch Oberpfarrer Thiede e statt. — Am Frettag, dem 13. Mai, ademds 8 Uhr, wird die Gemeinde-versammlung im Ev. Bezeinshaus, Mittelftraße 14/15, gehalten. Ju beiben Bezanstaltungen wird die Gemeinde hierdurch eingeladen.

Eleftrifches Läuten in Trotha.

Elektrisches Läuten in Trotha.
Reus forischrittliche Einrichtungen sind in der hiesigen evangelischen Kliche au St. Artecii (delle-Lrotha) getroffen worden. In die Orgel hat berr M. Mühmann (Jörbig) einen elektrischen Antried des Geblätes eingebaut, der sicher und gestäusschlosserbeitet. — Jerner hat die friema Botsimann u. Ruhiv. Gettetzlichtswert in Bertott t. M., für die der bereiktlichtswert in bertott des M., für die der Brochefüllen am festen elektrische Läutemschijn bergestellt, die alle Vorteile ausweißt, wie ein Erobeläuten am festen Sonnabend vor den kirchlichen Gemeindebehörden bewies. Der Klöppelanschag sit voll und gleich, wie ein Erst. Der Klöppelanschag sit voll und gleich, mit die Vorteile ausweich und die Vorteile ausweich des States der Klöppelanschag sit voll und gleich, mit die Vorteile voll und gleich, die die Vorteile voll und gleich, die die Vorteile voll und gleich, die Vorteile voll und gleich, die Vorteile voll und gleich, die Vorteile voll und gleich, die Vorteile voll und gleich die Vorteile voll und gleich mäßig, das Jugammenläuten rhystymisch und hat die Vorteile voll und gleich mäßig, das Jugammenläuten rhystymisch und hat die Vorteile voll und gleich mäßig, das Jugammenläuten rhystymischen die Vorteile voll und gleich werden die Vorteile voll und gleich wie die Vorteile voll und gleich die Vorteile voll und gleich voll u

monifa. Der Stromverbrauch ift fo gering, bag bie Betriebskoften weit geringer find als beim

Wo fdrieb der "himmelfdreiber"?

Sadittid in Solle, wir haben's bod am Donnerstag gang beutlich geleben. "Falle," lagen bie Leute in Gerbstebt, in der Eisleder Gegend, in Bitterfeld, in Gliendurg, in Beefenlaublingen, "bei uns hat er geschieben!" Und in there Beesstettung je fellener Poul ist, bestog uffen giftenung – je fellener Poul ist, bestog uffen giftenung – je fellener Poul ist, bestog uffen ist nach ging. Jenden steun genaue Berichte, wie das Aunder vor sich ging.

vor fich ging.

In Wirtlichfeit ist der Widerspruch seicht gu
issen. Der Him "Isschreiber ist do hach aufgestregen, daß das Schauspiel viele Kilometer im
Umtreise das geleben werben tönnen. Seine Albsicht war, Halle zu besuchen und hier über halle, als dem Mittelpunft eines bichfebliedelten weiten Industriegebietes, seine Riesenkettern an das Firmamment zu malen. Der Auftrage ist er nachgeformmen, wenn er auch nicht gerade über dem Wartkplatz sich bewegte.

Er indr in einer Söhe von 3300 Meter eine

dem Martsplatz fich bewegte.
Er suhr in einer höhe von 3300 Meter eine her; darum haben ihn selbst auch nur Leute geseh. Die gute Augen Jaben. Den Rauch, mit dem er die Echrift erzugte, stößt, per chenische Schreibapparat" mit außerordentlicher Kesemenz heraus, in einer Cefunde 8000 Rubitmeter. Die großen Buchtaben Pund 1, die er in dem Worte Parpit ichried, waren anderthalb Kilometer hoch, die Uteinen immer noch einen vollen Kilometer. Das ganze Wort nahm einen Raum von 7000 Meter ein, asso eine frede vom Martfylat bis nach Ammendorf.

Bubenftreid.

In ben letten Tagen murbe mieber einmal ber Schieferbrude bei ber Pfannericatt ber Rettingsring mit Leine gestohlen. Der Ring trug bie Aufichrift: "Magistrat Salle" und war dem Schutz des Bublitums empfohlen Die Leine war etwa 20 Meter lang und rot-weiß geflöppelt. Falls der Ring irgendwo anichwimmt, erbittet die Kriminalpolizei Nachricht.

Einbrecher im Bettftedter Bahnhof.

In ber legien Nacht brachen unbefannte Tater in einen Lurcauraum des Settlichter Bahnfofs ein. Ihre Ermartungen, einen reichen Beutreug auf die Jonntäglichen Einnahnen zu mac, ..., murden getäuscht. Beze 20 Mart sielen ben Dieben in die Hand.

Gebiros- und Bolfstrachten-Derein "Edelweiß".

"Lueiweiß".

Bu einer eigenritien Original-Trachtenicau ge-siatiete fich gestern bas Trachtenics, verbunden mit Fabinenweise bes obigen Vereins. Bereits am Com-ment berfammeite man sich zum Keste om mers, wobei manches Soch auf die itebe Seinnat ausgebracht murbe, die auch in der Fremde ihre Anziedungstraft behätt.

Ufa-Theater Alte Promenade.

Mer die Riederiereit liebt, lehe fich ben film "Der Solden Liebt liebt, lehe fich ben film "Der Solden Stirb der Warie" an. Das Seichaufige tetter Stirb der erisens ben Koftlime, die heter Stirb der Merchantigeling find des Beitochtens wert. Die Kommanischen Der gleichnamigen Operette von Lea Afger von der Annt. Die Jaumptroffe des Archagforfen piett natützte Barry Liebte. Sein jonniger humat erfreut immer wieder. Auch leine Farinerin, Kenia Desni, konnte gefallen.

Landeseifenbahnrat.

Am Freitag, bem 20. Mai, findet in Desjan im Raihaussiungslaale die 7. außerordentliche Siung des Landesellendadneates Magdeburg für bie Mychellendad die Michael die Gestellendad die Gestellend

Eine befonders erfolgreiche Entfettungstur Eine besonders exfolgreige Unseitungstur is der Gerenad der Zoluba-kerne Speilet in der Frählingsmonaten, wed in diese Jadrese iber Organism den Mehre der Angeleiche der Granisms den Mehre der Geschaften der Geschaft

Aus der beimak

Loifabett, schame dich!

Zossabett, schame dich!
Weibensele. Wir berichteten neulich won einem jugendlichen Gebensmüben, der im Eiebestummer eist Ateelaig nahm und sich dann in die Fluten der Saale stützte, aber wieber sehendig herausgesilicht wurde. Der junge Mann war von der zone beitragte, aber verführt, wöhlt er von biese, nachdem er das Ateelaig geichluch dette, erft verkrossichen, dann der das der Saale gereitste wurde. In einer Zuschrift wurde der verführt werden, dan der den gegentete wurde. In einer Zuschrift wird dem beitigen "Tageblatt" buchstädig zu der Tragttomödie berichtet:

Denfmalsfchander.

Denkmalsschänder.
Weißensels. Bubenhände haben das Koloniafbentmal an der alten Seminaraula neben dem Bostgebäude mit roter Farbe beschmitet. Auf der worderen Sodelsläche schrieben sie mit roter Delfarbe und großen Buchstaben, "Zod dem". . . und daneben malten sie einen Stahssche med 2000 den Jakenteug. Dann verluchte man den Zöwen angustreichen, ift aber anscheinen dabei gestört worden. Schabe, daß man die Schmutkinsten nicht erwijchte, die in ihrer Dummheit vermitsche, der den den Stahsschutzung bem ons strieben ben Geschutzung dem ons seiner wollten. Sie verdienten, "aussgehauen" zu werden.

Beluch des Reichspräsidenten.

eiß mt,

ine nbe nen. hen ihe-

Defjau, Wie das Bureau des Staats-ministeriums mitteilt, wird Generalseldmarschaft von Hindenburg seinen vor längerer Zeit ange-klindigten Kejudy am Dienstag, dem 14. Luni, in Desjan abstatten.

500 Tulpen geftohlen.

Cöthen. Ein außerhalb der Stadt gelegenes Gärtnereigrundstüd wurde in der Freitagnacht vo., Dieben heimzelucht. Sie ftablen 500 Auloen Auch einen größeren Posten Ropspalat nahmen die Spithuben mit.

neue Siedlungsguter.

Nachterstedt. Die Siedlungsgielelicale Sachieritedt. Die Siedlungsgesellicale Sachieritedt von den Rägelichen Erben Hausmeindorf ein großes Gut mit Inventar und Ader jum Netelje von etwa einer Million M. Der in Hausmeindorf und jum größen Teil im benachborten Friedrichseu gelegene Ader wird icht an Landwirte zu Siedlungszweden abgesgeben. So jollen in Hausmeindorf zwei und wir Friedrichsaue ach Reufeldungen entfehen. Zeber Siedler erhält als Adernahrung durch.

ich nitalich 40 Morgen Ader, dazu ein ichones Wohnhaus und die erfotverlichen Stall-und Wittschaftsgebäude mit Invontar zum Preise von etwa 6000 ML. Die zum Erwerd ber Sied-lung benötig. Angahiung ift verhältnismäßig niedrig gehalten, und gleichfalls sind Berzinlung und, die ibrigen Bedingungen günftig. Die Bautengüter in Friedrichsaue werden birett an der Doriftrade, gegenüber der Kirche, neu er-baut werden.

Angft vor einem Machtwandler.

Angst vor einem Nachtwandler.
Rochtedt. Auf dem Wege zwischen Alten und Rochtedt. Auf dem Wege zwischen Alten und Rochtedt. in der Näche ere Abederet, trieb sich am Donnerstag abend nach 10 Uhr ein nur mit einem Hende betlebeter Annu under. Den von der Arbeit beimfahrenden Anheitern und Arbeitern michte der Kachtwandler einen nicht getingen Schrecken ein. Durch eilige Flucht glaubten sie einem Uederfall entgangen zu leiten Alten der Verlegen wurde eine bertenfole Hende Alten der Worgen wurde eine herrenfole Hose geschwen. Es stellte sich her aus, das der Nachtwandler ein gewisse Fachtwandler der Mitten war, der einen hirter die Sinde gegosien und unterwegs seine Hosen verloren hat"

Sertelpreife.

Delitich. Der Gertelme It hatte einen Auftrieb von 51 Stid zu verzeichnen. Bei ruhigem Geschäftisgang stellten sich die Preise auf 12 bis 18 Mart je Stid.

18 Marf je Giüd.

18 Marf je Giüd.

18 Mitterlelb. Mulgetrieben waten 208 Gettel 110 8 Züufer. Es tofieten Gerfeel 12 bis 26. M. je Giüd. Züufer. 30 bis 65 M. Käufer waten aghteich erichjenen; ber Umlaß war gut.

18 Mieba. Auf bem Woohenmarft in Kölleda waten am Gonnabend 105 Fertel angeligten worten. Obwohl bie Prettel angeligten worten. Obwohl bie Prettel geselben find und für des Paar nur 20 bis 30 Marf bezahlt wurden, war der Bertauf schleppend.

Sangerhausen. Der Wochenmarft am Sonnabend war mit 218 Sidd Fertel belchidt, der Vereis schwanzt zu wischen war mit 218 Sidd Fertel belchidt, der Vereis schwanzt zwischen war mit 218 Sidd Fertel belchidt, der Vereis schwanzte zwischen war mit 218 Sidd Fertel belchidt, der Vereis schwanzte zwischen war mit 218 Sidd Fertel belchidt, der Vereis schwanzte zwischen war mit 218 Sidd Fertel belchidt, der Vereis schwanzte zwischen war zwischen 200 Mart der Vereis schwanzte zwischen war wischen war wie 200 Mie 200

Ein Radfahrer unter Dferdehufen.

Ein Radsahrer unter Pferdehufen.
Gräfenhainichen. Wieder ereignete sich
ein schwerer Verfehrsunfall. Der Verfehr wird
jest wegen Unichtuharbeiten zwischen der zweiten und der inten Seitenfraße, die die Vitten
eiten unter inten Seitenfraße, die die Vittenbeiger Straße verbindet, die unter gelenkt.
herr Ehmeier auf Radis, der auf seinen
Rade um das stüllsehende Gespann des
Sarons von Vodenbausen berum fuhr, sad
plößisch aus der aweiten Seitenstraße ein Auto
fommen. Um nicht in das Auto fahren, au
milsen, fu'r er in das Gesährt. Das Pferd
warf ihn mit den Vorerheiten um und bearbeitete ihn dann mit den Hinterbusen. Er
erlitt einen Hals wir de eld von und ihre
fowerwerlest, in das Paul-Gerhardtsift in
Wittenberg überführt.

27 er=Tag.

Eilenburg. Die 2ret Paten, bet am Conntag ihre Wanderverjammlung. Bertreten waren die Bereine won Alfgersleden. Berlin, Bernburg. Bitterfeld, Delitjich, Gilenburg. Eiseben, Halder, halte, Leding, Angabeurg. Auddinburg. Ciphebed, Wernigerode. Wittenberg und der Diffigiersverein der 2rer. Der Antrag Leipsig. ein Gefallenenverseichnis bruden zu falfen und allen Serdambsmitgliedern zuzufenden, warde die Rochten Randerverjemmlung verlagt, um die Kollen zuvor seitzulellen; die Jahl der Gefallenen

im ativen, Reierve. und Landwehrtegiment beträgt zusammen 8000. Eine Opposition war überhaupt gegen den Antrag, weil die Kannen der
Gesallenen bereits in der Rusmensdalle zu Jalberilato verewigt jeien, wo iedem Anneraden Getegenseit gegeden eit, an den Regimentstagen sich
von der Gesallenen ertnett einzprägen.
Bedauert mutde von einem Betreteter aus Ellenburg, daß die äußertlichenswerte Rusmesshalle
in Halbershadt nicht täglich zu besichtigen sei, so daß voie Durckreisende harzumaberer) bei ber
Beschätigung haterstadt geseinen Besuch der
Rusmesshale vorzischen müsten.

Der Pringlicheitsantrag Leipzig, die nächtgätigt Annebererssammung antäglich des SchächStiftungsseltes des Keipziger Vereins in Leipzig
lautisinden zu talsen, murde angenommen. Der
Antrag Schönebed für kämtliche 2rer Vereine
Einheitsmüßen anzuschaffen, wurde verzeine
Einheitsmüßen anzuschaffen, wurde verseine
Einheitsstelidung für die Mitglieder des Reichstriegerbundes
entishieden ist. Kinanzuspefer Augeler (Holberentishieden ist. Kinanzuspefer Kugeler (Holber-

Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trigerdundes
Trige

Das Ende der "Blauen Buche".

Zugattentat eines geiftig Minderwertigen.

Gin Findling auf ben Gifenbahnichienen.

Der Zylinderhut als Wochenftube.

Sobegeik. Bei einer Hochzeitzseier hatte der Brautvater seinen Chapeau claque sorgialtig in ein besonderes Jimmer getragen, um ihn vor Schaden zu behüten. Wen som nier Brautvater am Abend vor, als er seinen Sut wieder aufs Saupt stüllen wollte? Die Wieze, die mit ahlteicher neuangesommener Kinderisdar inzwischen von dem Hut Bestie ergriffen hatte.

Ein Umweg.

Zuchthaus für falschmunger.

Ollasinalis für Jahren in der Gerigia.

Beipzig. Ende nergangenen Jahren entbecke man, daß sich in Zeipzig und in der Umgegend von Gera zahlreide fallste 50-Kiennig-Stide im Umlauf beindenen. Lang Zeit glickte es nicht, die Herfieller zu entbeden, ichielelich wurden sich die hem Spielautomatengeschistischaber Raz Alfred Kaben aus Zeipzig und dem Tishter Ernit Sembl Kahl aus einer Gemeinde dei Gera ermittelt. Diese beiden hatten sich vor zeitzische Zeitziger Schöffengericht wegen Fallschmitzgerigh verzamtworten. Kahl, dellen Tishterei vertracht war,



liten stets ein Schrechen Chlosool bei sich teren. Es gebört auch in die Hätten- und ortplatzaportieke. Es stillt Blütungen, hüter Infektion von Wunden, nimmt den merr bei Entfundungen, ist gut gegen cicken- und Blücunstichte, gegen Wund-fen und unr Fundbeger. Es sich blilt und spiebig. Zu haben in allen Apottsken und orgerien. Versachspeckung um 60 Fr.

Some on Every Motion 64ment.

Copyright 1927 by A. Bechthold, Braunichmeig. 3 Fortienung.) (Radbrud perboten.)

"Mich landten Eure Mutter und Schwester, herr. Ich soll Euch Bolichaft bringen, Sie mögen gur Stadt tommen, es stünde ichtecht. Das itt meine Bolichaft." Er teuchte und sant wieder in das Bett zu-

Er teuchte und sant wieder in das Bett guridt. —
Boris ftarte vor fich bin. Bor drei Tagen hätte er die Botichaft erfahren sollen, heute hörte er fie. Was mochte in diesen brei Tagen alles zeichehen seinen Bieleicht — war ieine Mutter nun son tot. Und er hatte se nicht werde geichen! Er rannte hinunter und schrie die Rnechte an, nach Pierben und Bagen.
In der nächten und Bagen.
In der nächten und Bagen.
In der nächten bafben Stunde harrte drunten in leichter Wögen, mit vier Pierben bespannt. Boris trat in den hof und griff nach der langen, geltochten Beitliche. Da trat mühselig und ichner der fremde Mann auf ihn zu, er nannte ich Karing, und lagte mit ionloser Stimme:
"Rehmen Sie mich mit, herr, in die Giodt, in möchte gern ichon zurüd lein." Boris nicht und bedeutete ihm, sich den Bagen zu lehen. Der Fremde Alleitere mit Viereis Sitte, ichwer hinauf und blied rüdwärte voolen.

die Juruse ihres Lenters. Er lächelte nut und nichte mit dem Kopse... Er lächelte nut und Borts fannte nut ein Jiel: Warischau so bald wie möglich zu erteichen. Die Pierde waren frisch, sie konnten ihre gange Kraft bergeben und roften wie besselfen durch die Steppe. Und immer noch souste die Peitsche wird über ihre bebenden

noch saufte die Peisiche mild über ihre bebenden Jianten.
Aun begann ein Teil des Waldes, Botis sah ihn in der Ferne, er sah auch, wie sich eine Schar Wölfe in das Didicht zurückzog und hörte ihr beiter. Sebell.
Wieder hieb er mit der Peitsche auf die Pferde ein und ichrie ihnen zu.
Im gleichen Augendich fühlte er, wie zwei eisene Klammern sich um seinen Jals legten. Sie agogn sich auf wienen, schaften die protecten von ich der verfachte der Filie seinen haben der preichte fich berumzurerten und ich plössisch in das teustisch verschaft und seinen Aus verfach einen keißen Atem im Gesicht und fühlte, wie sich der Sande immer seisen mehren Dals zusammenschlössisch wir der einen bei gen um einen Dals zusammenschlössisch einen Fester um seinen Dals zusammenschlössisch er

quiammenschiossen. Du fiebe von Betrows," gischte es an sein Ohr. Und eine Welle unendlichen Halles sprang ihn an. Da bliste es in ver Faust Karing's auf. Borts versuchte vergebens, sich zu bestreien. Er sah den langen, blisendem Schaft und wuste, dos dies ble letzte Alimate in seinem Eeden war. Noch hielt er trampfisch die Jügel.

15, möchte gern icon gurud fein."
Boris nickte und bedeutet ihm, sich in den Bagen zu leigen. Der Aremde Metrejs Hille ichwer hinauf und blieb küdwättschen. Der Aremde Metrejs Hille ichwer hinauf und blieb küdwättschen. Borts petische auf die Bierde ein, und beit Pierde, von Aberts petische und bie Bierde ein, und ben Ablab hinein. Gerode, als sie jäh die Kurve nahmen, glitt der Etahl in Boris Adopte. Er nächnet, nach ein geworden, tannten wie wahnsing in den Mahre. Hille wurde zur Seite gescheiebet und boter felbst wurde zur Seite gescheiebet und bollecte die Pierde immer raschen ausgriffen und hötze Pierde immer rascher ausgriffen und hötze Pierde immer rascher ausgriffen und hötze

Bewußtlos und blutüberftrömt blieb

Bewußtlos und blutüberströmt blied Botis am Maldrande liegen.
Der Magen raft indes weiter, aber aufrecht in ihm stehk Karing; seine hände umspannen berd die Leitsteilet, und die Beitsteilet auf aufmannenherzig auf die Ritten ber Betede.
Der lehte Petrow ift tot! Der Rome wird vergesen, ihr verhaftes Blut wird in keiner Aber mehr tinnen — — 's schreiber aufgebrochen, er achte es nicht.
Drüßen leuchten schon die Ruppeln und Türme von Warschau. Noch einmal greift er schaft in die Jügel Dann hälf er an, springe berunter und verhe der Aber und gere der und verher und verher der Mehre und verher und verher der Peter und gestinge der Pstehe fester und greift zur Beitsche. Debt sie des endper, und wild hageln die Hiebe aben sie Tiere nieder, die weichne innig davonstitumen.

die Siebe auf die Tiere nieder, die wie wochnfinnig davonisitmen.
Dann schrieber anglam über eine Höhe
der Stadt entgegen. In seinen Augen liege ein
seltigm siedernder Glang. Ein Menscher Siefen
fleischagewordenes Gespenst? Ein Bhantom —"
Blutred versintt die Sonne in der Hene hinter der Stadt. Taucht unter in den ungeheuren, weiten ABaldern. Und es ist, als stünden
die Mährer, in Brand, als wären sie ein ber noch verstreut am dimmel slieden 301 Blau, der noch verstreut am dimmel slied, in sie auflauge und seine Brandsadeln wild wieder dem Firmament zurückwirk.

emament gurunwurge.

**
Boris lag am Walbrande. Die Racht war gebrochen, klar und hell junkelten die Sterne

Boris lag am Waldrande. Die Racht mat angebrochen, flar und hell sunteilen die Sterne am himmel.
Duntle Schatten treiften um ihn. Entfernt erift, dann immer näher, enger. Die Wölfe waten der Blutfährte gefolgt und ichlichen nun um ihn herum. Deiletes Bellen und Jichen brang hin und mieber aus bem treiferben Rubel. Ein mächtiger Geselle machte endlich den An-



972. 108 / Jahrgang 1927.

begann die Falischmüngeret. Die Fälischungen gelangen gut. Er hotte größere Schulden bei seinem Schwager Kaden, und er bezahlte einen Teil in sielische Sieden Siemigs-Liden, bis es ihm gelang, diesen Junischen, an der Fadrikation teilzunehmen. In Junisch kangt die Stägung vornahm. Kahl will etwa sie 600 Auft. Kaden sie Seingke Während Kaden in Leinzig die Krägung vornahm. Kahl will etwa sie 600 Aust. Kaden sie 700 A

Das Schlechte Pflafter war Schuld.

Milenburg. Ein bemerfensmertes Urteil jällte das hiefige Schöffengericht. Es javad einen Urzi frei, der mit jeinem Auso ein Seidirt angefahren hatte, weil es zu der Uebersengung fam, das der Untall nur durch die jälchet Sechäffenheit der Untall nur durch der Jacket Sechäffenheit der Straße berbeigeführt worden jei. Hir Straßennerhefaltungspriftistige if die jede Urteil om bejonderer Bedeutung der Betteilung der Saftspriftigt.

Der bofe Seind fat Untraut.

Ber obje geind ju Antrutt.
Ebenheim. Als ein fieliger Candwirt von einigen Tagen feinen Rübenader gur Auspaal icrtigemacht hatte, mabte er am anderen Morgen die unangenehme Entdedung machen, daß über Richt von fremder Hand der Alfer mit Untrauf befät war.

Der Spargelfteder im Rugelregen.

Boltach. Diefer Tage murde der Baumnischer Karl Bernard auf dem Felde beim Spargesitechen on einem Rugeltegen überrascht und am Jube durch einen Streisschaft von dem Arube durch einen Streisschaft von der Emtsernung an-lästlich einer in Sommerach geseireten Sochzeit beim Hochzeitsschieben abgeschossen worden

Brand im Glaswert Schott.

nehmen tonnte, murbe von ben raich eintreffenden Feuermehren in turger Beit gefoicht. Ein Berluit an Menichenleben ift gludlichermeise nicht gu be-

Streit um den Gtat.

Das Licht ber Augen erstarb. Dann raunte er weiter. Wie die Schweißhunde versofigten die Wölfe seine Fahrte. Der Fliebende blieb wieder itchen und jah die großen, schleichenden Bestien im falben Sternenlicht. Er zielte und schoft nochmals ein Tier nieder, dann hastete er weiter. Die Wölfe waren schue geben duch das Riederfallen der anderen. Aber er fannte dies Sestien. Zange konnte es nicht mehr deuern, dann sielen ihn die mutigsten unter ihnen an. Er nachm im Lauf das Resper zwischen die Bahne.

Jahne. Dany das Rejert zwingen die Jahne. Da treuzien zwei Schatten feinen Pfab. Zweimal fmallie feine Pijdbe. Er sioherte über den einen Kadavor und fiel längs hin. In diese den Augenbild sprang ihn das zweiter Eire von rüdwärts an. Voris warf sich mit letzter Amiterngung berum und siehe Bet Bestie das Messer in die Kehle. Da lah er Lichtsichen durch das Geäst der Stamme ich immern. Seine Kraft verdoppelte sich, er iprang über die telsten gefällten Bäume und jand tief atmend vor leinem Haufe. Dort samme und fand bein Gemecht in der hand. Der Diener jah Voris an, als lähe er ein Gespenst und betreugigte sich.

jah Boris an, als jahe er ein Geipenst und betreuzigte lich.
Boris schildstelle ihn an der Schulter und brüllte ihm in die Ohten: "Gind die Piere guridgelommen, war jemand hier ——?"
Alegej schüttelte verneinend den Kopi, sprechen konnte er nicht. Er betrachtet Boris, der bliebeitzt am gangen Körper war und dessen Boris horbet der nom Lode Auferfandenen.
Boris haftet indelsen die breite Treppe zu den Gemächer nemper, trant zwei Glas Basser und ist eine par Leinenstehen aus der Qade. Dann rannte er binunter und ichsittelte Alexel. der noch immer verwunder fand.
"Spanne an, Alter, nimm die Kennpfetde,

Don biffigen Sunden gerfleifcht. Gine Frau Hirbt por Schred

Eine Frau litche vor Schred.

Erlurt. Die beiden benichen Borchinde eines biesigen Alempnermeisters in der Arnstädere Straße übersielen aoende den er Ditern in das Schält eingetreienen Lehrling und sertleißten ihn im Geschät, an Armen und Beinen. Alle Bemühungen, die mütenden Tiere von ihrem Opfer abzubalten, blieben erfolglos. Erst als man sie mit beidem ABasse bogob, lieben sie von der annen Jungen ab. Alls auf das Geheul der Junde auf der Alls auf das Geheul der Junde eine Bause wöhnende Frau berbeieite, wurde sie von einem Aervenschoft der Alle auf der eine Frau der Geheul der Geheul der Bause der Geheul

Jährlich 1, Million Wartburgbefucher.

Jahria ', Million Wartourgbejucher.
Gijenach Die Exchturghabt, bie einen Saliantenvertehr von jährlich einer Million Per-jonen aufweit (Wartburgbelucher allein einen Eiertelmillion), dat durch die Merdungsarbeit im vergangenen Jahre gegenüber 1924 eine Er-höhung der Frembeniffer von 60 Propett erreicht. Die Jahl der übernachkenden Fremden stieg von 65 0000 im Jahre 1924 in mei Jahren auf 97 000. Damit sieht Gilenach an der Spite des Thüringer Fremdenverfehrs.

Ein furges Abenteuer.

Ein kurzes Abenteuer.
Der Jüngling mit fünigehnhundert Mart.
Kafel. hinter dem Laddentifd einer Gijenkurzwarenhandlung fieht ein braver, ipmaren Mann, der gewissenhoft Nägel und Schauben, Gartengerät und Saubeichfäge verkauft und sich zu einem tüchtigen Kaufmann ausbilden mit. Da gibt ihm der Ches des Hauftrag, schien. Der junge Mann mach fich auf den achsen. Der junge Mann mach fich auf den Keg, kann aber die Bank nicht finden, kommt fiat beisen auf ben Bahhoft, und ebe er sich de-lonnen hat, sähzt er auch schon ab.
Ken Göttlingen sindet er fich de-snach Bertin gehen. Also wieder. Run soll en nach Bertin gehen. Also wieder.

es nach Betlin gehen. Alfo an ben Schalter: "Gine Fahrtarte zweiter Klaffe nach Berlin."
Schon legt fich ihm eine schwere Sand auf die Schulter: "Che Sie absahren, möchte ich Sie mal

ppregen." Die Kriminalpolizei! Berwundert schaut de: unternehmungslustige Züngling den Beamten an "Das hak aber schnell gegangen."

Bunde- und Ratenfperre.

cyundes und Kahensperre.
Dresben. Der Rat hat erneut die Hunde sperre verfängt. Die Sperre erittedt sich diesmal auch auf Kaken. Offenbar wird durch biese Mah nachme eine Einschräntung der Kabenhaltung be zweckt.

Rietleben. (Der in Bennstedt ver-mißte Raurelegiling) Schirmeister ift als Leiche in der Gadle gefunden worben. Was den hier wohnenden Sechzehnjährigen in den Tob getrieben hat, ift unbefannt

geirieben hat, ist unbefannt.
Ganena. (Bon der Schule.) Der dienstädieste Lehrer an der hieilgen siebenflassigen Vollsichule, herr Kranepubl, ist von der Regierung zu Merseburg zum Monrettor ernannt. Die Ernennungsnttunde wucde ihn in Gegenwart des Lehrerfollegiums und simmtlicher Schulfassien vom Rector feierlich überreicht. — In die Stelle des für den Schulbeinst der Schulbeinst der Schulbeinst der Schulbeinst der Schulbeinst der Schulbeinst der Schulbeinst der Schulbeinsten der Vollsiehen der

und jwar 137 Knaben, 112 Mädschen. Der Unterschied zwischen der tiessten Kriegsstasse und der Kriegsstasse und der Kriegsstasse und der Knaben von 25, eine Erscheinung, die in Nachriegszeiten allgemein beobachtet wird, während der Mädschen überwiegten in der Kregel die Jahl der Mädschen überwiegt.

ber Madhon überwiegt.

Mücheln, (Gelegneies Alter,) Ihren
Bo. Geburtschag feierte Frau Chriftiane verw.
Edert. Sie ist die ältele Einwohnerin des
Dries. Bis in del ekte Seit stand kein elritgen
Brietwechel mit ihren Kindern.
Mücheln. (Einen erfreulichen Ber-lauf) hat der om Ortsausschub für Jugand-pliege veranftaltete breitsige Boltsanslehrgang genommen. Damit ist die Bewogung, die disher unt von den Turtwereinen geflegt wurde, einem größeren Kreis vermittelt worden. An dem Lehr ang beteiligten sich auch Zeilnehmerinnen aus Möderling, Beubiendorf, Krumpa, Neumart und Schifte. Die Leitung log in den bewährten händen des Sugendpliegers Koch, Neumart, und

Wer von unseren Lesern verreist

und die Zeitung auf fürzere ober längere Zeit ins Bad ober in die Sommerfrische nachgesandt zu haben wunscht,

beantrage die Nachjendung

ichriftlich ober perfonlich bei unierer Saupt-Geschäftestelle Reue Promenade i a. Bur geringe Bolipejen wird uniere Zeitung icalich augeftellt.

Boltbesieher hingen richten ihren Untrag möglicht

mehrere Tage vor der Abreise

mündlich oder ichriftlich an die Bestell-Bostanitatt für ihren disherigen Wohnort oder an den Brief-träger. Bor der Rückresse ist in gleicher Weise das Holtami, dem die Justellung gitelst oblag, au benachrichtigen. Jede gewünschte weiter Austunft erteilt gern unser Geschäftigkelle.

wiese Beigatistene.
Bostbezieher erhalten vorschriftsmäßige Borbrude zu Rachsendungsantragen unentgeltlich bei ihrem zuständigen Bostamt.

ber Turnsehrerin Fraulein Road, Querjurt. Um Mittwoch abend hatten fich auch Querjurter und Bersehurger eingefunden, die Beipiele bafür waren, wie der Bolfstanz wieder heimatrechte befommt.
Banoleben. (R übenverziehen.) In den letjen Tagen hat man hier mit dem Beiziehen der Inderrüben begonnen.

ber Indertüben begonnen.
Sprotta. (Meisterjubiläum.) Am Sonntag, dem 1. Mai, beging der Stellmachermeister Franz Schunke von hier sein Zightiges Resisterienter Franz Schunke von den die fern murden dem Jubilar Gischwinsche und Strungen zweis. Schon am frühen Morgen brachte die Musikalappen der Schungen
jeit Jahren als Borikand angehört.
Misleben, (zi un ni erzung bes Brüdenbaues.) Um Montag findet dier eine außerordentliche gescholiene Eckalverordnelenstung betr. Brüdenbau sintt. Landraf Dr. Fitner wird anweiend ein. Der Reicheverfehrministe hat untern 20. April seine strompolizeiliche Genechmigung sir den Reubau einer Brüde dei Alss-leben erfeitt.

ein, jo dus ein weisang von 1800 Leren vots sachen ift.
Hettliebt. (Beim Bildern) sakte der flädiliche Feldschutbeamte Lortowski in der Kelderfer am Silbergrund die Atheiter Friedrich Ablug auch Richard Neithe. Als sie den Kennten laden, icklugen sie sich eitmäts in die Bülche Mit die den kennten laden, icklugen sie sich leitmäts in die Bülche Mit die eines Sundes konnte er sie stellen und nahm ihnen ein mit 5 Schuß gelandenes Miltitze eine Sundes sonnte er sie stellen und zu der haben die die Verlau. (Ein Erholungsheim) beschfichtigt die Z. G. Hortenindustrie in Wossen der die kandelich die Leiche bei Destau für ihre tranten Beertsangehörigen zu errichten.
Seerseoda. (Münzenfundstellen die sieher Sandserneuerung wurde ein eingemauerter Wandsfranf entbedt, in dem sich Auspiez und Silbermüngen aus der Regierungszeit Friedrichs des forden mit den Jahreszahlen 1746 die 1762 befanden.

Kaiser-Natron

fpanne fie gu britt, juche bie hartefte Beitiche bernor und gieb bie Riemen fest an. Spute bich

Alter!"
Er selbst nahm sich teine Zeit, seine Wunden auszuwaschen, er schnütte die Leinenseigen fest darüber, die sich in wenigen Minuten dunkelrot stärbten und jagte wieder die Stuffen hinunter. Sprang auf den Wägen. Die Beitsche jaufte über den Wäcken der eben, gepflegten Pierde, ihr Stampfen dröhnte durch die Racht.

Boris' Gebanken freisen nur um ben einen Auntt, ob er seine Mutter noch lebend sinden wird. So jagt er durch die Nacht, zum zweiten Male gegen Warischau.

Male gegen zwarzman. Wie ein Bejessener rast er dann durch die leeren Straßen, die wenigen Menschen, die um diese Stunde noch auf der Straße sind, weichen weit aus und schlagen ein Kreuz. Er zügelt weit aus und ischagen ein Areus. Er zügest einen Augenbid ein Gespann und icht einen Augenbid ein Gespann und ichtet einen Menschen n, wo das Sanatorium liege. Der weift mit der Hand bie Richtung, mit ber ambten betreugigt er sich. Soris lacht wild auf, als er diese Geste liebt.

as et diele Gefte fieht.
Dann fieht et vor dem großen, nüchternen Saule und läßt den Peitschenkrapf ungestümn das Tor hämmern. Es wich aufgertiffen, und ein Menfig fiefeit ihn an. Det Ungebuldige flößt ihn zur Seite und ennen bie belichtete Stiege empor Siöht dott auf einen älteren Bettn meisen Kittel, ben er mit haftigen Worten em Belchieb fragt.
Der Rachtern ledittelt der an nachten eine Der Rachtern ledittelt ben Conf.

Der Rachjarzi ichüttelt ben Ropf, verneine und jage bann mit gedümpler Stimme: "Erau Betrown ift auf bem Wege bet Besteung, sie wich vielleicht icon in den nächten Lagen guteichaben tönnen. Ich versichere Innen, man hat bestimmt nicht nach Ihnen geleicht

Boris geht langfam die Seiege hinunter und besteigt fcwerfallig feinen Bagen. Die Pferde

dampfen, er aber muß noch eirmal ein Leties an Kraft und Schnelligfeit aus ihnen holen. Wenn in seiner Abwelenheit sich eiwas er-eignet hätzte! Vielleichi sieht jest das Schloß in Alammen? Angezindet von derselben Hand, die sich nach ihrer aller Leben ausstreckte?!— Der erste Morgenschein bricht über die weite Senne Works det die Reitschaft werden.

Der erste Morgenichein bricht über die weite Steppe. Boris hat die Beitiche weggeworfen und seuest die Pietbe mit der Junge und mit Worten an. Es geht nur mehr langsam. Mensch und Tiere sind am Ende ihrer Kräfte.
Und als die Gonne blutrot am Himmel ihren Lauf beginnt, do siech er sein Hous stehen. Weithin leuchket der weiße Bau.
Da jubett der leizte Betrow auf. Gerettet!
Noch ift nichts verloren!
Und langsam fährt er in den großen Hof ein.

Tage verftrichen, und ber Genesende grubelt nun ben Worten bes fremben Menichen noch ber fich Raring nannte und ber ibn morber

wollte. "Du bift ber lehte Betrow — — " War ber Fremdling ein Menich gewelen, ein Menich jo wie er, aus Fleisch und Aut — —? Er zweifelte noch immer und zermarette fich ben Kopf, suchte noch einem Anfang, ber boch irgentwo ein mußte, aber die Fäben ließen sich nicht finden.

Bas wurde noch geschehen — —? Rann holte bas Phantom zu einem neuen Streiche aus — ——?

Streide aus — — ?

Nabju wurde wieder froh. Jeden Tag jah sie, wie Frau Mgalfa inmer weiser ihrer Gesundung entgegenging. Sie fam jeden Tag ichon in aller Trüße, ging erft Mittag auf eine Stunde weg und eilte dann wieder an der Mutter Loger. Sie las ihr jeden Munich aus den Mugen ab und arfücktig eilen Mittag auf der jeden Munich aus den Mugen ab deickenisen.

DFG

auj sum cs m jekar

erfländauer dauer dauer griffe

Entwicker and transfer and tran

baß b
fassent
bauerl
junger
minist
ichäfti
und !
Deffer
su ber
Richte
sunber
hätten
e i n e
ge ft a Blaue Chren 216 fozialt minift porfits arbeit rijchen



Dienstag, den 10. Mai 1927 Das preußische Justizministerium gegen Heraufsetzung der Altersgrenze für Richter

ipt: hen um iten

in

iner

wer 242 ben nte,

tedi die eges afür

3or= tedt

Juftigminifter Dr. Schmidt

anzunesmen, sie absoisen. Die Gefangnisse versten bem Darbovert teine Kontureng machen. Justizminister Dr. Schmidt ertfärte gegenüber dem Abg. Rutiner sein Sebauern und dezeichete es im Interesse Kitater Anzun und dezeichete es im Interesse der Stater Anzun und dezeichete es im Interesse der Stater Anzun bei der Anzun der An

nommen. 216g. Lubide (Dn.) erflart, feine Bartei merbe auf bie Angriffe, die im Bufammenhang mit bem

18,9 Millionen für die oberschlesische Eisenindustrie

18,9 Millionen für die ob
Der Sauptausschuß des Vereilischen Landiags
beschäftigte find em Sannachen in vor Jauptschomit dem Geschentungt über die Bereitstellung von
Mitteln zur Gewährung eines Aredits augursten
ber Eisenidbultete in Derficklesen. Dan Gesch
jordert rund 18,9 Mil. N.W. gwes Autrochterfaltung der Eisenidbultete When Derfellung
ach in längerer Aussiburung eine Derfiellung
über die Loge in Oberschieften. Aus den Aussiburungen der Verteilung werden
über die Loge in Oberschieften. Aus den Aussiburungen der Rechtellung
über die Loge in Oberschieften. Aus den Aussiburungen der Rechtellung
über die Seige in Oberschieften. Aus den Aussiburungen der Rechtellung
ber die Seige in Oberschieften Aus den Oberschieften in die Vertrage
flesse unterhamen, daß die Tragte sich wechte
Ress aus Keitung beschrieften der Gengelen
nicht der Schaften der der die Bemiltigung von Staatsfredien an die dortige Indiputie.
Der leitere Weg ift aus verschiedenen Gründen
segamen worden.

1866. Saale (Wirtschaften, Fart.) fritisfierte die
Rohnommen der Regicrung und lehnte den Geleigentwurf ab.

Aber Leifenwig (Dnat.) betonte, doß er toch ber Bebenten, die seine Freunde hätten, bem Gesehentuurs aufinmen, und war wegen der amangsläufigen Entwidtung, weil der Beitrichaftsaussfohig augestimmt habe, und weil holze lätzichaftsaussfohig augestimmt habe, und weil holze lätzischaftlige Gesschöpunte in Frage Tämen. Er sordere aber, doß auch Preußen die Beienge bes dortigen Grengdogists mit aller Ensscheiden beit waßeren werden, weil außerordentlich karfe fulturelle Interellen in Frage fämen.

Abe, Kröder (In.) drochte die lohn und ogsälpolitischen Berhällnisse zur Sprache.

Alog. Binterneil (D. Bp.) rechtfertigte die Kredite und gad ber hoffnung Ausbruck, daß die Wirtschaftsführer die deutsche Wirtschaft erhalten würden.

würben.

Mg. Libemann (Sos.) tellse die Bebenken der Borrednet, aber |prach fich für die Annahme der Borlage aus, weil es gelte, einen großen Teil des beutschen Boltes vom Berberben zu retten.

Rad weiterer Aussprache himmte ber Aus-

Im Rechtsausschuß des Reichstages erflätte Reichsinkimmister Herzt auf eine Angeren erflätte Reichsinkimmister Herzt auf eine Angeren er des eines Angeren der Ang

Nisauener Stresmann-Vrozes gegen die Deutichs nationalen archiben leien, noch gurteffendermen Der Nechner sehn einen Werten der Verber sehn eine Aberlanden genecht der der Verber sehn der Verber sehn der Verber sehn der Verber der Verber sehn der Verber der Verber sehn der Verber der Verber sehn der Verber

im Interese größerer Pflege auf bem Lande murde gefordert. Außerbem wurden Wünsche aus-gefprochen auf Freisermäßigungen bei Elienbah-ichtten, auf Befreiung der Sports und Jugend-verbände von Gerichtschoften. In den Schulen aller Kategorien holle

bie tägliche Turnftunbe

eingeführt werben. Außerbem fei notwendig eine ftartere Berudfichtigung ber Leibesübungen im gesamten Berussichulweien.

Granfreich und das Reichstabinett.

Frankreich und das Reichstadvinen.
Die französliche Bresse ind the Bemühungen sort, die Gegenstäte in der Reichsregierung zu verkögirfen, indem sie Stressmann veranlassen mil, sie endlich von einem rechtsgerichteten Ministertollegen zu trennen. Streisenann, de schreicht das Boincaré nachesteidene "Journal des Dedats", ist ein geschilter Parlamentariet, dem alle Möglichkeiten zu Gebote kehen. An dem Zage, an dem er der gegenwärtigen Regierungsstaaltion überdrüssig ist, würde er in der Lage sien, einen Bettrag zu erreißen, der her her des sindsparteien aufzunehmen.

Dies freche Einwildung in innerdentliche

aufjanchmen.

Diese freche Einmischung in innerdeutsche Angelegenheiten beweist wieder einmal recht deutscheiten des Einstellen der Angelegenheiten beweist wieder einmal recht deutsche Angelegenheiten Erprafteren dariehen, mell se dem französischen Gerpresserung afriehen, mell seine Inn werden liebe dem französischen Gerpresserung seinzugen des Leiter und den Vertressen den der Angelegen der Vertressen der V

Rundfuntprogramm.

neuen uch indig abgelchiofen.

Dine weientliche Debotite wurde dann der Reft des Seifigen Gegenentwarfs gegen den Antragiteller, die Soliebemofraten und Kommanifen, die die die Serforgungsberechtigten Appruch er heben fonnten.

Die Beratungen werden in der nächten Woch auch die die die Serforgungsberechtigten Appruch er heben fonnten.

Die Grganisation der Arbeitslosenswird und Kommanifen, die die die Grganische Gegenentwarfs gegen den Antrage des Ausschlaften Beratung des Geschausgenschie für Leibesübungen beschieden die für Leibesübungen der Kreistischenenschie der Antrage des Geschausgenschie für Leibesübungen der Kreistischenenschie der Antrage des Geschausgenschie für Leibesübungen der Kreistischenenschie der Antragen der Kreistischenenschie der Kreistischenenschie der Antragen der Kreistischenenschie der Antragen der Kreistischenenschie der Kreistischenenschie der Kreistischenenschie der Kreistischenenschie der Kreistischenenschie der Kreistischen der Kreistische der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreistische der Kreistischen der Kreistischen der Kreistischen der Kreisti







Sandels und VielschaftsZeitung und Wirfelienstehr Frankels-

Wiederaufbau des genoffenschaftlichen Sparkapitals.

Ueber eine halbe Milliarde Ginlagebeftand,

Befriedigender Sagtenftand.

Befriedigender Saatenstand.

Rod ber Zialifischen Korresponden, wirb ber Caatenstand in Krusken Studiona Nach wenn gweit gut und der mittel bedeutet, wie folgt begutachtet: Beizen 2.6 acqun 2.5 Andama Paril 1927 und 2.8 Andama Nach 2026, Nogaen 2.9 acqun 2.7 bins 3.0, Gerlie 2.7 acque 2.6 bjns 2.8. Gemenge aus bortledenden Getreibearten 2.8 acqun 2.7 bins 3.1, Rayls und Näbsten 2.8 acqun 2.6 bjns 2.9. Alte 2.6 acqun 2.6 bjns 3.2, Lugerne 2.6 bjns 2.9. Alte 2.6 acqun 2.6 bjns 3.2, Lugerne 2.6 bjns 2.9. Alte 2.6 acqun 2.6 bjns 3.2. Lugerne 2.6 bjns 2.9. Alte 2.6 acqun 2.6 bjns 2.9. Siectyn wirb benerich, bob bei der im großen und anigen ungänstigeren Beitrerung dei den Archen und habet en Angenialen, die im Zermagheis der Elbe und Cher Hoodwassen und baburch lieberschweiter der Beitre 2.6 acquisiter der Angenialen der Schaffen 2.6 acquisiter der Angenialen der Schaffen der Schaffen 2.6 acquisiter der Angenialen der Schaffen 2.6 acquisiter der Schaffen der

Unveranderter Großhandelsinder im April

Die auf ben Siichtag bes 4. Mai berechnete Groß-banbelsinderzisser bes Statistischen Reichsamts bat gegenüber ber Bortwoche um (1. v. 5. auf 1954, 1(31.8) an gezogen. Im Monaisburchschnitt vom April war bie Gesamtinderzisser gegenüber bem Bormonat mit 134,8 (133,6) fast umberanbert.

Erhöhung ber Dachpappenpreife für Mittel: beutichland,

Die Leutiche Dachgappenereinigung, Berlin, bat die Preise int ihren Begirt — Norde und Mittelbeutschaft des Archaufen des Archau

Eisleber Dampfmühle A.= B. in Eisleben.

Kisleber Dampfmuhle J.-G. in Tisleben.

Ion vom im Gelädisighen 120e erzichten Rohgewinn von 182 311 (i. B. 140 770) M. verbleiben mod Khiewan der Untoller uiw. Jowie 22 514 (14 735) M. Abhleiben 25 14 (14 735) M. Abhleiben 25

Die Bergbauangestellten haben das Wort.

Das im vortgen Jahre für den Aergbau ge-ichaffen Reichs-Knappidentis-Gefet hat den Berg-bau Angeftellten ison iehr viel Kapfismerzen verreiget, der Reichs Anappiants Spillan ab, Spillan ab, Spillan ab, Spillan ab, der Beits Benftonstaffen - Beiträge erhöht, jo der

heute die Sozial-Laften einichl. Steuern eine Bergbau-Ungestellten bereits 30 Prozent un mehr som Brutto-Gintommen betragen.

meet som Brutto-Eutsommen beträgen.
Die Steigerungsjäbe in der Neichs Knapplåndiss-Penitonstalje betragen vom 1. dis 5. Jahre
0.5 Prog. vom 6. dis 10. Jahre 1 Pros. vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.
dis vom 11.

Die Beitrage nach Klaffe D - 200 bis 300 Mart Gehalt - in ber

Mart Gehalt — in der Sallijden Knappldatt lind iolgende: Anappldatt Abn. 19,80, Abg. 13,20, 311, 33,—; Keidip-Angelt-Aerl.: Abn. 6—, Abg. 6—, 111, 12.— Allo betragen die Beiträge der Knappldatt des Z.75 fache — besw. des 3,3 fache der Arbeitriehemeenteile — derjenigen der Reichs-Angelectiten-Aerligerung.

ber Arbeitnehmeranteile — berjenigen der ReichsAngeitellen-Berficherung.
Die Leiftungen ber Knappscaft ind wohl
sahlenmäßig höher als die der K-Angeit-Berti,
aber den Beiträgen angemessen den die in noch 20.
Jahren Beiträgen angemessen die noch 20.
Jahren Beiträgen angemessen die Mehreteilungen der Anappschapt is gering, daß man
10 Jahre lang Kente beziehen müste, um allein
die Mehr die iträge genischen knappschaft und
R-Angeit-Bert, wieder herauszuhosen.
Als pratisches Beispiel in der Knappschaft
wie auch in der Reches-Angeschleiten-Versicherung
dien; solgendess Schriftt am 1.7. 1296 — Alter
20 Jahre, Am 30. 6. 1971 (im Alter von 65
Jahren) feht die Kentengaltung ein. Jahr Knappichti ind ausgedrach an Berträgen 276 kroß,
agentilder denen der A.Angest-Seri, mit 100
Krosent, während de Der Kangescherung mit 100 Pros. Indo.

Es beitben also als Beres. Beiträge übrig,

hier bewahrheiten, sett haben die Gwertschaften das Wort, die sich ja als maßgebende Satioren in dem Gejets daben verantern lassen, der nur sehr ungern zu geben, das ihnen die Materie i-Am die der Beratung der Keichschappischisnovelle vom 1.7.20 über den Kopf gewähren war, indem ihnen vollständig der Ueberblid darüber enkopf gewähren war, indem ihnen vollständig der Ueberblid darüber erkloren ging.

ju welch ungeheuren Beitragslaften fich bie gegenseitige Ueberbietung in Antragen auf Gewährung von Leiftungen auswirten muhte.

&. Tatich, Salle (Gaale).

A. Angest. Bert, wieder beraussuholen.
Als practifiges Beiliptel in der Knappschaft wie auch in der Keichs-Angeliellen-Berichterung dien jodgenders: Eintritt mit 1.7.1296 — Alter 20 Jahre. Am 30. 6. 1971 (im Alter von 65 ragen) der bie Kentenachlung ein. Just Knappschaft die Kentenachlung ein. Just Knappschaft die Kentenachlung ein. Just Knappschaft die Kentenachlung ein. Just Knappschaft der Bertagen Bert die Kontenachlung ein. Just Knappschaft der Bertagen Bertschaft des Angeschafts der Lageschamus flein kannt bei Kontenachlung ein Kontenachlung der Indien Bochichule Bertin-Charlotten, dass die Kontenachlung der Indien Bochichule Bertin-Charlotten, die Kontenachlung der Indien Bochichule Bertin-Charlotten, die Kontenachlung der Indien von beschipten Bückertreoligen Bückertreoligen. Bertin-Charlotten der Mehrer der Verlieben Bertin-Charlotten der Verlieben Bertin-Cha

Freunolich.

Berlin, 9. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)
Die Monicogsöörle letiete im allgemeinen rubig bei freundlichem Grundlom ein. Eniges Antereise mar sie verschiebene Spezialpapiere vordanden. Berliner Produttenlungen gering dieben.

Berliner Produttenlrühmartt vom 3. Mai 1927. hafer, gut 208 bis 276, mittel 202 bis 267; Gerlie, gud 265 bis 260, Wittenbergerie, gut 238 bis 205, Autterweiten 300 bis 314; gelber Platamais 194 bis 198; Mixed-Mais 202 bis 266; Roggentleie 174 bis 180; Meigentleie 160 bis 168; Taubenerbien 332 bis 342; Weigen: Mai 308, Juli 301, September 272; Roggen: Juli 202,5, September 231,6.

**Mattlide Devilenturie vom 7. Wal 1909.

nauer rupg, gute salver gelugt, Edgale glatt, Edgweite lebbatt.

Angabeurger Judermartt vom 7. Mal. Breis für Weiguder (einig). Ead und Berbrundsfletter) für 50 Allogr. brutto für netto ab Berladelelle Magabeurg. 6emahlene Weiss bei prompter Erlertung 33.25. Etief-rung Mel 33.25. Juni 33,50, Juli 33,75—34,00, Augult 43,00. Zenben; Studig.

Ronfurenadrichten.

Konfursnachtichten.

Klifframgen: M. — Aumodyirft: Bit. — Mohlberwir:
Prit. — Krâlwagkiermin: Diff. — Oliviete Acces mit
Annebeift: GB. — Glübbjerreichenmfung:
Berglt. — Vergleichstermin.
Hall der der der der der der der der der
10. 6., 6132. 27. 5., Krit. 21. 6.
Wittenberg (Bez.) Jalle: Ha. Christian Strobach & Co., G. m. b. D., GB2. 29. 5., Krit. 17. 6.,
Ul. 4. 6.
Gisleben: Kim. Nobert Hebberich, Ul. 14. 5.,
Gisleben: Affm. Nobert Hebberich, Ul. 14. 5.,
Ultitenberg (Bez., Salle): Hendlichhifabritant
Hermann Keahn. Averf. aufgehoben.
Magdeburg: Maurermeister Richard Bonin,
Guill. angeotinet.
Ballenstedt: Kim. Albert Barlemann, Guilf.

Torgau: Kim. Emil Laube, Af. 25. 5, GlB. und Brit. 2. 6. Shiph. Otto Roloff, KBer. aufstehen.

Schlieben: Biehhbl. Dito Roloff, KVer. aufsehoben.

Halle a. b. S.: Afm. Heinrich Madentofh.

H. 15. 6, 618. 31.5., Brit. 28. 6.

Halle a. b. S.: Affenda & Gloger vorm.

Burgherd & Co., AVerf. aufgehoben.

Dessay of the Co. Averf. aufgehoben.

Dessay of the Co. Averf. aufgehoben.

Dessay of the Co. Averf. aufgehoben.

Dessay of the Co. Averf. aufgehoben.

Halber (Bilde): Kim. Fredinand Runge, Af.

19. 5., Averf. auf Gill. 28. 5., Brit. 28.

Maadeburg: Kim. Hans Stellter, KVerf. aufgehoben.

Schönebed (Elbe): Textilwarenhbl. Walter Riein, Gäuff, angeordnet.

Berliner Börsenkurse vom 7. Mai. Die Notierungen für Aktien und Anleihen versteht sich in

(gekennzeichnet	durch 4	chsmark für 100 Reichs hinter der Notierung).	
Deutsche Anlei		Bankaktien	
6Dt.Goldani.1.32 99,00 6do. do f.35 96,40 kl.do do f.35 100,50 Dtsch. Ablösgs schuld einschl.	6.5. 99,40 98,60 100,50	A. D. Cred. Anst. 166,00 Berl. Handelsges. 280,00 do, HypBank 222,75 Com u. Privatb. 211,00 Darmst. NatB. 278,50 Deutsche Bank. 189,00	280,00 222,50 216,50 279,00

Auslosungsr. 1—30 000 320,00 320,00 320,00 322,00 322,00 322,00 322,00 322,00 4. Schutzg.-Anil 13,00 12,95 Eisenbahnaktien

A.G. I Verkehrus 222,00 225,00

Alig. D. Kleisab 103,23 103,00

Fracture, L.-Eisenb.-Bett 103,22 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00 103,00

Eisenb.-Bett 103,00

die Preisbindung aufge-	auige: Vorkurse der berimer porse vom 9. Mai				
unmehr vorausstätlisch den besug auf pie Einführung zieder anschließen. le AG. in Eisleben. isjahr 1926 erziellen Rob. W. perdieiben die in der in	Bix. d. Werte. 214.50 Berl, Mr. Berkert Bank. 272.00 Birgwerf Bank. 272.00 Birgwerf Bank. 272.00 Birgwerf Bank. 280.00 Costi Ca Destache Bank. 190.00 Dest	## Ind. 18,50 Feldmilble Pap. 247, ## Ann. 10,50 Feldmilble Pap. 247, ## Could — Green Lulling 168, ## Could — Green Lulling 168, ## Lulling 168,	50		
### Analogue versicht sich in ### Analogue versicht sich in ### Analogue versicht sich in ### Analogue versicht sich in ### Analogue versicht sich in ### Analogue versicht sich in ### Analogue versicht sich in ### Analogue versicht in ### Analo	Bochus Gall. Borns Braunk. Borns Braunk. Borns Braunk. Braunk. 20,75 92,00 Braunk. Bra	10. Vol. 14. Ma. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18	san - 0,0,00 (28,5,0 d) - 6,0 (28,50 (27,50 d) - 6,0 (28,50		

rer .	192,25 R	ebeck - I	Aos
			-
5,00	Hallesche Masch	210,00	21
0,00	Hammersenu.Co. Hannov. Masch.	146,00	18
-	Hansa Lloyd	64.87	6
4,00	Harburg, Eisen .	146,00	14
1,25	Harb, Gummi .	114,00	11
2,00	Harkort Bergw .	000	25
1.00	Harpen Bergbau HartmannMasch.	56,00	6
3,00	Heckmann AQ.	86,12	8
4,00	Hedwigshütte	150,00	15
3,00	Hildebrd.Mühlen	80,50	8
3,25	do, Holzind. Hilgers Verzk.	111 00	
0,12	Hillewerke	50,00	11.
2,00	Hilpert Masch.	103,00	10
0,25*	Hirsch Kupfer .	128,00	12
-1	ranscho, Leuer .	135,50	13
0,00	Hoesch Stahlw Hoffmann Stärke	217,00 95,12	21
4,75	Hohenlohewerke	27.00	91
0,00	Hohenlohewerke Hotelbetriebages.	260.00	26
0,50	HubertusBraunk. HumboldtMasch.	172,00	17:
7,00 8,00	HumboldtMasch.	51,00	5
9,25	Humboldt Mühle	110,00	11:
6.00	L. Hus Ide Co.	-	
5,00	lise Bergbau	300,00	290
	Industrieban Max Jüdel & Co.	177,00	178
1,00	Julich Zucker .	160,00	7
1.00			
,00 1,75	Kahla Porzellan C.A.F.Kahlbaum	139,00	137
5.00	Kaliw Ascherath	210,00	210
,25	Kaliw. Aschersib. Kalker Masch.	84.00	r
,25 3,50	Karlsruh. Masch.	64,00 46,82	47
3,50	Kassel, Federat.	-	
1,26 1,62	Klöckner-Konz.	206,00	200
7,50	Köin-Neuess, B. Köin. Oss Körbisdorf Zuck.	139.00	215 125
	Körbisdorf Zuek	120,00	100
5,00	Gebr. Körting .	113,25	114
00 0,00 0,00 0,00 1,00 1,00	Gebr. Körting . Körtings Elekt	154.00	156
00.6		93,00	93
,00	Lahmeyer & Co.	192,00	195
3,00	Laurahütte	93.00	166
100	Leipz. Immobil.	162,00	166

Vorkurse der Berliner Börse vom 9. Mai

_			-
1,00 5,00 4,00 5,00 2,87	Leipz.PianoZim. LeonhardBraunk. Leopoldsgrube Lind, Eismasch. Lindbg. Stahlw.	137,00 137,00 178,00 60,00	175 140 180 61
5,00 5,50 2,87 5,00 1,00 8,00	Lindström AQ. Lingel Schulifbr. Linger-Werke Linke-Hofmann L. Loewe & Co. Luckau u. Steffen Lüdensch. Met.	229,00 105,00 134,00 93,00 348,50 31,00 124,00	230 107 138 92 343 31 122
1,00 1,00 5,00 3,50 5,50 7,00 6,50	Lüneb. Wachabl, Magdeb. Gas do. Bergwerk do. Mühlen Mannesmannröh. Mansfeld AG. Mascnib. Buckau	129,60 114,00 148,00 141,00 230,75 159,00 168,00	130, 114, 146, 232, 158, 170,
3,60 2,00 2,00 ,25 2,00	MeeraneKammg. Niederlaus.Kohl. Nordd Wollkam Oberb.Ueberl.Z. ObschEisbBd.	16,50° 60,00 203,50 222,50 120,00 128,50	16, 60, 205, 229, 120, 129,
,50	, Kokswerke do, do, Gen Oeking, Stahl Orenst, & Koppel Osnabr, Kupler Ostwerke Phönis Bergbau	128,50 87,25 56,00 155,50 74,50 489,25	127, 89, 57, 156, 77, 484, 142,
,50 ,50 ,50 ,60 ,62	do Brauck, Jul. Pintsch Pittler Plaues Gardines Plaues Spitzen	142,00 128,50 167,00 172,00 139,00 86,00 173,75 115,75	129, 165, 179, 138, 95,
,00 ,00 ,00 ,00 ,12 ,50	Poge Elektr	150,25 101,75 110,75 90,25	116, 150, 102, 110, 88,

Rlein, Gauff.	ingeordne	t.	, DI. 2	ourier
1.00				
Rhein. Braunk 31. Rhein. Chamotte 9	5,00 373,75 7,00 95,00	C. Tack	136,00	135,00
do. Elektrizität 19		Taielglas	160,00	158,75
do. Maschinen 4	4,00 42,06	Telefon Berliner	103.00	104.00
do. Spiegelgl. 21.	3.00 213.00	Teutonia Misb.	240.00	240,00
Rheinstahl	5.50 257.00	Thür.Bleiweißfb.	91.00	92.00
RhWstf. Kalkw 17	9,00 180,00	do. El. u. Gas		150,00
do. do. Sprgst. 12	6,00 128,50	Gas Leipzig .		160,00
do, do, Zement 18	3,00 183,00 4.12° 4,00°	do. Zucker		
A. Riebeck Mont. 18	6,75 185,00	Tittel & Krüger		207,50
J D. Riedel 8	7,50 88,00	Trachenbg.Zuck. Triptis Porzellan	90,00	80,25
Rockstroh-Werke 13	2,00 134,50	Tüllfabrik Flöha	141.50	105,00
Roddergrube 63		- CHIADITE FIORS	141,00	130,00
Rombacher		Ver. Glanz. off.	687 50	676,00
oh. Rosenth. Pz. 14		. Gothaniawerk	-	0,0,00
Rositzer Braunk. 12 Rositzer Zucker 11		" HarzerPortl.C		161,00
Rütgersw. AC. 14	0,00 108,00	do. Jutesp. Lit.B	105,25	107,00
-	140,25	do. Laus. Glas	158,00	162,50
Sachsenwerk 13	8,00 138,50	do. Märk.Tuch do. PortZem	82,50	80,50
	- 50,50	Schimischow	271 00	266.00
SachaGußstDöhl.		V.SchuhfBernW.	83,87	83.75
Salzdetfurth 26	5,00 267,00	do, Smyrna-T.	157,00	165,00
	5,00 176,50	do. St.Zyp&W.		255,00
	7,00 247,00	Ver. Thur. Metall	-	
Saxonia-Zement , 170	3.00 180.50	Vogel TelDraht	125,00	127,00
Scheidemandel 3	1,75 35,00	Vogtl. Maschinen	123,00	115,00
Scheidemandel . 34 Schneider, Hugo 134	,00 138,50	Vogti. Till VolksAelt.Porz.	116,00	121,50
scholler, Entort			73,00	73,00
	0,00 176,00	TOWALL OI LI,-Z	240,00	242,00
	,00 134,25	Wandererwerke .	302,00	300,00
Schubert & Salzer 396 Schuckert & Co. 221	,00 415,00 ,75 395,00	Warstein Grub.		171,00
Siegen-Solinger, 78	,00 75,75	Wegelin & Huba	148.00	1.0.50
	00 195,76	WschWeiBenf.	220.00	-
Siemens &Halske 321		Westeregein Alk.		213,00
	25 85.00	Wissner Metall Wittener Guß	152,00	154,00
Sonderm. & Stier 76	75 70.00		78,00	82,90
ipinn. Renner		Wolf, R.	67,25	181,75
Sprengst.Carbon	- 102,00	Wotan-Werk	67,50	67,50
	,00 53,00 ,00 76,50		186,50	167,00
	,00 76,50 ,50 85,50			
Stock & Co		Zeitzer Masch.	197,00	195,00
Stoewer Nahm. 95	00 96,50	Zellstoff-Verein.	179,00	180,00
Stollberger Zink 281	.75 281.00	Zimmermann-W.	7.00	330,00
Fina Syellaries 345	00 344,00 1	Zwick Maschia	37.00	8,00 37,08
		Maschie.	01,00	31,08

Reral

Mitgete

ware it auf 3½ infolge Cuba u 27/s Cer Zusamn der Pro 31/s Cer Rachder menger Pause o die Ma gerusene Haussiene Haussiene vorherz nischen Bunder acht To London Die beurteil nicht m bes bri japanisc man fle

Andren harte, frund da dienung jowie n einen P 23 Puni Konjum trugen Der der der

Berabfetung der Jagdpachtfteuer.

Herabsetung der Jagdpachtsteuer.

Der Müsemeine Deutsche Jagdschwerein ichreite inner
Em Antrag des MOIB, an den Vereitigen Gem Antrag des MOIBs. an den Vereitigen Schwiede Ministertum des sindern, die aurzeit giltigen Jagdes der in der von in der Vereitigen de

Juder.

Mitgeteilt von der Firma Herm. Krause, Samburg.

Das Zuderpreisthermometer, das für Rohware in Reuport in den ersten Januartagen auf 346 Gent gestanden hatte, dann bis 5. April insolge der schnellen Borratsanhäufung auf Euba und des langlamen Absjäges auf unter Zie Cent gurückgegangen war, um dam in Judammendynn mit dem schnellen Aufdreit die Produktion auf dieser Insolution Aufdreit dieser Insolution auf dieser Insolution Aufdreit dieser Insolution Insolution in dieser Insolution auf dieser Insolution in dieser In

Beljundung eingetreten ist.

Raffee.

Bei den in Neuport erfolgten AaiAusbenungen honeelte es sich sie deut den harte, sitt den Konjum kaum drauchdene Gotten, und de dieset Aufmand des Ausseldstenengen erschwerte. Die sühren Recitiationen berungen erschwerte, die sühren Recitiationen einem Freedometen die Hinter der Ausberteiten der einem Freedometen die Hinter der Mei und um 23 Huntte für die übrigen Termine herbei. Die Konjumverjoger beabangteen Jurischgaltung und trugen sin die erschwerte die dem Keuworter Einfluß nach entsiehen, doch war der Küdgang hier etwas tleiner.

Baumwolle.

Die Ueberschwemmungstatostrophe im Missellippital sührte an ben Rohbaumwollmärtten einem Terdenzumlchwung herbet. Man rechnet nicht nur mit einer wesentlichen Berspätung der Ernie, melden gleichgeitig bie Wöglischeit zöcherer Inseltensächen auslökt. Iondern glaubt auch, daß die Andeltschaftige eine karte Einsspätuntung ersährt. Undererzeits verweist man auf den steigenden Kohdumwollveftrauch, der in titzisch gestrachten amerikanischen Istelten deutlich in Erständen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen ein Misselligen in gleichen Istelten Verlagen des Vonderstallt und der Verlagen der Verlage

Trob unleugdarer Anappheit an Schrott seiten die Aberte den Freis iff Stahlichtott herab auf rund 60 Mart, und zwer tre Waggon Kheinsmadigliche der Kreisen der Kr

Beitere Beelserhöhung für Summi. Der Reichsverband ber Deutiden Raufichufindufrie hat mit Wirfung ab 3. Mai eine Erbaijung ber bisbetigen Bertaufspreife um 10 Progent eintreten laffen,



Aus dem Rennen geworfen

Seichlagen fehrten unsere roten Teusel aus Hannover zurüd. Wie erwartet, gab es einen heißen Kampt um die weitere Berechtigung zur Teilnahme am Schlüsspiel zur "Deutsche" Die tattisch am Müglichen spielende Elf hat gewonnen, obwohl halle bie technisch bester eitlung nolle rachte. Das Spiel ist aus, wir sind um eine Hoffung ärmer, nach K. S. B. Hamdurg muisten auch wir in den lauren Apfel deisen! Trölen wir uns auf des nächste Nach.

Bie es tam:

Bie es fam:

Bei hertlichten Weiter betrat zuerst Halle, bann Hannover, von den 2000 anwesenden Justiann Bennover, von den 2000 anwesenden Justiann Bennover, entsiche Bestätzt, den Plas. Hannover-entsichete fich zuerst den Plasmacht mit Wind gegen Sonne. Nachdem der D. S. B. Wertreter, Wil in de Hannover-entsiche Mannichten Degreichtet, festlie man sich dem Schiederstätzer Dependruch, der Buntt 4 Ustr das Leder frei gab.

Der Spielverlauf:

Der Spielverlauf:

Juerst ein Zigen beiberseits. Die glücklichere Els ilt jedoch K. S. S. Jannover, da Halle außerodentlich außgeregt spielt. Hannover verlucht mit seinem ausgeprägten Flügesspiel Halle zu überrennen, die Berteidigung Knobbe, Jad und nicht zulekt Ewald im Dor haben ichwere Arbeit zu leisten, um Erfolge des Gegners zu verhindern. And Halle verlucht immer wieder, die Intiliation an sich zu reisen, doch sind die Attilation an sich zu reise den Innen-tom bin artion meist zur Erfolglossfeit verurteilt, zumal der linte Berteidiger Langrech ein großes Spiel sieser.
Die 6. Minute sieht bereits Hannover in

Die Torschützen für Halle waren Sauerhering und vo Teger.

Nach Jalbzeit erwartete man allgemein die roten Teufel in Front. Doch es fam anders. Der Jalblinke Jannovers vermag wieder die Erüskleiben in Front au bringen. Sie waren die Eliüd til chie eren. Das Ausgleichster lag wiederholt in der Luft, wos jedoch vom Innensturm von Jalle versehne wurde, spottet jeder Beichreibung. Aarczinisch, Lübbering und vo. Zeder rannten vergeblich auf die elsene Berteibigung des Gegners. Wo die die die Konton der Korden logar ein viertes Tor erzielt, ist es mit der Ausgeder Jahren eine leichte Awerteil, die hand die Archen logar ein viertes Tor erzielt, ist es mit der Ausgeder Jallenser geschehn, nur noch wenige Minuten sind zu gestellt. Man Aeslutat ändert sich nichts mehr, und so verläßt Hannover nicht unverdient den Konton von Verläßt Hannover nicht unverdient den Klass als Sieger.

In der hallijch en Eif lieferte nur Ewald ein befriedigendes Spiel, seine Leistungen rissen bie Juschauer des österen zu Beisalusbezugungen hin. In der Berteidigung war Jäd der Erfolg-reichere, die gesamte Kauferreise hatte einen läwveren Stand gegen den außerotdentlich schnellen Sturm, fonnte dennoch derfriedigen. Das große Fragezeichen! Der Sturm!

Wo mar bas fo viel gerühmte Stürmeripiel?

Wo war das so viell gerühnte Kütimerspiel?
3u einer einheitlichen Attion sand ich der Sturm kaum, und daher die Erfolglosigietit. Die Vordverlichen besaben einen Sturm, der sich ner Eddigt iehen solien kann, besonders hervozzu-heben ist Möhle, auf den sich das ganze Spiel zuschnetze. Die Lauferreiche haet nicht Torwart einen Vergleich mit Halle aus. Auf den Ar es an ach ein mpf in Halle, der demnächt sietzt, wird die Spallische Sportgemeinde icht gespannt jein, und dann werden unfere roten Leufel zeigen, das sie gestern nur einen schwarzen Lag hatten,

Die übrigen Rejultate: In Darmstadt behielt der Titelvetieibiger Bolizeilportverein Berlin über den Sportverein Berdamschaft mit 10:6 (6:2) die Oberspand. Im Spiel der Damen pon Romet-Getreit mit 5:0. Die Endpiele am 29. Mai (himmelsatr) leben dand folgende Mannisdaten im Kampt: Bolizei Berlin und Polizei Jannover (Wänner), iowie SC. Charlottenburg und Guts-Muts Tresden (Damen).

Ruderverein Bollberg erftflaffig!

Mit einem glatten 5:2-Sieg über ben Bfle. Merfeburg ficerten fich die Ruberer ben Aufftieg in die la-Rlasse 99-Werfeburg tonnte Halle 1910 mit 3:0 be-

zwingen.
zwingen.
zwingen.
ziege fonnte der Big. 96 über
Wittoria-Leipzig zustand bringen. Mit nicht wentger dem 18:2 hatten die Pleißealhener das Nachiehen.
Wackter — Borussia trennten sich mit dem Un-entichteden 6:6 (2:4).
Berichte lassen wir morgen solgen.

Berlin gewinnt den Bodey= Gilberfdild.

Das Schlufspiel um ben Silberschild des Deutsichen Hockenbundes ergab in Hamburg eine arose Ledenbundes ergab in Hamburg eine arose Ledenbundes ergab in Hamburg eine arose Ledenbundes Ledenbund haber bei Bericht und die Leine flächte eine Freichtung flacht, der Bericht haber bei Bericht bei Gebr. Beig be treichenben Argite. Sei den Roedbeutsschen waren nur der Torwart Fredmann

ber Mittellaufer Cherling gut, Bertelbigung Sturm liefen nicht ju ber erwarteten Form

In Ber meinen Spielhälfte waren die Veriner zumeil überlegen, aber nur ein Ersola war ihmen beschieben, de den nordbeutige Tomat alängende Abwelle zu Anfalius an einen Straiftlag in der 16 Minute itel durch Straiftlag, in der 16 Minute itel durch Straiften des erste Tor für Berlin. Nach dem Seitenwechse wer der konnt der necht weber in der in der der der habet in der 16 Minute verwamptelle Kurt Weits eine Borlage von Boche jumptelle Kurt Weits eine Borlage von Boche jumptelle Rurt Weits eine Borlage von Boche jumpweiten Tore, das britte Tor fiel in der 37. Minwiederum durch Kurt Weits.

Quer durch Mitteldeutschland.

Der Gau IIb des ADMC. (Proving Sachien und Anhaft) veranstaltete am Sonntag feine Zu-verläßigkeitsightt, die ohne jeden Zwischend verlief und zeigte daß das moderne Krafifahr-geug den größten Beanlpruchungen gewächlen ist. Es murde eine Strede von 430 Kilometer dewalf-

Anturnen im Kaufmännifchen Turnverein.

Daß der trojanische Krieg eine Folge des Raubes der



Helena fei, der Entführung diefer schönen Dame durch Paris nach Troja, von wo sie die Griechen absolutwieder holen wollten, ift eine der verbreitetsten, wiffenschaftlichen Fabeln. In Wirklichkeit entbrann, te der Kampf um

Huslefe #59 Die Griechen waren ergrimmt, daß die trojanische Tabakfirma Priamos, Hektor und Comp ein kleinasiatisches Tabakmonopol errichtet hatte und den Export feiner, thrazischer Tabake hinderte. Die weltgeschichtlichen Folgen sind bekannt, die Trojaner wurden elend verhauer, der Handel mit jenen berühmten Tabaken wurde wieder frei und Greiling-Auslese trat seitdem den Siegeszug seiner Qualität an mit der stets sich gleichbleis benden Höhe edlen Aromas, Dustes und Bekömmlichkeit.



Turnen der Arneetinnen an der Schwebelante, das Autnen der Madden und Knaben, die Siafielsdur und die Vollenden und Knaben, die Siafielsdure und die Vollenden und Knaben, die Siafielsdure und die Vollenden und Knaben die Vollenden und die Vollend

Deutsche Fußballmeisterschaft.

offein-Riel - Titania-Stettin 9:1 (4:1).

Solftein-Rief — Titania-Stettig 2:1 (4:1).
Der nordbeutsche Meister Holltein-Rief zeine in seiner Seimalitadt gase die Stettiner ein solltommen überlegenes Spiel. Trois eistigen Spielens famen die Balten gegen den genertichen Sturm nicht auf und wurden hoch mit 9:1 gehölgen. Allechlings durfe titunit auch viel Vechligen. Allechlings der Einnit auch viel Vechligen der Schlest ihren Tothiter. Der beste Wann der Jolseit ihren Tothiter. Der beste Wann der Jolseit ihren Torhiter. Der beste Wann der Jolseit ihren Torhiter. Der Stettiner Berteidigung arbeitete zwar allopfend, fonnte aber dem gegenerichen Anfraum nicht sond botten.

1. Re. Ritinere — Gemunise Beatluieffins

1. FC. Rurnberg - Chemniger Ballpieltlub 5:1 (2:0).

Minden-1860 - Schaffe-64 3:1 (1:0)

Minden-1880 - Gontlesse 3:1 (1:0)
Minden ewman verbient, bei Schalte, bie
mit zwei Erfagleuten antraten, enttäulchten
nicht nur dies, nor altem Alapte es in der Guietereibe nicht, ferner zeigte auch der Innetfirtem ver bem senertlichen Tore nicht bie nichte erergte. Minden bagegem war auf allen Bolten
t belett, dazu führte die Mannicherft ein voch täuffiges Gotel oor. Eelonberts zeichneten fich der Betteibiger harlander und der Mittelfäufer

Die Begner der zweiten Meifterfchaftsrunde.

Der Spielaussichus des Deutschen Juhoelbundes trat noch am Sonntag, nach Beendraung der ersten Weislerchgaltsrunde, aufammen, um Gener für die zweite Aunde seizulehen. Die Begesnungen sinden danach mie folgt statt: in Berlin: Serfal-Bed. — polisten Kiel; in Jamburg: Hamburger Sportverein — 1. He. Nitumberg: in Mürnberg: Spielvereinigung Jürth — Rieters-Schmebers:
in München: 1880-München — BSB-Leipsig.

Turner=gandball.

Die Honbalter morte gefeen ischeinber sum größten Teil in der Saumblitte. Innerhalb unterer Mauern fand ist die Meiterfallenippiel lieatt. Die einzies überbaupt tätige Weifterfalle, bie des 5 E. S. weite im Neuterfallen piel bie des 5 E. S. weite im Neuterfolen beim Turne und Sportverein, um ein Allächjel zu erbeigen. Auch de 1. Richle war meistens außerbalb unterer Stadt ichtig. Die einzige ertitläsige Mannthaft die in Halle pielte, mar die des S. L. B. L. S. B. Teutonia Weißenfels 6. L. B. L. J. S. P. Teutonia Weißenfels 2. C. 1: 1).

Das Treffen wurde von Anfang bis Ende außerli stott burchgespielt und war durchwes gleichmäßig verteilt, was auch der Hollsteiltand bes Kelultates näher botumentiert. Der G. X. B. seigte das bestiere Julammenpielt, was chiefelten Julammenpielt, was chiefelten Julammenpielt, was chiefelts von ausschlaggebender Bedeutung war. Die 2. Mannigdalt der G. X. Ber weitte in

von ausschlaggevenner Beverlung war. Die 2. Mannichaft der G. T. B.er weilte Löbnit 6. T. B. II-T. B. Löbnit I 6:2 (3:0).

Dönits
6. I. B. II—A. B. Sönit I 6:2 (3:0).
Die Flachbester traten mit unvollständiger Mannschaft an und muklen fich eine ziemtlich derbe Abfuhr gefallen lassen. Der sonit is schwerzeit in erher Linie mit für das unglüdliche Etgebnis.
Auf bem ichnen siehen Testinger und zeichnet in erher Linie mit für das unglüdliche Etgebnis.
Auf bem ichnen siehepotriplat kanden sich G. B. Rietleben—A. B. Mmendorf I 2:1 gegmiber. 30 biehem Terssen und leider der rechtmätig Schiri nicht erschienen. Der Ersabnann vom Galtgeber war bem Spiel ein nicht gewachen, so das Spiel abgubrechen.
Weitere Relutiate: G. T. B. I. Jugend-Mmendorf I. Jugend II: 3:6. B. II. Jugend bem Seitenwechse des Spiel abgubrechen.
Meitere Relutiate: G. T. B. II. Jugend bem Seitenwechse der Spiel abgubrechen.
I. Runden 1: 3: 3: 3. B. R. Diegend-Mmendorf I. Jugend II: 3: 6. B. II. Jugend Den Seitenwechsen.

I. Knaden 2: 0: 5. 3: 3: 3. B. R. Diegend-Michael L. G. G. B. R. B. L. Jugend Den Seiten Spiel Spie

Deutsche Sechtmeisterschaften.

Deutsche Kechtmeisterschaften.
Bei den Jechtmeisterschaften in München siesen am Sonnabend die ersten Entscheidungen, und zwar wurden Meister und Meistern im Floretieschien seigeseiten Weister und Meistern im Floretieschien seigeseiten Der langischies deutschaften der werden gegenst auch die verwartungsgemäß auch diesemal wieder den Tiese. Er tertigte seine acht Gegner müßelos ab und erheit dacht nur die gertinge Jagli om lechs Treister den und die gegen mit den der die fiele and die Jechten Lieben Damen erwies sich Tri. Mager, Offenbach, als die beite Joretischierin; sie sonnte alle ihre Gegnerinnen fnapp aber sicher absertigen.

Amtliches aus dem Saalegau.

Amtliches aus dem Salegau.

Salegau. — Jugendpilege.
(Em it ich.)
Die Deutsche Sportbehörde für Leichtathletit
beabitchigt, vom 15. bis 22. 8. 1927 einen Le dr.
gang für Jugend leiter im Stadbon aus
berin abauhalten. Bereinach gerticht genet beten, eine bei der Bereinach gerticht genet beten, eine bei Michaug bes Betreltenden bei 20. 5 1927 beim Ganjugenbausschup ein.
Entschenn giber Justing teht dem Berbands-ingendausschuß zu.
In der Justing gelagt worden, das aus-märtige Spiele zum Jugendpieltiga nicht abgei ichfolfen werden die fielen. Wir weilen daber bataul bin, daß auch Spiele mit auswärtigen Gegnetn zu täll it ginte.
Wie ureine daber begnetn zu täll it ginte.

Scherf. Bötiger.

Was treibt unser Saalegaumeister?

Zwei fdwere 8:1-Niederlagen in furger folge / Sonftige Resultate.

Favorit - BfB.-Cisleben 2:1 (0:1).

Bom Booplat tonnte ber Bertreier ber Deffeftabt im Spiel

Bittoria. Leipzig gegen Bil. 96 mit 4:2 (2:1) einen verbienten Gieg mit nach Jouie nechmen Die Blautoten' (erftmalig in neuer, geschnadwoller Aleibung mit blauer Hofe und rotim Jerfen) pleiten ohne Zünigich, beilen Kitteliäuferpolien Hompe recht und ichfecht versah, bis ihm zwongin Minuten wer Ghlus bie Ausburg und er mit Schöder (halbrechts)

Inser Saalegaumeister Sportfreunde war am Gonnadend einer Einladung des DSC. gefolet und fehrte mit einer Einladung des DSC. gefolet und fehrte mit einer Einladung des DSC. gefolet und fehrte mit einer Stalen der Stalen

bestere Gelamtseistung den Sieg verdlent, so schaftze ein wirklicher Sturm immer Torchancen und Schusgelegenheiten, die eine gute Declungsreihe und Sintermannschaft — mit dem Alleien Webel im Tor — ausbauten. Die Gäste hinterliehen einen gusen Eindruck.
Der Spielverlauf lah die Gäste mit Sonne und Wind im Austen gunächst im Bortell. Doch drittel ihnen erst die 30. Minute die Führung, die sinf Minuten später Förderer durch Etrafflog wieder ausgelicht. Aus por Seitenwachst einst wird ein gutes Durchspiel die 2:1-höllbrung. Schon die sinfte Minute der weiten Holdseit ergibt aus einem Ecdball das 3:1 durch guten Köpster. Die Highte Minute der weiten Holdseit ergibt aus einem Ecdball das 3:1 durch guten Köpster. Die Highte Nichen ihre vlesen Benühungen auch durch ein zweites Tox von Hans belöhnt, und mehrmals lag auch der Ausgleich in der Luft, doch verberder ungenaues Schiehen som schohnt, und water die Erfolge. Unmittefen vor Abpisst geiten den Gesche vor Abpisst geiten der Gesche vor Abpisst geiten der Kohlein der Mannlichaftsteiltung gerecht wird. Schieri do hi (Sportfreunde) amtierte in dem laiten Spiel zur Justriedenheit der Beteiligten. Edne: 6:5 für Letzigle.

Mit dem Inappften Refultate von 0:1 tehrte Boruffia aus Chemnit gurud.

99:Merfeburg - Raumburg 05 2:1.

Den Litten gelang bie Reconche, wenn auch finopp. Das Spiel selbst murbe m rubigiten Zenne durch eine Der Stelle gelöft murbe m rubigiten Zenne durchseinielt und mit wenig farbe.

Der Bift-Merleburg fehrte ebenfalls als Irapper Sieger heim. Preufpru-Wagdeburg fas bei Hollbeit mohl mit 1.0 in Afflung, might aber am Ende boch mit 4:3 ben Bieg übertaffen.

1b- und unterflaffige Bereine.

1de und unterflasse Dereine.
Der zweite Sonntag im Mai brachte und aebtmals hertliches Huhbollwetter, aber im Gegensch zu bem schönen Wetter nut sogenannten Sommerfusholl. Mit bem Wichlichten in Formrüdgang zu verzeichnen. Im allgemeinen benuht man die kurze Zeit wor bem Julipielverbot, die einzelnen Mannschaften burch Um- der Reueinssellung, die zur neuen Terbandsferie auf öbdste Spielftärte zu bringen. Darum wirb benen, welche sin eine Mannschaftseichen Mannschaftseichen welche für eine Mannschaftseufstellung verantwortlich zeichnen, noch oft eine Enttäuschung nicht erspart bleiben.

Ammendorf 1 gegen Giebichenftein 1 0:2 (0:0).

Ammendorf 1 gegen Giebichenstein 1 8:2 (0:19).

Mimmendorf trat in neuangeklindigter Auffellung mit Wagner (früher Jalle 1910) und Rayler (früher Valle 1910) und Reise der Meise der Meise der Abelie der Geleickelauf gerechterweise am ehsteite der Torpfosten mehrere Male der Retter in der Not war. Im großen und gangen waren speziell in der zweiten Halbert der Volle verfolgt. Die Torwäckter deiber Mannschaften waren bie besten. Außer den Verteidigenen der Osmerfußball, was desfonders dei der Mittelstimmer Giebichensteins der Haller den Wittelstimmer Giebichensteins der Haller den Wittelstimmer Giebichenstein der Valleren des weiter den Valleren der Mitgeret der Valleren

2ff. Dolau - 98 Ref. 1:5.

In bissem Spiel stießen die Leute von der Heibe auf einen starken Gegner und mutzten geschlagen Kampf mit obigem Resultat geschlagen dekennen. Wenn die Vielberlage auch etwas doch erscheint, so darf man auf der mabren Seite nicht vergessen, das zur Zeit 98 Res. eine unserer stärtsten Mannschaften

Bereinsnadrichten.



Met,

?

eltbaz,

hatie vachen Dem wetter

iel oft feine

nt, so pancen tungs-Riesen pintes-

Doch

tung. Ibzeit

guten Bes

ein Spiel-

igten.

ehrte

aud gften

loges hluß ann-Im vor haf-zur ärfe für tlich

:0).

Luf-und tein piel, ätte ften tein bes

der ber beird ißins

Offene Stellen

Für 2500 Morgen große Wirticaft in Medienburg, ichwerer und leichter Boben, Brennerei, Schweinezucht, wird zum 15. Mai ober 1. Juni

erfter Beamter evil. Boloniär, gejucht, ber in ber Lage ist, 25000 MM. als Darlehen für ein Jahr gegen Berzinsung und Tantieme zu geben. An-gebote unter A 13993 an die Exp. d. Zig.

Generalbertretung iährl. Berdienft ca. 30-40 000 M

joll für größere Stabte vergeben werben. Angenehme Bureautätigfeit. Erforberliches Kapital 5-6000 Mart. Ausführliche An-gebote unter G 681 an Bicfe & Araemer, Ann.-Exp., Berlin-Schöneberg.

Autovertäufer

für gangbarste Marten mit eventueller Beteiligung per sosort gesucht. Offerten unt. L. H. 50. 508 an Ruboff Mosse, Leipzig.

Sodbautedniter

Frifeurgehilfe Beinrich Berfich, Frifeur für herren u. Damer Salle, Krufenbergftrage 25.

Mehrere tüchtige junge Leute als Bertreter

für Halle gesucht. Bei intensiver Arbeit find wöchentl. 50 M. zu verdienen. Off. unt. P 1772 an die Exp. d. 3tg.

Maleraehilien

Suche su sofort einen nicht unter 18 Jahre alten Umergehilfen

Bum fof. Antrit fuche ich einen junger

Goweizer

u.a. 20 Aiben, 16 Jungvied, 20 Schweiten, 20 Aiben, 16 Jungvied, 20 Schweiten, 20 Aiben, 20 Schweiten, 20 Aiben, 20

ber mit Feirben umgeben tann und eine Arbeit sown. Dauer-liedung. Sebenstellen. Seine gehüllen Kreibeltsang, erb. an Deint Weisperber, Schollt weiter Scholltsbang, erb. an Deint Weisperber, Schollt noch der Scholltsbang erb. an Deint Meisperber, Schollt noch der Scholltsbang erb. an Deint Meisperber, Schollt noch der Scholltsbang erb. an Deint Meisperber, Schollt noch der Streiberg (Sunstid). Dei Bergb. 34g. Lehrling

mit guter Schulbitdung für unfer faufm. Bureau per fofort gefucht. Schriftliche Angebote an Bedert & Schmidt, halle a. S., Deffauer Strafe 52.

Gutichein über 10 Borte

30 Pfennige.

Gegen Einiendung biefes Scheines and unter Beilfigung der Bonnements-ceittung fit den toutendes Monnements-erieigt die höheniele Mirinchus einer "Kitimen Angege" bis zu 10 Morre, febe weitere West beide bei bis ihren Gerten Ber bei der Scheine Lieben der bei der der der der die Lieben der der der der der der der der Mirinchus bei der der der der der keit Mehrettung wird ber Einlachbeit halber bem Infente beigelegt.

Saufierer für Batent-Hanbfeger gesucht; hober Berb Onberta haue a. S. Goethestraße 29.

Friedr. Gareis,

Friedt. Gareis, gewerdsachte. Gareis, gewerdsachte. Gemeertr. 17/18, f. geben, g. Ramn als ambolitige. Gebrie, m. gewerdsachte. Gebrie, g. Ramn als ambolitige. Gebrie, g. gewerdsachte. Gebriedt. Gebriedt. Gebriedt. Gebriedt. Bantol, Bifettmamfell, Sotetimmers u. Ridenmädben, derrich, Eribenadben, derrich, Gemeensadden, Gustaffad., Güternädden, Sotiet gebriedt.

Suche für foforinen fraftigen Jungen

wirtschaft turn bevorzugt. Aug heh II, Rieberhosenbach, Birtenfelb a. b. Rab Bahnstat. Fischbach Weierbach.

Suche jof. 14-17ja Jungen

ür alle landw. Arbeit Knapenborf Rr. 4.

Saubere, ehrliche Berkäuferin

Dethungerin welche auch gleichgeit, bie Stilze ber Haus-frau fein soll, und schon in Fleischere lätig war, mit guten Zeugniffen sofort ob. 15. 5. gesucht. Anna Beder, Halle, Kund Beder, Halle, Kund-Hamm-Str. 11. Tel. 24897. Tüchtige

gewünscht in Dauerstellung bei Otto heinide, Deffau, Mittelfir. 6.

Blätterin

fürs Haus wirb ge ucht im Norbviertel Off, unt. R 23162 ar die Exp. d. Zig.

Suche für mein Sartenwirtschaft ein ilteres, sauberes Mädden

bei hoh. Lohn. Zeug nisabschriften erbete unter G 4780 an bi Exp. bfr. Zig.

Melteres

Mäddell hrlich und anständig, nuß baden, tochen u inwoden lönnen, ge-ucht. Frau Etifabetk Kimpel, Reftaurant, Kinsterwalde, R.-L., Friedrichstr. 31.

Drei Mädchen viel Diubuhen bie nur Helbarbeit verrichten, bei Lohn freier Koft und Woh nung gesucht. Gutsbef. Paul Bar nide, Knapenborf be Merfeburg.

Mädden

welches mellen fan in mittlere Landwir schaft zum baldige Antritt gesucht. Bilhelm Leich, Sömmerba, Moltfestraße 18.

Buverläffiges, faul

DUBUJEN

ober Frau jur Führung eines kleinen, einfachen Hausbalts
mit 2 Kinbern für
iofort gesucht.
Otto John,
Otbisteben, Thur.,
Querstraße 5.

Ein orbentlicherfahrenes Mädchen

as auch Rochtennt-tiffe bestet, wird sof dir Restaurationsbetre elucht. Bewerbung nit Zeugnisabschr. u Behalisansyr. an "Meininger Hof", Interneubrunn, Thr

Meiteres, besteres Mäden ober Frau für altes Sbebaar, pensoniert. Beamter, aufs Lamb sofort gefucht. Leichte Etelle Angeb. erbet. unter M 13972 an bie

Suche zum 15. Mai gesundes, ehrt., fräft. **Mädchen**

nicht unter 18 Jahren, am liebs. v. Lanbe, selbiges muß finder-lieb u. in allen Haus-arbeiten ersahr. sein. Cffert. erbeten unter O V 150 voftlagernd Gotha, Thür.

Gebilbetes junges, bangetifches Mädden Milonen

yu hilfe und Bertretung ber Hausfrau, ohne Esgenseitigteit, sofort gelwich. Dienstenden u. Ausschen u. Ausschen u. Ausschen u. Aussche mit näheren Angab, Bith u. Kindporto an Frau Forfmeister Airschman, Tiefenori (Berra).

Solibes, beicheiben Düdhen

fauber u. zuberlässig, nicht unt. 16 Jahren, zum 15. Mai für Ge-chässensch, gesucht, Zeugnisabschriften m. Gehaltsanspr. an Frau Gertrub Klipte, Hetscheltebt.

im Kochen und allen Hausderbeiten erfohr, für sofort gesucht Angebote nur mit Zeugnissen und Wit-daltsansprücken an Finis Weinstuben, Koburg, Aubern, Mohrenstraße 16.

Suche für meinen Bierzimmerhaushalt (brei erwachsene Ber-fonen) neties junges Mädden

weld, schon in Stell. war, per sofort ober 15. Wat. Seff. An-gebote mit Zeugnis-abschriften ebtl. Bild an Frau Rosin, Ber-tin NO. 55, Prens-laner Allee 170, L

Suche jum 1. Jun ob. fruber ein jung.

Mädden Diadopen

Sande, velches
bei Hamitlenanfgiug
alle vortommenden
Arbeiten ibernehmen
lann. Zeugnisabiar.
m. Gebattsanfprügen
erbittet
Domäne Fraßdorf
bet Quellendorf,
Ar. Dessau.

Suche zum 1. Jun uverläffiges Dienstmädchen nur mit guten Beug-niffen, nicht unter 18 Jahren.

Jahren. ajor a. D. Meber Jeffen (Elfter). Gefucht zu foforinftanbiges, fraftiges, finberliebes

Sausmädchen nicht unter 18 Jahr., in Pfarrhaus Rabe, halle. Lohn nach Larif. Angeb. erb. unt. D 23149 an bie Exp b. 3tg.

16—18jähriges **Hausmädchen** gefucht. A. Runge, Reibeburg, Hallesche Straße 7.

Suche jum 1. Jui Gtubenmädchen

Anftanb., ebrl. fleif. Mabchen, nicht unter 18 Jahren, bas schon in besserem hause gebient hat, als Alleinmädchen

u fofort gefucht. Frau Dr. Herwig, Arnstadt i. Thur., Schloßstraße 5.

Solland. In fleine Rechts-nwaltfamilie wirt Alleinmädden

gefucht. Abreffe Frai Dr. van Emben, Trompfir. 75, Saag.

Alleinmädchen hindlieb, mit guten Zeugniffen, b. boben Bobn für fof., ebtl. 15. 5., gefucht. Saffe. Stenoippiftin

mit guter Schulbildung für lofori ober später gelucht. Rur schriftliche Angebote sind zu richten an Fr. Senfel & Saenert, Aftiengesellschaft, Salle.

Anftandiges, ehrliches Mädchen oom Lanbe fofort gefucht. Borzustellen mi Zeugniffen Halle, Delitsicher Straße 19 "Stadt Landsberg".

für sofort, spätestens bis 15. Mai, gesucht. Zu melden bei Helbig, Halle, Königstr. 56.

balb ein Fraulein, möglichft fiber 20 Jahre, taufm. vorgebilbet, als

baustochter

it Hamiltenanichlus. Frau Rauimann Roeder,

Wegen Berheiratung des jeztgen juche ich für 15. Mai oder 1. Juni ein in Küche und Haus erfahrenes, steihiges, ehrliches **Währen**

unter 18 Jahren. Frau Marie Gi Apolba, Thur., Rarlftr Suche 1. Juni für 200 Morgen groß Landwirtschaft ein junges Mädchen als

Stütze

mit guten Zeugniff.
welche in allen Jäch
bes Haushalts be
wandert u. undebing
zuderläsig ift, pe 1. Juni ges. Mücheln
Schübenhaus.

Suche zum 15. Mai ober 1. Junt einfache füße im Kochen und Haus-halt erfahren, sauber und ordnungsliebend. Frau Frih Bindell, Eisleben, Freiktraße 91/92.

Mleinmädchen AUCIAMUSIJEN
bas gut tochen fann
und mit allen hausarbeiten bertraut ift,
von findertofem Ebepaar baldigft geluch.
Off. über bisberige
Zätigfeit und Lohnlerberungen erbeien
unter B 2079 an die
Exp. dfr. 3tg. nicht unter 18 Jahi Gehalt nach Uebereir funft. Frau M. Mehenberg Kutten bei Oftrau, Kreis Bitterfelb.

Suche für fofo ober 15. Mai fleibig ehrliches Mähchen a Meinmädden Attentioner about the debt feldfind. arbeit und etwas foch fann ni. unt. 24 Jahren mit gutem Acuheren gefucht. Beiverbung mit Hib an Rubolf Beith, Ludenwalde, Breite Str. 17. mit berrigier Die mädchen vorhand Familien-Anjchle Gehalt nach Ueberr Lunjt. Angebote n Werjeburg, Gotthar Jir. 24, im Laden.

Suche bei hoh. Ge halt befferes 3immermadchen

ober einf. gewandte Stüte, welche nähen und plätten fann. Fr. Geh.-N. Brauns, Beimar (Thür.), Joh.-Albrecht-Str. 1.

3immermädden

das nähen fann und gute Zeugnisse aus herrschaft. Hause be-sist, gesucht. Frau Bros. Berblinger, Jena, Thür., Zenkerweg L.

Birticafterin ZDITIUJUILETIII
erfahr, i mittl. I. f.
frauenl. Gelch-Sauss
balt, 10 Berf., per
1. Juni ob H. gef.,
bief. muh gut blirgerlich foch u. b. Sauss
balt m ein. Nädoden
u. ein. Selfertin fibr.
fönnen. Off m. Geb
u. Ang. n. gut. Ref.
unit. E 23128 an bie
Erp b. 31g.

Wittl. Beamier a. D. such a facility for a facility

b. 346.
Meinstebend. Lebrer
i. R. sucht zum sosoriel, Antritt ättere,
einsade Arau ohne Andang als
Birtiffatterin
Betv. mit Gedatsansprich, an
E. Ponide, Eröbig
bet Stößen.

Birtidafterin

Antilyiniteting für ge, Gutsbaushalt jum 15. Mai gefucht. Zeugniffe mit Bild. Zebensfauf. Gebalts-forberung an Arau Echulie Miterborneburg. Nittergut Zcheda. Bictoe-Aubr. Beftaden.

Röchin ndulli bie Hansarbeit ber-richtet, für sofort ge-sucht. Zweites Mäd-chen borband. Zeug-nisse mit Lichtbild an Dr. Storath, Suhl, Thüringerwald. Birtidafterin

hne gegenseit. Ber-ütung nach bem darz gesucht. Off. nit Bilb u. E 23150 in die Exp. d. 3tg. Ramfell

dimitell bie gut lochen und baden fann, zu ball gesucht.
Frau E. Araaz,
Rittergut Groß - Rahna, Bahn station Frankleben.

hotel Försterlin, Alexisbab, harz, ftel 8. 15. Mai ein junge Mabden als Rochlehrling ein. Lebrgelb mondlich 30 M.

Suche per fof. jung Mäbchen, nicht unter 18 Jahren, als Rochlernende Schlicht um fcblicht. Rurbotel Difch. Sof. Stellengefuche

Landwirtsjohn, Gubbeuticher, aus guter nille, in ungefundigter Stellung, jucht gum

Unter: oder Hofverwalter saulet. UUL Aufflott Millel auf mitt. Gudenber iff 27 Sahre auf. Semelre Landen Griff 18 7 Sahre auf. 2 Semelre Landen. Sahie beluch, und mit Maßinen und Leuten vertraut und höckut einen Arbeit. Gute Zeugniffe aur Berfügung. Werte Angebote erbeten unter A 18974 an die Geschäftisft, bieler Artungen.

Junger Chauffeur Anfänger, Führerschein 2 und 36, 23 Iahre alt, gelernter sucht Stellung Schmied Schmied THUL Steuttung libernimmt auch Arbeit in Werklatt, als Beskahrer oder Wagenpskeger. Offerten unter B 1775 an die Exped. dieser Zeitg.

ob. Expedient, welch.
im Bureau, in ber Exp. und in Berfich-erung betwandert ift, sucht Steflung gleich welcher Art, auch in Rabe Halles. Eff. u. & 4781 an bie Exp. bfr. 3tg. erbet.

Radmittags-beidäjtigung für einige Stunden jucht jung. Bäder u. Konditor. Angeb. an Otto Meyer, Ge schäftsstelle b. A. Z. Reilstraße 9.

Majd.-Zeichner mit guten Zeugniffen n. Empfehl. fucht fof. Stellung. Off. unt. B 1777 an die Exp. b. Btg.

Bolizeibeamter jucht Bertrauensstllg. gleich welcher Art. Off. u. B 2990 an b. Grn. b. 3tg.

Orbentl., gewiffenh. Mann(langi. haus-bester) sucht Bertrauens-

als Bant ob Raffen-bote. Ang. etb. u. U 13984 an bie Exp. b. Jig.

Junger Mann Danget Dunk 28 J. alt, ledig, 311-beram, u. gewissend, nimmt jede Arbeit mit sestem Bodnstu sofort an. Ang. u. A 13988 an die Exp. d. 3tg.

Ralkträger RUBITUYET
ber alle Put- u. and.
Arbeiten mit berrichten fann, sucht Arbeit
b. A. Unternehmer.
Eff. unt. U 3003 an
bie Erp. b. Ztg.

Chauffeur

(u c) t Stellung für Bersonenwag. Füb-rerschein Alasse 3b. Balter Elsner, Manebach in Thür. Chauffeur

Gintallent
Gübrerfodein 3b, geiernter Schloffer und
Dreber, mit allen Reparatur, gut bertraut,
eble Gestinung, gut.
Charafter, judy Steltung auf Berforenob. Lieferwag, Berte
Angebote an
Aurt Lithte, Bottenborf bei Rofichen
an ber Unftrut.

Chauffeur 35, rub. u. fich, Habr.
35, rub. u. fich, Habr.
gut. Wagenpfieg., mit
Niep. g. vertr., juch
Etellung bei befcheit
Anfprüch. auf Berf.
ob. Leiferbrag. Gute
Zeugniffe.
Walter Bereit,
Horft i. L.,
Kotibuser Str. 91.

Sung. Gneiber indt ereinen ber 2018. Rädden Stidelung eis beiten für fich ein bei er ein bei die ein die e

mi. Batter Brantner, Schneibergehitfe, roipich bei Leipzig. Oftftraße 10.

Jung. Kontoriit Berh. Göriner

do. Typedient, weld. Zeafgefimmitglich, im Bureau, in ber in allen Zweigen der Erg, und in Berlids- Gärneret ett, judich zuge bewandert ist, Geflung, übernehme indef Erstellung geleich auch Agab. u. Jüliz
de Arzi an die Erp. d. an die Erp. d. 31g.

d. Arzi an die Erp. d. 31g.

Dittoljen 23jähr., best., ig. (Baise), sucht Stellg 3. 15. 6. 27 in flein Jaush. Am tiebster Umgeb. Hamburgs Käberes burch Jrmgarb Hartmann Bfarthaus Britter bei Swinemunde. Züchtiger Gartner Hillet 2 I., febig, burchaus erfahr. in all. Zweig, feines Beruis, judit als Guis-, Privat-ober Handelsgäriner Erellung, Gefi. Cif. mit Anfangsgebalts-angabe erbeten an B. Schramm, hämerten (Elbe). Peville. Mudyleit aus guter Kamilie. 23 J., erfahren im Roch., Baden, Plät-ten, Beisnäben und bäust. Arbeit., judi i. gut. House Etella, als Haustochter mit Familienanschluß. Ref. bei Frau Alice Reufert Weitnare, Thür., Gutenbergitr. 16, p.

Retterer, verbeit.

yolmeinet fucht, geftüht auf langjähr. Zeugnisse, Bertrauenspossen irgendwelcher Art. Gest. Angeb. erb. unt. h 100 positiag. Kin-detbrück, Thür.

Geb. junger. Mann jucht per fojort An-ftellung in Landwirt ichaft als Eleve

wo Gewähr geboten wird f. gründl. theor. u. praft. Ausbildung. Gefl. Zuschriften an Lindner Erfurt, Kastnostraße 7, 2 Tr. Berbeirateter, alt.

kräftiger Mann ntultiget Italia ber m.1 allen land-wirtschaft. Arbeiten u. Waschinen burg-aus ersabr. ift, sucht Arbeit in ber Land-wirtschaft. Wert. An-gebote erbitte nach Artern a. b. Unstr., Breiteftr. 3, L

Syctistics, S. L.

3ch fuche f. meinen
Som, bet schon abei
Som bet schon abei
Sahre bas

6chmiede
Jandwerk
acl. bat, eine Sielle,
no er noch weiter
austernen fann, am
tellen, mo er noch weiter
terben und feine
und feine
scholich fin it 3

23:148 am bie Exped,
b. 3:19.

Präfitger. Auch Mithilfe it Bureau angenehm Werte Angeb. unte R 23158 an bie Exp b. 3tg. Bitwe, 48 Jahre, er-, in Saus, Rüche in Saus, Rüche in Kantenpfiege, berand. im Schnebern, Bafche i, Sandarbeit, jucht zu so. Stüße oder Birtingiterin auch in trauentofem

Rräftiger, braber, foliber Junge fucht fofort Bleifcher-

lehritelle Ang. erb. 11. B 2993 an die Exp. d. Itg. Frijeuje

Jung. Mädden Oung. Diebogen 17 Jahre alt, aus Kleinstadt, sucht für iofort passenung Enslaugsstellung in finderiosen Daus-batt. Offerten unter 3 23154 an die Exp. dir. Zig.

urp. b 31g.

Jung., ebrl., fieth.

Rädgen

17 Jahre alt, sudr 3.
15. Mai ob. 1. Junn
Zrellung. Dalle bevor jedon im stabt
von jedon im stabt
von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden

Letter Magebote erb
Von suden im suden i

Jung. Mädden judt: Nadm. Beich, Angete, unt. G 4784 Sauberts, ebrt. Mädden jude istelle auch für Sommermonale Mitherer boline. 3 22 jude istelle auch für Sommermonale Mitherer boline. 3 22 jude istelle auch für Sommermonale Mitherer boline. 3 22 mittige Mutvoertung. (defien).

Sauberes, ehrl. **Mädchen**fucht füt 2—3 Si
mittage Aufwartur
Off. unt. U 3000
bie Exp. b. Ita. Solibe, ehrliche Kindergärtnerin Besleres, finderliebe 19jähriges Mädchen

Mädchen

sebild. Mädchen

19jährig. Mädder fucht zum 15. Ma Stellung als Hallsmädchen

haus- oder

Alleinmädchen

Junges Mabder 21 I., sucht Stellun als Stütze ober Alleinmädchen

3um 15. Mai ober 1. Juni. Angeboie unter E B 20 Bost-amt Enölbzig.

Anftanb., fol. Frt., 28 J., mit beft. Zeug-niffen, f. Stellg. als 5tüße

Gefchaft u. S

auch in frauentofem daushalt. Geft. Ang an Fr. Ottilie Strauk, Berlin-Neutolin, Oterfix. 19, Aufg. 1 bei herrn Britat.

Gebitbetes junges Mädden, 28 Jahre, perfett im haushati, koden und Räden, judi Stellung als Gtüße od. Wirts idaitsiräulein

26jähriges Birtidaltsfräul

fucht Stellung, über-nimmt auch haus-crbeiten. Ang. erbet. unter B 2976 an die Exp. bfr. 3tg. rit Kochlenntnissen icht zum 15. Mai itellung. Gest. Off. nter F G 88 an die eped. d. Ztg.

Anftanb., driftlich. Mabchen, 17 Jahre, fucht Stellung als Kindermadchen Anftänbig., 24 ober leichte Hausard. auf Gut ob. Land-wirtschaft. Off. unt. B 17772 an die Exp. b. Zig. mit guten Zeugnisser f. Stellung z. 15. 5 ob. 1. 6. Off. an bie Filiale ber A. 8 Könnern, Neumarkt 7.

Gebildete Dame mit guten Rochtenni-nissen fucht Stellung bei berufstät. Dame ober einzeln. Herrn. Meta Kunze, Weimar, Junkerstr. 13, 1 Tr.

Juntern 31 J., das nähen n fochen fann, fuch i Stellung in Leipzig ober Umgebung für Mat. Angebote an B. B., Plauen-Ktein-

Gebild. Fräulein Beolile. Stilliel.

3 T.3. e.b., gewissen,
h. gern selbst, erf.
h. Sanden, firm in
Roch, Bacten, Ginto,
Räden, mit taufan,
Renntin, sucht toegen
Codessand post. Stirlangsfreis i. frauenl.
b. Geschäftsbaußb.,
ouch b. ein. Dame.
Cang. Scugniffe sur
Berf. Ang. erb. u.
E. Ro on As weissen
(Cher), postlag.

Sut empfohiene Baidirau nimmt noch Wafch an. Bu erfragen unt C 623/27 in ber Exp

Alleinstehenbe junge Frau Jucht mahrenb ber Saifon paffenben Birkungskreis im Bureau ob. haus balt, mit all Rontor arbeit. Dertr. Steno graphie, Schreibma ichne la Zeugniffi vorhanden, Mr. Meinfte, homburg 33, Stellbergfiraße 19.

3eamtentochter nicht unerfahr., such zweck Weiterbildung bei vollsten Famil-Anichtluß freundliche Aufnahme als haus-tochter in vollsten benrem Laushalte ohne Ber-aütung. Pr. 126, am Ahfsbaler.

Suche f. m. 15jahr Gtelle

i. fleinerem haushalt, auch zu Kindern, ba finderieb. Naumburg u. Umgebung bevorz. Berte Angebote erb

Suche f. m. 17jahr Tochter

gute Siellg., wo sie gemeinschaftl. m. b. hausfram tätig ist. Selvige war schon 2 Jahre in Geschäftlich bausd. tätig. Mogl. hamitenanschiele. Ang. erb. u. B 3000 nn bie Exp. b. Jig.

Sunges Mädden fucht Stellung als Haustochter od. Kochlehrling

in größer. Haushali mit Ham.-Anichluß, evil. etwas Taschend, Jusch. etwas Taschend, Glife Kuche, Botten, borf b. Noßleben a. d. Unürut. Billigalisitut.
in ber Innen- und
Mukenwirischeit erf.,
m. iangiabe. Zeugn.,
f. Erelg. auf einem
idut. Off. an
vertu m bek.
Busbach i. D.,
Zaunusstrate 28.

a. b. trumtu.

Suche sum 1. Juni
ab. (påt. får 18jåbr.
Zochter, ev., l. Lleibnäben erl. Ettle als

Saustionier
wo sie den Ausbeit
ersternen fann.
AnniAnnicht. und Zochera
getb erwünsicht.
Vt. achtitel.

DEG

Blühende

sinken in den Trott des Alltags.

zuzubringen.

Gesundheit-Lust zu Spiel u. Sport

Sanatogen rüttelt die Kräfte auf, stärkt die Nerven

verhütet das Erlahmen der Willenskraft und das Ver-

Der Kräftegewinn durch Sanatogen ist

äußerst belangreich; seine Bestandtelle, Eiweiß und Glycerophosphat, bilden Nervensubstanz, Blutund Muskeln und werden dem Körperdurch Sana-

togen gerade in der Verbindung zugeführt, die zum Neuaufbau dieser lebenswichtigen Organe führt, ohne den Körper durch Fettansatz zu belasten.

Zur Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens und

zur Hebung der Körperkräfte ist Sanatogen nach sendfältigem ärztlichen Urteile das berufene Mittel.

San.-Rat Dr. med. Edm. Diruf in Bad Kissingen

schreibt in seinem Gutachten, daß er Sanatogen in

allen Fällen unschätzbar und verläßlich erachtet, wo

es gilt, dem geschwächten Körper neue Kraft

Nähr- und Kräftigungsmittel für Körper

anatogen

nnen Sie Ermüdung und Abspannun Ihren Körper zu froher Lebensbelätig

gen von M. 1,80 an in allen Ap Aufklärende Broschüre versenden auf Wunsch kostenios und unverbindlich Bauer 2 Cie., Sanatogen-Werke, Berlin SW48

Stüte gut bürgerlichen Hausbelt zur gründlichen trnung des Kochens. Plätien und Röch nituffle vorhonden. Anzirti kann 18. Mei ilgen. Werte Angebote find zu richt, an Gertrub Berer, Leberau in Gachlen Große Kirchgasse 10

Gebild., junges Madden, 20 Jahre alt ab 15. Mai ober 1. Juni Stellung als Stüße oder haustochter bel vollem Familienanschild. Im Roches und allen vorsommenden Hausarbeiten de wandert. Kalls Kinder da sind, bereit, det Musikunterricht zu leiten. Waschfrau sowi zaschengel etw. Angeb, sind zu richten ar Elly Ede, Stadtlengsseld (Khön), Schulliraße

Beff., 29labr. jung. Rabden fucht auf ein 19jahr. Tochter, ebg., albes Jahr freundl gefund und fraftig. Erelle als Haustochter

Musibullet
in beff. Bribathaufe
zur weit. Ausbild i.
Kochen. Schlicht um
fchicht, auch Juzahl.,
two Mädhen vorbanben, bei Fam.-Anfchl.
Angebote an
C. Robland, Ofer/D.,
Schübenstraße 1.

Saustochter

JULISIUMIET

JULISIUMIET

Sauch für meint

Louise, 19 3. alt,

meint 35 des 11 (dort für

meint 163 der 11 (dort für)

meint 163 der

Bu vermieten

Einf. mbl. 3im.

zu bermieten. Halle, Liebenauer Str. 17. bei Ragler.

6. mbl. 3immer

per 15. 5. an herrn gu bermieten. Salle, Schmeerftr. 5, B. I L.

Serricaftt. möbt.
2bettig. 3immer
bom Mat bis Ottober
etappenweife zu vermieten. Harzgerobe,
Boftfach 8.

Jonnig. 3immer

Mietgefuche

Aelteres besseres

Laben

inbestens 50 qm groß, möglichst zentral gelegen, per sofort

zu mieten gesucht. Offerten unter 2 3 506 an Rubolf Moffe, Leipzig.

möbl. 3immer

Laden

halle, Leuna ober nbuftriegegend gef. iff. u. U 3005 an bie zb. b. Zig.

Lagerräume

gang ober geteilt — per 1. Juli obe ober Robert-Frang-Str. 15 zu oer Räheres baselbst, Kontor.

Rokla a. S.

Bimmer, Ruche, fet schone große Raum an beffere altere herr fchaft jum 1. Juni 3

ieten. S. Maigatter.

Schones, fonniges

3immer

ohne Bett fof. 3. ber-mieten. Bu erfragen Halle, Forfterfir. 47, III L.

ift zu bertaufen. Bu erfragen unter C 619/27 in ber Erp. yntistuniter
Everumsabiddus,
14 Jahr Bention, war
2 Jahre in größerem
Dausbalt iätig. Deit.
Befen, finbertieb, t.
Echularbeiten beaufichtig. Binifelt voll.
Kamilienanichtus u.
Lascheng, wo Mädden vortganden.
Landwirt A. Deinemann, Berne (CID.).

möhl. Zimmer

gefucht, Rabe Riebed-plat. Off. u. R 2137 an bie Erp. b. 3tg.

Ruh. fol. Ebepaar Beamter), fucht

2-3immerwohn.

gegen Karte. Offert. unt. R 23155 an bie Exp. bfr. Sig. erb.

Grundstücksmarkf

Rillengrundftück

Gut

Louis Bagner, Billroba (Finne), Thuringer Bes.

Erifteng!

mein pa. Agentur-häft gegen einen kand von 1500 PR. ieben. Offert. er-

geben. Offert. er-te unter & 23153 bie Grp. bfr. Big.

Saltmirtimatt

eber Materialwaren-ceisöft in Stabt ob. Land bei 5—6000 M. Angablung zu vochten ob. zu faufen gejucht. Bermitiler berbeten. Angebote erbeten unt. B 2993 an die Exp. b. 34g.

Gelegenheitstauf

Schulztullungsgebalber lehr billig gu verfaufen, besteb, aus Wohnhaus, mossiko stallung, Gebeune, Garten u. 2 Ader Land, Elektr. Licht, Wasserten u. 2 Ader Land, Elektr. Licht, Wasserten au griede Schneiber, Rehelddolf, Wahnkaiton Harchen, Thur, Rehelddolf, Wahnkaiton Harchen, Thur,

mit iconem Saal, eritil. Gebäube, einziger im groß. Ort Rähe Erhurts, großer Umlaß (300 hl Viert, verlaufe äußeri gainfig dei 10–15 000 Mart Angahlung. Beifraufgelb bleibt langtitifig fieben. Anfragen unter Vous an die Gelchäftsfielle erbeten.

Einige Morgen Land

möglichst Seibenabe, gegen Barzahlung zu faufen gesucht. Angebote unter R 2141 an die Exp. b. 3tg. Bertaufe Gajthof

Bu taufen gefucht Einjamilienhaus

ungefähr 7 Zimmer, mit Einfahrt, Wagen-schuppen u. Stallung für 2 Pferbe. Angeb. unter Qu 23161 an bie Exp. b. 3tg.

nt Saal, Ang. 14 000 lart. Rab. Gafthol Laas bei Ofchat, B. henge. 2 Garebergarten im Suben gelegen, gu verlaufen. Rachricht erbeten unts P 23147 an die Exp. bir. 3tg.

Bu vertaufen

11/, To. Daimlers Schnellastwag

Baujahr 1924, bisher zum Milchfahre unt, wegen Anjchaffung eines größer Aremdensimmer ilbe und Gangber-legung, fol. Breis,

Ritteraut Sceburg,

Beimagen With Indian With Indian Will In

19011119, Jimmer in Bild ind seine in Bild ind seine beiten beilen Bauen in ein, bern ob. Dame au bern, an beilen Tauenwieter, kubige Wohnung bei beil und troden, goen Endesdemmen, ciart i Hobert in Foderlichten (Lademiller. Gefälige u. Lager, etwa 75 cm. Inaebow und. 6 4779 ju bernieten. Rich in die Eryb. 342. a mit allen Bequemlichfeiten, wie neu perfaufen Salle, Mittelltrake 4.

Rinderwagen ft neu, preiswert 31 ertauf. Salle a. S. eefener Strafe 80 interhaus, Schuh

Chepaar sucht 1. Juni 1—2 leere, auch teliweise möbl mer. Rähere Angebote unter U 299: die Exp. d. 3tg. Gebr. gr. Kindermagen Dalle, Jacobstr. 28, H. II.

Beißer Kinderwagen u vertaufen. Salle, Riemeperftraße 16, b.

Rorbkinderwag mit Kindersachen, 5 M., flein. Schrant nußb., 10 M., Betti-stelle m. g. Matrabe, 12 M. halle, Witte-findstraße 31, III. I.

Befferes finberioses Ehepaar (Beamier) sucht zum 1. Juli ob. 1. August 2 leere oder Motorrad

balle, Raffinerie-ftrage 2, I. t. Ginen neuen Feder-Breichwagen

5-3 m. 2801h.

Norden, agen ichen dipp die 31a
aufden geludt. Evil.
Gibt einen unferer
kinde an Unsern, ast. a. 3 t. 3. im
tände an Unsern, ast. a. 3 t. 3. im
100 300 an bie Sept.
3 tie.

Tauice

Lauice Strombing
Launctrobung
Shuhmacher-majchine und berich. Bertzeng billig ju verfangen Beefen, Bormliger Cirage 20.

Gr. Baidwanne Rinderbabewanne, großer, folib. Rüchen-tifch zu bert. Salle, Rönigstraße 85, II.

Gr. Alubieffel

Bezug schabhaft, Bolfier tabellos, zu verk Eff. u. U 3004 an die Exp. d. Ita.

<u>Rlavier</u> für 400 RM. ver tauft Brildner, Selbra, Stephanftraße.

Bu verkaufen im Lad fow. Maddine erhalten, jum Preis bon 250 M. Choffish R. S. U. 8/24 PS., Machine, Choffis fo-ibte Bereifung febr gut etb., jum Preise bon 650 M. Angeb. erbet. unt. A 13976 an die Exp. b. 3tg.

herrenzimmer Eiche, auch einzeln, zu bertaufen. Salle, Lubwigftrafe 2, I. r.

Ruplergeldjammlung Anno 1700 u. 1800, billig ju verfaufen. Salle, Ronigftrage 81, 1. Einen fompletten 21/2 joll. neuen Clasabidlukmand Erntewagen

Rohrplattenkoff. und ca. 20 Bentne Roggenftroh preiswer Friedrich Menzel, Schmicbemeister in Thurungen a. Rhfff

KRESS&Cº

Strahlenförm.g

tet sich der gute Ruf un Firma. Bei uns kosten

Bettfedern

Mk. 0.90, 1.15, 1.40, 2.—, 3.— Mk. 4.—, 5.—, 5.50, 5.75, 6.— Mk. 6.50, 7.—, 8.—, 9.—, 10.— Mk. 12.— per Pfund. alles gewaschene u. entstäubte Ware.

Inlettstoffe

sind in großer Auswahl am Lager und werden kostenlos fertiggenäht.

Steppdecken

Bettfedern-Reinigungs-

Maschine

Kress&Co.

Pfännerhö 1e 4. Telephon 23332.

geben. Halle, Seebener Str. 20, Konditorei Hering Mehrere Bentner Jutterraben

verfaufen Mei irg, Reumartt 59.

Peljunenwuyen versteuert u. in gut. Bustand, 3. Lieferw. geeignet, bill. 3. vert. Motorrad nehme m. in Zahlung. Ang. erb. u. A 13966 an die Exp. bfr. Ig. Fahrräder

illerb. Wark., 2 Jahr Barantle, Teiliahl., Boche 5 Mt. ohne Luffdlag. Wehling, Halle Kannifche-traße 13, I, Eing. Worthawinger.

Pachtgefuche

Suche Landwirtschaft

Gaithof

Ciermarft.

Slighttuullere baugeben. Sal.

Maultier gugfeft u. fromm, ift gu bertauf. Zu er-fragen bei Carl Hoffmann, Bimmelburg bei Eisteben.

Eiel Miredale-Terrier Riide Stammbaum Ia, febi wachfam und treu wegzugshalber preis wert ju berfaufen mit Gefchirr zu ber Schortau Rr. 14 bei Rogbach-Schlach Mehrere Läufet- und wert ju berfaufe G. Rulf, Oberfteiger a. D., Bilbichut b. Deube

Rapitalien

Ing. erb. u. A 18973 in bie Exp. bfr. 3ig.

6500 RM.

als 1. hypothet auf Landgrundstild ge-sucht. Angebote unt. 2289 an die Exped. dfr. Zig. erd.

5000 Mark

Belch. Brivatt

Futterichmeine burg, Rirchftrage 2. Butterfefte Ubiakierkel Ber leiht ehrt. ft. Geschäftsmann auf 1. Hypothet bei bester Sicherfilg. auf Land-und Sastwirtschaft 8000 M.?

Rötichen Rr. 52. Ubjagfertel

Blöfien 24. Gutfig. Glucke hat abzugeben Kudelt, Halle, Bugenhagenjir. 18,

Altersh. vollfianb. bertauf. Raber Salle, Medelftr. 13, p.

auf 1. Landhypoth bei mäßig. Zinsfu! Angeb. erbeten unie B 2999 an die Expel d. Zig. eidenftam: 3=5000 Mark m lang, 30 cm rchmesser, zu vers. Ne a. S., Linden-straße 8, I. r. v. Handwerfer gege hobe Zinsen u. au Sicherh. gesucht. O unt. B 3007 an b Exp. b. Zig.

Bute junge Milchziege

Darlehn von 2—3000 Mt. 1/2 Jahr gesucht. geb. unt. B 2983 die Exp bfr. Itg.

In einer lebhaften Industrieftabt mit gu Umgebung Mittelbeutichlands fehlt eine Eisenhandlung

nb finden kapitalkräftige Elsenhändler kanzende Exzistenz. Ein dazu geeign rundstidd in prima Geschäftislage Bohnung ware zu erwerben. Ang. erl nter A 13975 an die Geschäftsstelle d.

3000.— RM

orübergehend gegen hobe Zinsen nb Sicherheit gesucht. Küczahlung ach Bereinbarung. Angeb. erb. u. i 2994 an die Exp. b. Itg.

6- b. 8000 M

3um Antauf eines neuen Dreichjahes auf 5—10 Jahre fest von tilchtigem, strebiamem langiahr. Walchinisten mit groß Aundentreis von Selbsgeber sofort gelucht. Angebote erb. unter A 18969 an die Exp. d. Ig.

Alleinstebender Witwer angen. Erschein, guter Charafter, sehr vermögend, wünsch Kräuteln ober Bitwe ohne Kinder, aus guter Hamite, im Alter von 30—40 Jahren, mit zirfa 20 000 M. Bermögen, tennenzulernen ameds

täiig? Es wird Dauer-crifienz geboten in guten Berhaltniffen. Angeb. erbeten unter A 13967 an bie Exp. bfr. 3tg.

400 Mark

ois 100 Morgen mit eifernem Inventar zu pachten. Angeb. erb. unter A 13991 an die Exp. d. 3tg.

off. unt. & 23151 au bie Expeb. bfr. 3tg

2 mittelfdwere Bletde

2 45olige, fast neue Bagen ju vert. Salle, Barfftr. 7, p. 1.

Ber beteiligt fich an fl. guten Unter-

--3000 M.

500 M. Raution

200 In. Auution Langi. Maschinenmftr. und Techniter such Bertrauenssiest. gleich welcher Art. A. Legler, Bernige-robe, Eichberg 1, I.

400 Murk auf furge Zeit bon foibem herrn in jicheren Hoftion geg-hohe Sicherbeit und gute Bergintung für fofort gesucht, am itebiten aus Brivat-hand, sonst aber auch Bermittlung, Freund-iche Aufgriffen unt. R 23146 an bie Exp. bfr. Zig. erbeten. Gefchäftereifenber

170 Mark

Darfehn, auch als Sicherheitsbypoth, b. 1. Jan., bei 10 Proz., Jinfen. Off. unt. A 13989 an die Erpeb. b. 34g.

Sypothekengeld 3u berg. Anfr. unt G 4785 an bie Erp b. 3tg.

Binicher, editer B och., Salz-Pfeff., up., fehr artig, zi nerrein, in gute Oberl. Linz, Apfelftabt.

Chiffre-Anzeigen

sind zwar an die Allgem. Zeitg. zu richten, doch muß auch auf dem Umschlag oder der Postkarte die betreffende Chiffre-Nummer deutlich enthalten sein.
Wir geben des die die die die hehe des die Adresse des Aufgebers der Auragen auns sind ragen an ums sind

Allgemeine Zeitung

Anzeigen-Verwaltung Halle Saale

Reiknähen Ausbessern auf hause nimmt L. Bat, halle, Bluderstraße &

ficitategeluche

Bitwe, 38 Jahre att, mit 11jährig. Tochter wünscht Belannticha winicht Befanntica, mit folibem herrn, handwerter ob. Land-arbeiter, Bitwer mit Andang bevorzugt, weds baldiger

heirat. Bohnung vorho Zuschriften erbei Kr. 100 an F B. Hänze, T Erünstr. 53.

Ber möchte mein Lebenskamerad fein? Bin 36 3. at, aus gut. Ham. 3, at, aus gut. Ham., ernster Lebensauffassung, viel Zinn sür gemütliches heim u. Kaint. Lege voenig Wert auf große Gesellügleit. Angebote unter Æ 28146 an bie Erp. blr. Itg.

Strebsamer Berr, 27 Jahre alt, Ge-ichäfismann, wunfcht eine Dame mit etwas Bermögen zweds

Seirat

Guter Charafter fowie angen. Neuhere Bebingung. Größte Berichwiegenb, gugefichert. Ernigen. Offerten mit Bilb erbeten unter M 13 877 an bie Egp. bfr. Ig.

Seirat.

Für Berwandie, 30 Jahre, einwa Bergangenheit, ipäter etwas Ber häuslich, juche anjtändigen Herrn. L nicht ausgeschlossen. Briefe erbeien A 13968 an die Geschäftsstelle.

Junger Herr, 10 Jahre im Eilenbahnbienst, eigenes ichulbenfreies, neues Haus, jucht, da es an passend. Damenbelanntschaft sehlt, ein junges Wädeden im Alter von 20—25 Jahren vom Lande zwede baldiger Seirat

Rur ernfigemeinte Briefe mit Bilb, welches lofort gurfidgefanbt wirb, erbeten unter 8 2997 an bie Exp. b. 3tg.

Thuringer Baufachmann mit ftaatl. Schul-bilbung u. eig. jung. aussichtsterichen Unter-nehmen in Kleinstadt Thur., 36 Jahre, ang. Keußere, von eblem Charafter u. herzens-ofite, liedt ungecht. baldiger heirat

henst. n. geichaftsfüchtiges biondes bentich. Rabden von ang. Außeren. 3m. weit. Ausbens des Geichafts Barbermogen erw., jedoch nicht Bebing. Angeb. erbet. unter M 13937 an die Egp. d. 34g.

Reigungsehe

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-192705103/fragment/page=0012

912. 108 5. Re

Im braueret bes B. Jusamme ben 5. St tiche Sin herr Dr nen Gäf beinahe besonber in ben stubentisc die Grun i m Au

Herr Feftrebe Baffensts meinsam bie schilberte beutschen Lied an: "Gebense Rheins, gessen fe Caarland jur Rette 100 Milli

welche au Die landsbeut au m Selbstvers die min erlei Serbände Plicht all aurbeiter und Mer Das "De Festrebe. Megtinnt mane bes wohls studenten

Die a freises H in Halle Sup. D. alsbann heiten zu auf Berg

tungen d
ber Se
macht wu
Evang.
beutichen
Grenze",
nete bal
widelung
tritich b
ergänzte
vollen U
frühere
Kalle hor
Macht des

Reichigu Beteiligu vereine Sonntag, hund ber des foll Often, be Bevölter Besonder Bundes (Rereins

DEG

5. Kommers alter Waffenftudenten.

3. Nofillitters aller Walpenstudenten.
3m seinig ersomsten Gate ber Saaistotsbrautert bietten am Sornaben die Attherenverdinde bed K. G. S. G. B. B. 20.
4m son der Steiner der Salien Gestellt der Salien der Sa

nahezu 40 Millionen,

nabeju 46 Millionen,
nockhe außerbald der Gengen der Reiches toodnen.
Die Antitermittet aufgabeingen und diese "Auslandsbeutsche Mocht für das deutsche Gatertand nutden zu nache, beieß mig und ih die happtunfgade. Selbinerfämblich millien die Auslandsbeutschen hierbeit Florien der Weiselneit eitsien, die aber weisentlich unterflüßt und erlechter toerben fann durch den Entritt in die Serdände, die dem Auslandsbeutschweit frühe. Plicht alle Auffrecht der Bei gestellichtung gerödert für der Selfenfubenten muß es sein, die Fein, die Bein der Beschieden und Senfur beinverfen geschieden der Selfenfubenten muß es sein, die Bein der Beindung und Benfur beinverfe geschieden der Beische die Beische der

Regitationen bes Apotheters Reubte, Marchiae, manch Conner ber Salamander ließen die Stunden wohlgelungenen 5. Rommerfes der atten Baffen-enten wie im Fluge entellen.

Die antilige Frühjahrefonstrenz bes Kirchenfreise halle Kand I tagte im Stadlichtigenhause in halle und wurde durch ben Borfitenben. Eup D Bachte Dieselan, mit Gebet eröffnet, der alsbann eine gange Reibe amtlicher Angelegenbeiten auf Bronde bradie Bor allem murben auf Berantallung bes Konfiltoriums die Erfahrungen ar sochause, des mit der Ag is at ion der Schang, Konfiltoriums die Breinberte Braden der Bertallungen als gestellt der Bertallungen als gestellt der Bertallungen der Bertalle der Bertallungen in der Bertallungen des Gegleichen Mittel der Bertallungen der Gegleichen Mittel an ber Gegleichen Unter abliefelten Betein gelchoffen.

vem Segen geichloffen.

Reichsbund ber Schlefter. Unter gablreicher Beteitigung von Bertretern ber örtlichen Schleifervereine aus allen beutichen Gauen wurde am Somntag, bem 1 Mai in Diffelbort der Reichsbund der Schlefter gegründet. Aufgade des Bundes solft ein, das Intereste ihr den beutichen Diten, beionders für das Schleiterland in allen Bewölfterungslichten au weden und zu vertiefen. Beionderen Mitell an dem Justandehmmen des Studes fach der Werein der Schlefter zu halle (Vereinsheim in Mars-fa-Tour).

Bom Auto übersahren. Gestern gegen 11 Uhr abends wurde auf der Chausse zwischen Halle auch Sennewig ein Radsahrer von einem Auto überfahren nud ichwer veriegt. Das Auto ist unertannt entfommen, und zwar in Richtung (Taken...Alfanehoute Bom Auto überfahren. Gestern gegen il Ufrabends wurde auf der Hauf den Aufgen was den Bunden nicht zu Egaben.
und Sennemig ein Naohahrer von einem Auto überfahren und igen konnem Auto überfahren und ichwert von der Auto ist und verfannt entsommen, und zwar in Richtung Göthen-Wagebelus.
In schwerer Gelahr. Sonnabend nachmittag wurde an der Ede Aurge und Lastenden der Aufgebelusg.
In schwerer Gelahr. Sonnabend nachmittag wurde an der Ede Aurge und Lastenden der State until krem Kniberwagen den einem Personentrasstwagen der ihm der State until Krem Kniberwagen den einem Personentrasstwagen der ihm der Versonen kannen nicht zu Schwere Gelahr.
Eine Alfentige Steuermahnung, die die Leuern vom Grundvermägen, Gemeindegrunde

steuern, Sausginssteuern, Kanalbenutzungsgebalten, Gewerbeertragssteuern und handwerts-fammerbeiträge betrifft, etläßt der Ragistal im heutigen Angeigenkell. Gleichzeitig erinnert er an Zahlung der Lohnsummensteuer.

Theater, Bortrage und fonftige Beranftaltungen.

Bittefind. Diensig A' Ube frithousert bes Hall Symphonio Crochers. (Nordifice Romponitene Orieg - Elbeitins - Svenolen). 4 Uhr Rachmittags-fongert, 8 Uhr Abenkongert. Kennschan-Redmennt täglich geöffnet. Ronzettlage: Diensteg, Tonnersiag und Connadend.

Wereinsnachrichten !-Mitteliungen son Bereinen nim. werben unter Dieter : ermäkigter Breite son 36 rolbpig, für bie Betle auf

waiklyer Verte or 30 rolde, it de heite aufgemann.
Bolfshochfaule. Am Dienstag, dem 1 Mai, beginnt die Arbeitsgemeinschaft von Univ.Leito. Dr. Wiitsal "Dichungen von Larder Gröger, Gertit Engelse und Jacob Knelp." Der willerichgelische Leiter der "Leilfarit für Deutlich inder im Wittwoch dem 11 Mai, 8 Uhr abende im Hoffinger und haben hat am Mittwoch dem 11 Mai, 8 Uhr abende im Hoffinger und der Spallepare Problem der "Samlet und des Spallepare Problem de, den 11. Wai, um Kulteuriger Bertand, Mitwis der "Samlet, And Prof. Dr. Lores sich dieber "Kranfreich von and dem Kriege". Nachher Musignade. Gäfte willsommen.

Goldäffanerfehr.

Sefdaftsvertete.

Das Llood-Reifebureau & Echönlicht, Bankgestätt, Jalke a. S., Voltitt. (Hoele Stade Hamsburg), tellt uns mit, das voraussächtlich Mitte Ra i von den amerikanischen Konjulaten neue Vija-Amträge entgegengenommen werden. Interesjenten wird empfohlen, fich swecks folienlose Ausgestättlich und Ausstüllung der vorgelchriebenen Registrierungsformulare mit dem Lood-Reiferbureau baldigt in Verbindung zu seien.

bureau balbigt in Berbindung au leiten.
Kaiter-Ratenn: Ein berbiffertes, duppeit-foliensaures Laten, werden berbiffertes, duppeit-foliensaures Laten, westes fich burch berteinsetten Estschmandischt ausstichter, wird von der Firma Anneld Bollte Bwe, Beleiseld, amter bem Ramen Ratier-Raten in sich oben, fauberen Originalbandungen mit Jugade von wertvollen Rezeiten und brahifden Reteil-Estsfelden (als Angelangeb) in den Dambel geforden. Beim Einfauf adhe man flets auf bet gefolighe gleichte Burch einer Bertein ab eine Beim Bertein auf der man flets und bertein den flets mit bertein den flets und bertein der Bertein bertein man flets und ber den bertein der Mannen de

gruner Padungen. Nemas bof. Radadunniger weife man fteis jurich.

Begilbie Wälche wieder blendend weiß zu machen. Die Sonne, die durch ihre Meichttu viel dazu beitrögt, tann micht alles vollbringer, menn die Borarbeiten nicht geleikte moren. Dies bestehung den wirdt die geleich der Angebeite bereicht, wie fei in sein Rumbo-garitate der Deutstück guten in die Handlige Gutachten fie in Sand gesteht der die Borarbeiten der Bundlich der die hohe Waldfraft, die große Mitch und die Paparlamteit der Rumbo abrilate.

Darum empfiehlt es fich für die große Walche Mundbo-Seife für weiße Leib und Hangwälche Rumbo-Koterales und für die hohe Magmälche Rumbo-forendes und für die der Paparlameter Studie der Rumbo-Koterales und für die der Hangsmälche Kumbo-forendes und für die der Hangsmälche Faumbo-floden zu verwenden.

Fassadentarben

Maaß & Lipper, Halle, Herrenstr. 11.

6. Rennkajak-Regatta in Halle.

Rachtehend die Kelutlate.

1. Kennen, Einerlajat für Jugendliche. 1. Boot:

1. Kennen Einerlajat für Jugendliche. 1. Boot:

1. Kennen Gibberg (Gerch Mans). 4. Boot:

1. Kennen Giber (Berber Gedind). 1. Boot:

1. Kennen Giber (Berber Gedind). 1. Boot:

1. Kennen Giber (Berber Gedind). 2. Boot:

1. Kennen Giber (Gerch Mans). 4. Boot:

1. Kennen Giber (Berber Gedind). 2. Boot:

1. Kennen Giber (Berber). 2. Boot:

1. Kennen Giber (Berber). 3. Boot:

1. Kennen (Berber). 3. Boot:

1. Kennen (Berber). 3. Boot:

2. Kennen (Berber). 3. Boot:

2. Kennen (Berber). 3. Boot:

3. Kennen (Berber). 3. Boot:

3. Kennen (Berber). 3. Boot:

4. Boot:

2. Kennen (Berber). 3. Boot:

3. Kennen (Berber). 3. Boot:

4. SUNLICHT

verwendeten schon unsere Großmütter und erhielten so ihren Wäscheschatz in schier unvergänglicher Schönheit. Sunlicht ist deshalb auch die Seife der klugen Hausfrau von heute.

> Doppelstück 40 Pf. Großer Würfel 35 Pf.



\$ 142

Umtliche Betanntmachungen. Deffentl. Steuermahnung.

Deffentl. Steuermahmung.
Die Steuern vom Grundvermö,
aen, Gemeinbearenbileuern, Jeussins,
itzuern, Kanalbearenbileuern, Jeussins,
itzuern, Kanalbearenbileuern, Jeussins,
itzuern, Kanalbearenbileuern,
itzuern bei der Greift in der Greiftel
102' lowie die Sendwertstammerkeiträge für dos Rechungslör 1926
ind bis zum 16. Wei 1927 auföhagsiret an die fädbitige Steuerlasse au
entrigien.
Nach Kläufbelese Lages werben
die Richtigen.
Den Kläufigen der Greiftel
ind, im Begeder Jewanas achundet
find, im Begeder Jewanas delundet
find, im Begeder Jewanas delundet
hann Beraugstutien und Kländungs
gebühren dinna.
Madinsteite werden nicht zugefandt.

Mahnetite Gerading Gefandt.
Gleichgeitig wird an Zablung ber Lobniummentteuern und Einreichung ber bast gebörigen Boranmelbungen erinnert.

Balle, ben 6. Dat 1927 Der Magiftrat.

Befanntmaduna.

Artif Grund des Beieges über die Meickswohnungsächftung im Agdre 1977 und der Gelege über die Felge der Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege über die Gelege und die Mal 1927 eine felbfündige, vom Vausselgenefilmer unwirtelbar au ermitetene Vohnung lucht, wird auf die betrür ertaffene und an den antilden unsbangskelne angeschiegene Befanntmachung bingewielen.

Ammenbor' ben 6. Mai 1927. Der Gemeinbevorfteber. Rothe.

Buchalla

Zinksgartenstraße 10 Spezialität: Luxusschuhe, Sport Anprobe vor Fertigstellung - Reparat bester Agogusführung.



Am Sonntag, dem 8. Mai 1927, verschied nach kurzem Krankenlager mein lieber Mann und Vater

Gottfried Hönemann Peißen

im Alter von 85 Jahren.

Dies zeigen schmerzerfüllt an

Auguste Hönemann geb. Föhre Gustav Hönemann nebst Familie

Statt besonderer Anzeige!

Am gestrigen Sonntagnachmittag ent-schlief sanft mein lieber Mann, unser herzensgutes Väterchen, der Bezirksdirektor a. D.

Hermann Gittermann

im 66. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Frau Frieda Gittermann geb. Lange
Hans Gittermann
Dipl.-lng. Ernst Ackermann und
Frau Ilse geb. Gittermann
Ruth Gittermann

Halle a. S. und Bochum, den 9 Mai 1927 Mozartstraße 24.

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, nachm. 1^ts Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertrauden-friedhofes statt. Evtl. Kranzspenden nimmt die Beerdigungs-anstali M. Burkel, Kl. Steinstraße 4. entgegen. Von Belleidsbesuchen bitten wir absehen zu

Für die vielen Beweise der Verehrung und Freundschaft für meinen geliebten Mann, sowie für die herzliche Teilnahme und Aufmerksamkeiten, die ihm während seiner Krankheit und bei seinem Heingange bewiesen wurden, danke ich austiefstem Herzen.

Hedwig Heinze geb. Bartels im Namen aller Hinterbliebenen

Halle, im Mai 1927

Danksagung.

Für die liebevolle Teilnahme bei dem Hin-cheiden meines lieben Mannes, des Konrektors i.R.

Johannes Freiwirt

ist es mir ein Bedürfnis, allen, die den Verstorbenen in so überreichem Maße durch Blumenspenden ehrten, zu danken. Dank Herrn Pastor Hellmann für seine trostreichem Worfe, Dank dem Heideverein für den erreichen Worfe, Dank dem Heideverein für den erschauten der Glauchaerschale, dem Verein südthüring, Landsleute und der Ortsgruppe Halle des Deutschen Seewereins, auberdem herzichen Dank der Liederfalel Gesangwerein Eintracht und den verehrten Hausbewöhnern.

Josefine Freiwirt



Künstl. Augen

F. Ad. Müller Söhne, Wiesbaden

Unentbehrlich für Kanal-Hausanschlüsse!

Abschlußdeckel "Wergo", D. R. 6 M.

Gose & Weiner, Masdinenfabrik, Malle 2. S. Granstr. 29. Fernsprecher 26036 u. 24350. Man verlange Prospekt!

Gommerfrijde Wippra a. h.

imer ju bermie Anna Plaue, Lindenftrafe.

Hosenträger chr große Auswahl &. Schnee Rachf., halle, Gr. Steinftr. 84

Unzeigen

bitten wir recht deutlich zu ichreiben. Für Fehler, die wegen undentlicher Sandidriti entstanden sind Tonnen wir feine Berant-wortung über-nehmen.

Saupt-geschäftsitelle Anzeigen-Abtlg.

Großer Verkauf von Reafaulfagen zu billigen Preisen solange der Vorrat reicht!
Scheffel, Ekkehard, Halbieinengeschenkhand, statt 3.— für 1.— RM. sienskiwicz, Quo vadis. Halbieinengeschenkhand, statt 3.— für 1.— RM.

Und Andere.

Ferner:

Romane von Viebig, Bartsch, Heubner, Ompteda, Stratz, Raabe, Megede, Zahn, Schröer, Boy-Ed, Diers, Nathusius, Erhard, Schobert, Marlitt. Courts-Mahler und anderen mit 50 Prozent Ermäßigung.

Außerdem eine große Anzahl Romane 35 Pig. Knabenbücher statt 2,— für 60 Pig. Mädchenbücher statt 2,— für 60 Pig. Durchsicht meines Lagers ohne Kau eine große Anzahl Romane statt 1,- bis 1,50 RM. für

Paul Schöler

Privat-Impfung San.-Rat Or. Grävinghoff



Familiennachrichten.

Berlobungen: Janny Rieger mit hermann Reich, Alchersieben. — Frieder hirt her mit hermann Reich, Alchersieben. — Frieder hirt her Büllern Miller. Abernburg. — Wartenberg. — Wartenberg. — Wartenberg. — Badh Orlaminde mit Mugulf fleibet, Bölan. — Berta Chreiber mit Appul fleibet, Abfan. — Berta Chreiber mit De. phil. Ernft Chreiber, Cochena Schumann mit Stilly Rieih, Ledau. — Erneftine Küßgel mit Mag Willert, Rudenfelen. — Gedenbrodd-Kibb mit Bertm. — Schoeltoit, — Jima Knöfel mit Beilt Willert. Cochfubly, — Gebertoit, Albagelt. — Berta Beiter Edroter, Islangel.

nit Weiter Schrote, Johapin.

Beier Schrote, Isagen: Erick Abbied mit Johanna Arug, Bernburg. — Gerbard Schneiber mit Anneises Richter, Stiteffen. — Ernfe Steibing mit Martis Weiterfelb. — Ernfe Steibing mit Martis Wegeviel, Stiterfelb. — Rob. Bieng mit Gertrub Bernh, Golfen. — herbert Meefreburger mit Ell Link, Dolchube. Außen mit Gerburger Meers Meer

Geburten: Wolfgang Rabe und Frau Erna get. Jordan, halle, 1 S.—
Inspettor Ernf Gollmann und Frau Etselote geb. Ordroeder, Bodersieben, 1 2. — Muguft Weldemüller und Frau geb. Wutte, Raumburg, 1 S.

Dieser kochfertige Pudding

aus echtem Mondamin ist etwas ganz Feines zu 25 Pf.

Zodesfälle:

Dwe. Dorother Möller geb. Thiele, 78 J., halle, Wittefinhftr. 18. Bwe. Friderife Trient geb. Reit, 81 J., halle, Lindenftr. 53. enriette Alepsig geb. Sanber, 72 J., halle (Bereidgung 9. 5., 234 lbr., bon ber Rapelle des Korbfriedhofes auch)

bon ber Kapelle des wormerschaften, houe, aus), lutt dubrich, Golfgel-Oberfelt, houe, griedricht, 9 (Beerdigung 10. 5., 2 Uhr, von der großen Kapelle des Gertraudherfieldbefes aus), frankline Wethe gelt. Ginther, 80 3., 24 (Herchauften aus), 25 (Herchauften aus), 25 (Herchauften aus), 25 (Herchauften aus), 25 (Herchauften Gertraugung 10. 5., 2 Uhr, von der Friedhofslapelle, aus).

3., 2 107, don der griedopojstapiete aus).
Germann Andloff, Landwirt, 77 J., Mugdorf, Wildelmine Roch, 79 J., Bitterfeld Geretögung 9. 5., 3 Uhr, bon der Rapdie des neuen Friedopofs aus). Martie doğuman 196. J., Musermann, 26 J., Aederfeld, Mauterpoller, 69 J., Aederfeld, Mauterpoller, 69 J., Aederfeld, Mauterpoller, 69 J., Deckrifteld, Mauterpoller, 60 J., Landwig Geretögung 10. 5., 4 Uhr, non der Friedopofsfapiete aus).
Sart fonn, 51 J., Ellenburg Geretögung 10. 5., 2 Uhr, dom Krauerdoufe aus).
Gestiften Bufd, Maurer, 78 Jahre, Gestiften Bufd, Maurer, 78 Jahre,

erbigung 10. D, 2 top, on houfe aus). Gotifried Bulch, Maurer, 78 Jahre, Sonnern (Beerbigung 10. 5, 2 Uhr). Milhelm hummel, Britoniter, 78 Jahre, Kraupa (Beerbigung war am 8. 5.). Ww. Berta Beyer geb. Nottig, 71 J.

Reumart.

Sermant dinitides, Zöpier, 55 Jahre.

Permann dinitides, Zöpier, 55 Jahre.

Pilemegi (Beredigung 10. 5., ½4 Uhr.,

vom Tannerhause and).

Und Sart. Cilinchan-Ainobiere, 34 J.,

Nöben (Beerbigung van am 8. 5.).

Richige Chieved geb. Ganglin, 66 J.,

Nardhausen (Beerbigung 9. 5.,

Z Uhr).

Gmille Riches geb. Gehrmann, 82 J.,

Zosgan (Geerbigung 3. 5., 4½ Uhr.,

von der Friedbossapsie am).

Gmil Spinisker, vontanskapsier, 66 J.,

Richiesborf (Beerbigung 9. 5., 3

Ukdelsborf (Beerbigung 9. 5., 3

Meitersoul (Mertenburg geb. Jahn, 78 3... milie Bogelhaupt geb. Jahn, 78 3... Binna (Beerbigung 9. 5., 334 Uhr). lati Eisner, Schmiebemeifter, 69 3... Ufhoven (Beerbigung war am 8. 5.).

Die Leser nützen sich und ihrem Blatt, wenn sie sich bei Einkäufen

auf thre Zettung beziehen. Wir bitten nusere Abonnenten darum





Brat beim Zahnarzt

fallen Ihnen Ihre Sünden ein. Sie geloben sich Besse-rung. Nehmen Sie nun aber gleich das richtige Mittel. Nehmen Sie BIOX-ULTRA die Sauerstoff "Zahnpasta hmen Sie bro...
Sauerstoff » Zahnpasta,
en biologische Wirkung
isenschaftlich anerkannt
und die deshalb von
hnärzten allgemein betet wird. KI. Tube 50 Pfg.





reicht monatelang. And souft ift der aus E. C. C. dergestellte Cifig vors guieben, er ist betkumtich für jeden Magern, angenehm und mith im Geschmad, von wasserbeller Riarbeit und undegrengter Sallbarteit, außerdem isch billig Max E I b A.-G., Draad a.-A. 26.

Saat-Kartoffeln

ich habe noch abzugeben:

öhms allerfrüheste Gelbe | Industrie
gelbe Preußen
gelbe Preußen
gliserkronen
allserkronen
ull-Nieren
denwälder blaue | we'he Riesen
up to date

Odenwälder blaue | up to date alles beste Sandbodensasten. Waggons, Fuhren, Stückgutversand Kartoffel-Großhandel Kartoffel-Großhandel andeburger Straße 67, um Richesphat, Decelitiegundung 169, Fernut 21:22.



Pianos Ritter Pianofabrik, Halle, Leipzig.Straße73

Mittagstisch gut bürgerlich, preiswert Ursins Restaura

Halberstädter Str. 8 Bet

JBEI siden naturl, berufstätig... 36jähr. Fräulein für Ferienreise im Juli nach Bahern ober Tirol and Cff. unt. U 2999 an die Exp. b. 31g.

2000000000

Bebilbete junge Damen= igneiderin hie fich auf Guteri Sausichneiberti

Blätterin

empfiehlt sich außer bem hause. Off. unt. S 2273 an die Exp. d 3tg.

Sausichlachter guter Burfimader, jucht Runbichaft in Gaftwirtichaft ober Materialmarenach Ang. u. B 3003 ar bie Exp. b. 3tg.

Radtahrer

kaufen billigst:
Lenker v. 3.— M., Pedale v. 1,50 M.
Ketten v. 1.50 M., Griffe v. 15 Pig.
Mäntel v. 2,50 M., Schläuche v. 1. - M.
Posten neue u. gebrauchte Fahrräder
mit Freilauf von 50.— M. an
sowie Corona, Panzer, Gritzner
zu billigen Preisen

Lohrengel Gr. Klausstr. 7,



Mitteldeutsche Reituna

das wirksame Blatt!



Johanna und der Storch.

"Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empens Hähnerangen-Lebewohl und Lebewohl-Ballenschelben, Bleche Pflüster! 5 Pfg., Lebewohl-Faßbad gegen empfindliche Füße Pußschweiß, Schachtel (2 Bäder) 50 Pfg., erfülltich in Apotheken und gerten. Wens Sie keine Entläuschung erleben wollen, verlangen ble gerten. Wens Sie keine Entläuschung erleben wollen, werlangen ble gerten. Wens Sie keine Entläuschung erleben wollen, werlangen ble gesten das eine Bestel geber Mittel aurückt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-192705103/fragment/page=0014 DEG

0000 Im R inchen it. Die Borfi

108 /

7

nierung riichtli uneri Ehren gerischen iderers.

gerwaltung angen zählt w kitteilung nrichtung anten mmlung. richtet pi ichnet w achte di kinchener n Biblic rr 3. S. on 50 000 ab der cohen

Dogela Man ba Ihrem cht züge irgerlich ag fie hwedische Bogelage Ritte

purde, auend perbat nur ruhi Borfigend Baffer Stärlu oftentativ mehr ipra gurud, ur über die Gericht e von d "Bogelag hat nun

Attent

ubenten

In di wurde dein Atte waren Schienen von uni Lofomot fonnte ti gen. Es beln, ba aus Gal Winder Taufer

Beig Hopfenl prähista neue S rische E über 10 wall jand, i vollstän Zu ben Prager

€in (

nachm Rähe Der Bari meifte Rabe aber i Beam heibe verfue ichlief

Erbit

Tleves vom Jage

0000 Besucher des Deutschen Museums.

ignet werben.
Der Mindener Oberbürgermeister, Scharnagi, achte ble erfreutliche Mittellung, daß ber inflichener Schattel 1 Mil. M. als Sprube sin Widdener Siedtrat 1 Mil. M. als Sprube sin Widdenfer Schattel 1 Mil. M. als Sprube für Middlichfesbau bewilligt babe. Ein Betteter 7. S. Graben industrie timbigte eine Stiftung an 50 000 M. an, so daß Ezz v. Miller ertlätte, zij der Geburtstag der Bibliothef bereits anskrochen jel.

Dogelagathe", die Schofoladenfreundin. Man barf por Gericht nicht Schotolade tauen!

Wan darf vor Gericht nicht Schotolade fauent Ihan darf vor Gericht nicht Schotolade fauent Ihan der Weiter der Schein Beiter der Schein der Schein Beiter der Schein der Sch

Attentat auf den Schnellzeg Warfchau - Lemberg.

Caufendfährige Graber in Mordbohmen.

Caujendjahrige Graber in Nordobhimen.
Beim Sandabfahren unmeit der böhmifchen Sopfenstadt Saaz wurden icon im Borjahre prähistorische June gemacht. Als man nun eine neue Sandprube erschloß, wurden jeds prähistorische Grabstätten ausgebeckt. Es handelt sich um über 1000 Jachre alte Graber aus der Burg, wallzeit, de man auch jechs Schläfenringe jand, wie sie die fenten Samen trugen. Zwei vollfindindige Stelette konnten gehorgen werden. Ju den weiteren Grabungen sind Bertreter vom Brager Landesmuleum angemeldet. In Jarah, unweit vom Saaz, fand man ebensales biefer Lage einen jest zut erhöltenen katen Mammutjachn, der sechs Stilogramm wog.

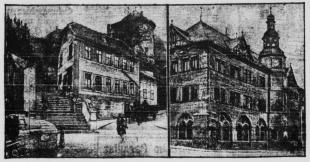
Ein Obermachtmeifter auf offener Straße vom Rade gefchoffen.

vom Rade geschosen.
Ein ichweres Berbrechen wurde Sonnabend nachmittag 3%. Uhr in Bertin in unmittelbarer Rabe der Jungfernhelbe bei Berlin verübt. Der dort mit jeinem Dienstrad auf jelner Barlouillen fahrt deinibliche Oberwachtseifter Arepper wurde von einem Mann vom Rade geschoslen. Palianten eilten hinzu, sonnten aber nicht verhindern, dos der Tätte bas Rad des Beschnet raubte und in Alchung Jungfernseibe die Auch er griff. Einige Bossanten raubte und in Alchung Jungfernseibe die Auch er griff. Einige Bossanten verfuchen. den Täter zu verfolgen, multen aber schieblich eine Derstagen die der Burscheile in Bersolger mit der Malfe bedrachte. Der ichwerverleibte Oberwachtmeilter multe nach Anlegung eines Voloresdandes nach dem Staats. frankendaus gebracht werden.

Erbitohe im ameritanifden Ueberfdwemmungs-

Um Connabenbfriß um brei Uhr murbe in einem Unitreis von 100 Meiten in leche Städten des Staats Tennelber leichte Erhlöhe wahrgenommen, die die Beforgnis unter den Opfern der Ueberfcmemmung erhöbte.

1000 Jahre Nordhausen. in achttägiges Boltsfelt



Die schöne alte beutsche Stadt Nordhausen im Tal der Helme am Juhe des harzes und Eingang des Thüringer Naldes, select in der ameiten Hälfte des Naci die Feier ihres 1900fährtigen Beitehens. Vordhaufen gahit zu den ältelien deutschen Eckben und war einst eine freie Reichschuse vordhaufen gahit zu den ältelien deutschen Eckben werden war einz eine freie Reichschus Seit 1902 ist die Eacht preußisch und pählt deute Is 600 Einwolner. Die alten Stadtmauern. Wälle und Gräfen seinschienen noch beite das ehrmidige Alter der Siche auch auf die Wouten aus dem 12. Jahrhundert echalten, iowie gahreide Jachmerkbauten des 15. Jahrhunderts. Som Zr. die zu 2002 Mai sinder die einschiede Anfatunderder katt, der ein achtägiges Volksisch folgt. Unter Silver zeigen; slinks eine der vielen Teppenftraßen, die ein behoderes Kenngeldome der Eacht bilden, die Welferterrepe, fracies des alte Aufhaus, das 1608-1610 erbaut wurde, mit dem Rolandshandbild aus dem Indre

Der Cinbrecher im Teppid,

bewohner des Saules. Das Ueberfalltommando muste unverrichterer Sache wieder abziehen. Als später Revierbeamte die Nachforschungen von neuem aufnahmen, fanden fie den Einbrecker auf der Areppe und verhafteten ihn. Er wies Papiere auf den Namen eines 22 Jahre alten Bäckeggeleten Wills Bolger vor, der fieds brieflich verfolgt wird.

"Pring Domela" unter Mordverdacht.

Mie Bellin melbet, ift ber falice Sobenollernpring Domela, ber iett im Unterludungsgefüngnis in Köln feiner Alburteilung wegen
ber von ihm begangenen Sacfftapeleien entgegenfieht, verbächtig, an ber Ermotbung bes 16jährigen Aggen Sch na bel, ber im Cafe Baterland in Berlin beichäftigt war, beteiligt zu fein.

Baris—Neunort im Ausgeng.
Die beiben französischen Aleger Rungesser und Coli soben gestern 5,21 Uhr vormittag ihren Alug Karis—Neuport angetreien Sie brifen bei alariem Versauf des Fluges houte nochmittag awlichen gwöß und vier Uhr amerikanischen Zeit in Neuport eingutressen.

Unglüdsfall auf dem Breslauer Slugplat,

Unglidsfall auf dem Breslauer Fluggeugs
Gestern vormittag unternahm der Flugzeugs
führer von Flotom auf dem Areslauer Flugzeugs
mit seinem Flugzeug einen Probeslug, dei dem
thn sein Beiter Areiser von Ald in hosen.
Schiderwie degleitete. In einer Höse von Weter
hat wachtigkentlich der Avoter inflage eines Defelles vorlagt. Von Flotom verluchte eines Defelles vorlagt. Von Flotom verluchte eines Defelles vorlagt. Von Flotom verluchte eines Sobflotom erstitt einen Anta und den Boden, das
bie Massing fam aber lo hart auf den Boden, das
bie Massing fam aber for hart auf den Boden, das
bie Massing fam der for hart auf den Boden, das
bie werte von hart auf den Boden, das
hie von der der der der der der
flotom erstitt einen Aruch der Eschelbestein und
figwere äußere Verstungen, doch hofft man, ihn
auf der Stelle tot.

Aufflärung des Mordes

in Klein-Mochbern?

Mus Bressau wird semeldet: Der bereits ein-mal wegen Wordertodies an der Witwe Mich-ling in Kleity-Moddern verhaftet aeweiene Sche-kubliuher Kohmann ist von der Bersslauer Kriminalpolizet auf Grund eines tichtetlichen Heitsche unter bringendem Motderbacht er-neut verhaftet worden. Bei welterer Unterluckung der Papiere, die der Mörder mahrend der Auch-juckung der Abchnung gerriffen hat, wurden Fingeraddricht eftigkeltlt, die nach einem Gute achten aus Berlin von dem Berhafteten herr riffren.

Riefenfeuer in einer zuffifchen Gabrit.

Rade einer Melbung ber Rabis Agentur aus Tofio berichten aus Rugland tommende japanische Reifende, daß in einer rufflichen Fabrit in Uetam eine große Feuersbrunft ausgedrochen ilt. Allein von den in der Fabrit beschäftigten japanischen Arbeitern Jollen 26 verbrannt und 54 ichwer vers wundet worden sein.

Aus Brüffel wird gemeldet: In der Röbe von Spaa wurden eima 300 heftar Kiefernwald duch geuer vernichtet. Jahlreiche Truppenabeilungen mutten zur Böhung und zur Berhütung eines weitegen Ausdichnens des Riefenbrandes herangezoden werden. Der angerichtete Schaden ist icht groß.

Die Ausstattung von Einbrechern gestohlen. In Berlin murden am gestrigen Sonntag zwei Grauen im Norden der Stadt von Einbrechern ichwer heingesigkt. Einer Kontoritin, die allein wohnt und im Bentiff kand, sich zu verheitzaten, ist die anse Ausstattung gestohlen worden.
Mehnlich schlimm erging es der betagten Witwe eines Apocheters. Dies date aus guten Tagen noch sir 4000 M. Werte und Schmudiaden und Silderzeug gerettet. Als sie nach einem Beluch heimfam, fand sie die Lür mit einem Detrich gesoffinet. Alle Wertschen waren verschwunden.

Bas bas Meer ergählt,

Mas das Weer erzählt.
An der Kille bei Stalpmünde wurde, nach einer Meldung aus Siettim-doersinigen Tanten einem aus dem Walfer ragenden Maßt westende eines Segelfdriftes feligestellt. Taucher ermittelten jett, dat es sich um den dämlichen Motoffrufer "Calore handelt, der am 18. April 1927 von Apentade mit Eisen nach Danzig ging und feitbem verloren war. Die Bejab un glach offendar bei dem Unfall den Tod gefunden.

Schnelle Julitz in Bolen.

Das Standhertigt in Bole verurteilte am Connabend nach zweitägiger Berhandlung den Mödber des Bürgermeisters Conarstit, den Arbeiter Malazzat, zum T ode. Der Staatspräsident hat das Gnaddengeluch abgelehnt; der Vernreiteite murde am Sonntag morgen 5½ Uhr er ich of sen. Der zweite Amgelfagte, Andhewist, ioll sich noch einmal vor einem gewöhnlichen Gericht verantworten, da er entgegen der Auslage des Mödbers Balaczat an dem Mord nicht teilgenommen haben soll.

mundet. Bytd gibt seinen Teansattantiffing aus. Mus Remyort wird gemelbet: Der ameritanische Stieger Byrd, der seinerzeit zum Nordpoz siog und jest von Remyort nach Paris sliegen wollte, hat seinen Plan aufgegeben. Die Ausstellung "Wien und die Wiener" wurde am Connadend in Wien vom Bundesprästenten hainisch eröffnet.

Bahres Geichichten. 3ch ftebe in einem Geichülf fur hertenarittel Ein Leiner Zunge lonnnt berein und municht einen Aragen fur feinen Bater "Belche Gröbe?" trage ber Bertäufer. "45", meinte ber Settäufer auf einem Aragen. Der Junge nach turger leberlegung: "Nec, 'en laubern"

Semmersprossen

ift es Zeit, Sommersprossen, Lebersteite, im Gesicht und an den händen zu be Bleichen mit Aborofrem und Alorseiei, dund beit Jahren bewährt. Dilt genna n allen Chlorobout, Acceptation



RUMBO-SEIFEN-WERKE

Gebr. Rumberg, Freital

hier gärt und brodelt

in stahlemaillierten Riesengärtanks das Geträu, welches später als köstritzer.—
Sehwarzbier zur Labung und Shärkung sür jung und alt, Gesunde und Kranktes in alle Welt versandt wird. Modernstes in alle Welt versandt wird. Modernstes des eisenhaltige Brauwasser auf der zur Brauerei gehörigen Eleonorenquellegewährleisten die gleichmäßige Gütedes sir salt 4 Jahrhunderten als Mähn und Krastbier bekannten

Auf tausenfachen Wunsch! Nur 3 Tage als Einlage.

Das erfolgreichste Filmwerk der Lichtspielkunst: An der schönen blauen Donau

Lya Mara O Harry Liedtke

Der Mann mit dem 100 PS.

4.20 bis 6,00 Uhr: Der Mann mit dem 100 PS.
6,00 8,00 An der schönen blauen Donau.
8,00 9,30 Der Mann mit dem 100 PS.
9,30 10,40 An der schönen blauen Donau.

dem in der nenen Ullsteit

Röstritzer Schwarzbier

Gr. Ulrichstraße 51

Stadt-Theater Halle

Seute Montag abends 8 Uhr 3dhmung Dienstag, abends 8 Uhr Spiel i. Schloß

Walhalla

Tel. 28385. Anfang 8 Uhr Heute zum letztenmal!

Schwalbennest! Musik von Bruno Granichstaedten. 8 Uhr 8 Uhr orgen Pr

fidele Bauer Operette in 3 Akt. v. Victor Leon u. Leo Stein. Musik von Leo Fail.

Textbücher Aufführungen im Stadt-Theater

sind zu haben in der icherstube der igem. Zettung annischestr. 10. Tel. 24646.



Dichterschlacht P. terster und

and 8 Attractions

1. Grottaaniae

Nordspe

Was Sie immer gern sehen!

Anita Dorris, E. v. Jordan, Colette Brette!

Erstaufführung morgen, Dienstag (nur bis einschl. Donnerstag).

Ula-Theater



Leidzider Straße

Beginn 4 Uhr

Wollen Sie lachen.

Harry biedtke .. Xenia Desni sehen, so kommen Sie und schauen Sie sich den

Der Soldat der Marie

Theater

Haben Sie schon gehört?

Schellfisch o. Kopf 19



Große

Ulrichstr.

und am Reileck

m. groß., fettem, zarten

Alle Promenade

Der Ranb der Sabinerinnen Stadt-Theater in Erinri Dienstag, 10. Mai, 7.30 Die Bohéme Deutides Rational-Cheater in Weimar Dienstag, 10. Mai, 7.30 Jans Sonnenflöhers Hollenfahrt

Frish-Mild

Keglerheim Paradies öffentliches Verkehrslokal.

orgen, Dienstag, den 10. d. Mts ends 8 Uhr. 1. Großes Gartenkonzert

Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert am nächsten Dienstag statt.

Casino - Butter

Tafelbutter

Engros: Paul Lindner, Fernruí 22418. Kl. Ulrichstr. 18a.

Bad Wittekind Reues Theater in Religion 20 Der Mild bes Recres — Des Jauberworf Miles Theater in Religion 20 Der Mild bes Recres — Des Jauberworf Miles Theater Dienstag, 10, Mai 7, 30 Solione ober bet Tang ums Gelb Stablt Theater in Magdeburg Dienstag, 10, Mai 7, 30 Die Boheme Mille Theater in Miles Des Miles Mil

4 Uhr Nachm.-Konzert 8 Uhr Abend-Konzert des Hall. Symphonie - Orch Leitung: Benno Plätz

ch, den 11. Mai, abends 8 Uhr Italienischer Opernaben

Rennbahn



Die vornehme Gaststätte

Die vornehme Gaststätte
täglich geöfinet
Konzerttage:
Dienstag • Donnerstag • Sonnia
Erstklassiges Gebäch
Gutgepflegte Biere
Linien 4 und 9. Inh. Paul Winkte

Kaliwerk Krügershall, Aktiengesellschaft.

Die Boheme
Bilbelm-Deater in
Magdeburg
Dienstag, 10 Mai, 8.00
Arzt wiber Billen
Friedrich-Leater
in Destan
Dienstag, 10. Mai, 7.36
Der Raub ber
Schinerinnen

Auswärtige Theater

In der außerordenlichen Generalversammlung unserer Aktionäre vom 11. April 1927 ist die Erhöhung des Grundkapitals unserer Gesellschaft von nom. RM 14.462.000. – auf nom. RM 30.062.000. – beschlossen worden durch Ausgabe von nom. RM 15.600.000. – neuen, auf den Inhaber lautenden und vom 1. Januar 1927 ab dividendenberechtigten Stammaktien. Das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen worden.

Von diesen Aktien ist ein Teilbetrag namens eines Bankenkonsortiums mit der Verpflichtung übernommen worden, den Inhabern der über nom. RM 50. – lauten 1920 ist der Verpflichtung übernommen worden, den Inhabern der über nom. RM 40.0 – lauten 1920 ist der Verpflichtung übernommen worden, den inhabern der über nom. RM 240. – aus 1921 ist den 1921

ihren.
Aachdem die Kapitalerhöhung in das Handelsregister eingetragen worden ist wir hierdurch unsere Aktionäre auf, das Bezugsrecht unter nachsiehender nigen auszuüben:

1. Die Anmeldung zur Ausübung des Bezugsrechtes hat bei Vermeidung de

1. Die Anmeldung zur Ausübung des Bezugsrechtes hat bei Vermeidurg des Ausschlusses

bis zum 25. Mai 1927 einschließlich

bei den Niederlassungen der Commerz- und Privat-Bank Aktiengeseilschaft in Berlin, Hamburg und Magdeburg, sowie bei ihren Filialen in Düsseldorf, Hannover, Köln, bei dem Bankhaus Delchmann & Co., Köln, bei dem Bankhaus E. W. Engels & Co., Düsseldorf, bei dem Bankhaus E. W. Engels & Co., Düsseldorf, bei dem Bankhaus E. W. Engels & Co., Düsseldorf, bei dem Bankhaus Ephralin Meyer & Sohn, Hannover, zu erfolgen, und zwar provisionsfer, solern die alten Stammaktien nach der Nummerniolge geordnet ohne Dividendenscheinbogen mit einem doppelt ausgefertigten Anmeldeschein, wolffr Formulare bei den genannten Stellen erhällen sind, während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden eingereicht werden. Soweit die Ausübung des Bezugsrechts im Wege der Korrespondenz erfolgt, werder- die Bezugsstellen die übliche Bezugsprovision in Anrechnung bringen. Die alten Aktien werden abgestempelt zurddegegeben.

2. Der Bezugspreis yon 140%, zuzüglich Börsenumsatzsteuer ist bei der Anmeldung in bar zu entrichlen. Die Bezugspatellen sind bereit, die Verwertung oder den Zukaut von Bezugsrechten zu vermitteln und sich evtl. ergebende Spitzen zu regulieren.

ieren.

3. Die Aushändigung der neuen Aktienurkunden erfolgt nach, deren Fertigng lauf besonderer Bekanntmachung gegen Rückgabe der erieillen Kassensung bei dereinigen Stelle, weiche diese ausgestellt hat. Die Bezugsstellten sind berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Legitimation orzeigers der Kassenquitung zu prüfen.

Bhi. Teu'schenthal, den 7. Mai 1927.

Kaliwark Krügershall, Aktiengesellschaft.

Zinnowitz

Badeverwaltung

Borkum. ordsee-Hotel, direkt am Meere gelegen. Volle Pension von Mk. 8.— an rosp. in der Geschäftsstelle der Allg. Ztg., Halle, Neue Promenade 1 a.

Gr. Ulrichstraße 51



Sie werden bewundert, wenn Sie die Anfertigung Ihrer Barberobe bem erfahrenen Rachmann übertragen.
Welche Dame möchte nicht auch elegant und vornehm gefleidet fein?

Bitte befuchen Sie deshalb eine der hier verzeichneten Firmen, Gie finden hubiche, preiswerte Modelle und damit das, was Gie fich wunichen!



KARL GÜNTHER

Zinksgartenstraße 15, Ede Gr. Steinstr.

Herm. Steinfelder

Elegante Maßanfertigung Sternstraße 14 II

Johann Himmel

Halle (Saale) Moritzzwinger 8

Monatlicher Bezugapreis burd Bolen 2,00 M.M., Durch Ausgabestellen ofne Bringerlohn 1,80 M.M. Anzeigenpreis 0,25 M.M. Die gefingespalt, Rolonelzeile, 1,00 M.M. Die Reflamegelle

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Nu

1 Der nach sei Montag Meichsweinen Meichsweinen Garnison maligen Jadestäd iriedhos mit der v. Hinde

Der nahm ei hebung Bölferbu iesatung begenlei horidaue mier beunter be

Nach zeipräside tag in L men. D vortamer 15 bereit hat die brauch n

Die ichlecht it lauf des jei von i wesen, a tadt hal itrake un Die objektiv riere die Bekennis landes g Mail

iöhnungs ganze Ar aufgehol Zwangs italienis noch in Mie Elfaß di 5 neue C men, das 3u mach

Auf Alliierte Summer cielle", t 3381 M liarden Franken tragen

Das joeben e lojigkeit nach ber der Uni 1 016 000 Arbeitsi

In Parifer fommur von der unter (37-3ent Reichwe

Die gefaßt, besonde streut le in e zunehm Borteh welche westlich

Antwo Sowjet Weltm englisch

DFG